

LUDWIG-MAXIMILIANS- UNIVERSITÄT MÜNCHEN

4^o H. Lit.

2848

9.9.1934

VERZEICHNIS DER VORLESUNGEN SOMMER-HALBJAHR 1934

4^o H. Lit. 2848

1934

WU



MÜNCHEN 1934

FÜR DEN BUCHHANDEL BEI DEN UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNGEN
HUEBER J. LINDAUER (SCHÖPPING) H. GALL M. RIEGER (G. HIMMER)
ITALIENSTR. 79 KAUFINGERSTR. 29 THERESIENSTR. 19 ODEONSPLATZ 2

PREIS 0,40 RM.

INHALT.

Vorbemerkungen	3
Theologische Fakultät	5
1. Biblische Fächer	5
2. Geschichtliche Fächer	6
3. Systematische Fächer	6
4. Praktische Fächer	6
Juristische Fakultät	6
1. Einführung in die Rechtswissenschaft und Rechtszyklopädie	7
2. Römisches und griechisches Recht	7
3. Deutsche Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht	7
4. Deutsches bürgerliches Recht	8
5. Handels-, Wechsel- und Seerecht	8
6. Zivilprozeßrecht	8
7. Strafrecht und Strafprozeßrecht	8
8. Kirchenrecht	9
9. Staatsrecht, Staatslehre, Politik	9
10. Verwaltungsrecht u. Verwaltungslehre	9
11. Rechtsphilosophie	9
12. Völkerrecht, Internat. Recht, Ausländisches Recht, Rechtsvergleichung	9
13. Verschiedene Rechtsgebiete	9
Staatswirtschaftliche Fakultät	10
I. Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre.	
1. Vorlesungen.	
A. Volkswirtschaftslehre: Allgemeine (theor.) Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsgeschichte, Spezielle Volkswirtschaftslehre, Finanzwissenschaft, Statistik, Sozialpolitik, Soziologie, Verschiedenes	11
B. Betriebswirtschaftslehre: Allgem. Betriebswirtschaftslehre, Spezielle Betriebswirtschaftslehre	12
2. Kolloquien, Übungen, Seminare:	
A. Volkswirtschaftslehre	12
B. Betriebswirtschaftslehre	12
II. Forstwissenschaft	12
III. Naturwissenschaften und Mathematik	13
Medizinische Fakultät	13
1. Allgemeines u. Geschichte d. Medizin	17
2. Anatomie und Histologie, Entwicklungsgeschichte	17
3. Physiologie	18
4. Allgemeine Pathologie, pathol. Anatomie und pathol. Physiologie	18
5. Hygiene und Bakteriologie	19
6. Pharmakologie	19
7. Innere Medizin	19
8. Kinderheilkunde	21
9. Nervenheilkunde und Psychiatrie	21
10. Chirurgie, Orthopädie, Urologie	22
11. Zahnheilkunde	23
12. Geburtshilfe, Frauenheilkunde	24
13. Augenheilkunde	24
14. Ohren-, Nasen-, Halsheilkunde	25
15. Nasen-, Rachen-, Kehlkopf- u. Ohrenheilkunde	25
16. Haut- und Geschlechtskrankheiten	26
17. Gerichtliche Medizin	26
18. Arbeitsmedizin	26
19. Soziale Medizin	26
Tierärztliche Fakultät	27
1. Botanik	27
2. Zoologie	27
3. Chemie	27
4. Anatomie und Histologie, Entwicklungsgeschichte	28
5. Physiologie und Diätetik	28
6. Tierzucht	28
7. Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie	28
8. Hygiene, Bakteriologie, Fleischbeschau und Milchhygiene	28
9. Pharmakologie	28
10. Innere Medizin	29
11. Chirurgie	29
12. Augenheilkunde	29
13. Hufkunde und Beschrirungslehre	29
14. Geburtshilfe	29
15. Staatsveterinärkunde	29
Philosophische Fakultät I. Sektion	30
I. Philosophie und Pädagogik	30
II. Geschichte und geschichtliche Hilfswissenschaften, Völkerkunde und Zeitungswissenschaft	33
III. Archäologie, Kunstgeschichte und Musikwissenschaft	35
IV. Philologie	36
1. Allgem. und vergleichende Sprachwissenschaft	36
2. Orientalische Philologie	36
3. Griechische und lateinische Philologie	37
4. Deutsche Philologie	38
5. Englische Philologie	39
6. Romanische Philologie	40
7. Slavische Philologie	40
8. Ungarische und finnische Philologie	40
V. Sprechkunde und Sprecherziehung	40
Philosophische Fakultät II. Sektion	40
1. Mathematik	42
2. Astronomie	43
3. Physik	43
4. Chemie	44
a) Anorganische, organische und physikalische Chemie	44
b) Pharmazeut. u. Lebensmittelchemie	45
5. Mineralogie	46
6. Geologie und Paläontologie	46
7. Botanik und Pharmakognosie	46
8. Zoologie	47
9. Anthropologie und Urgeschichte	48
10. Geographie und Meteorologie	48
Wehrwissenschaften	49
Vorlesung zur politischen Erziehung der Studentenschaft	49
Vorlesungen für Hörer aller Fakultäten	49
Leibesübungen	51

VORBEMERKUNGEN.

Die Frist für die Aufnahme und für die Erneuerung der Ausweiskarte läuft vom 30. April bis 12. Mai, für das Belegen von Vorlesungen vom 30. April bis 19. Mai; bis 19. Mai ist auch ein etwaiger Übergang zu einem anderen Fachstudium der Universitätsbehörde (Universitätskanzlei, Zimmer 239) anzuzeigen.

Für die Aufnahme der Studierenden sind die §§ 2–10 der Satzungen für die Studierenden an den bayerischen Universitäten maßgebend; für Ausländer bestehen außerdem noch besondere Bestimmungen.

Nach § 11a der Satzungen sind die neuzugehenden Studierenden verpflichtet, sich einer ärztlichen Untersuchung zu unterziehen.

Bei der Anmeldung zur Aufnahme haben Reichsangehörige den Vorbildungsnachweis, frühere Hochschulabgangszeugnisse, ein Führungszeugnis bei nicht unmittelbarem Übertritt von einer Mittel- oder Hochschule zur Universität sowie 2 Lichtbilder (in Paßbildgröße) vorzulegen. Außerdem müssen sie einen amtlichen Nachweis über ihre Staatsangehörigkeit erbringen, als solcher genügt u. a. ein Reisepaß, nicht aber der polizeiliche Abmeldeschein. Endlich haben sämtliche männlichen Studenten, die Mitglieder der Deutschen Studentenschaft sind, eine Bescheinigung der Studentenschaft der Universität München vorzulegen, daß sie ihrer Arbeitsdienstpflicht genügt haben oder von ihr befreit sind oder zurückgestellt wurden.

Die Vorlesungen beginnen am 7. Mai und endigen am 31. Juli. Die Pfingstferien dauern vom Sonnabend vor Pfingsten bis Mittwoch nach Pfingsten einschließlich. Am 29. Juni (Peter und Paul) fallen sie aus.

Die Bestimmungen über Hörgeldbefreiung und weitere Auskünfte hierüber sind bei der Universitätsquastur (Universitätsgebäude, I. Stock, Nordflügel) zu erhalten.

Alles in Stipendienangelegenheiten für die Studierenden Wissens- und Beachtenswertes (Fristen für Bewerbungen und Prüfungen, Verleihungen usw.) wird durch Anschlag am Schwarzen Brett und vor der Universitätskanzlei (Zimmer 239 im ersten Stock) bekanntgegeben; Auskünfte werden in der Universitätskanzlei (Zimmer Nr. 239) erteilt. Auf Grund der Stipendienprüfung kann um ein Stipendium und um Hörgeldbefreiung nachgesucht werden, auf Grund der Hörgeldprüfung nur um Hörgeldbefreiung. Alle Elementarkurse, die als eine Ergänzung des Sprachunterrichts der höheren Lehranstalten zu gelten haben und deshalb weder für die Hörgeldprüfung noch für die Stipendienprüfung in Betracht kommen, sind mit einem * versehen.

Auskünfte über Fachschaften erteilt die Studentenschaft der Universität München.

Studienpläne sind z. Zt. ausgegeben und vom Pedellamt zu beziehen für das theologische, juristische, staatswirtschaftliche, zahnärztliche, pharmazeutische, physikalische, lebensmittelchemische, chemische, biologische und geographische Studium. Der med. Studienplan kann von der med. Fachschaft, Maistraße 11 (Frauenklinik), bezogen werden. Die Studienpläne sind Ratschläge, nicht Vorschriften.

Drucksachen über Aufnahmebedingungen durch das Universitätssekretariat Zimmer 237, Satzungen (Preis 20 Tpf) durch das Pedellamt.

Akademische Studien- und Berufsberatung: Verein Studentenhaus, Luisenstraße 67/2. Akademisches Wohlfahrtsamt Universitätsgebäude, Zimmer 251; (Leiter Prof. Dr. Schüpfer) Sprechstunde: Mo. Do. 12–1.

Akademisches Wohnungsamt (Universitäts-Bauamt, Zimmer 137 a), Wohnungsanzeiger 8–12^{1/2} und 14–18 Uhr einzusehen, Beratungsstunden 10–12^{1/2} und 15–17 Uhr, Samstag nachmittags geschlossen.

Akademische Krankenkasse beim Studentenwerk München, Geschäftsstelle Universitätsgebäude, Nordhof, Eingang 2. Verkehrszeit: täglich von 11–12^{1/2} Uhr.

Wegen Leibesübungen siehe Seite 52.

Die Studentenschaft der Universität München ist der durch Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 28. 4. 1933 anerkannte Selbstverwaltungskörper der Studierenden der Universität München. Sie vertritt gemäß dem Reichsgesetz vom 22. 4. 1933 Reichsgesetzblatt Nr. 40 Seite 215 die Gesamtheit der Studierenden. Sie hat nach dem Reichsgesetz mitzuwirken, daß die Studierenden ihre Pflicht gegen Volk, Staat und Hochschule erfüllen. Geschäftsstelle: Zimmer 145 der Universität, München, Ludwigstraße 17, Seitenbau links. Fernsprecher 23277–79.

Die Studentenschaft ist mehr als allein die Zusammenfassung der Studierenden. Sie ist als politische Kraft an der zukünftigen deutschen politischen Hochschule bestimmt.

Die Studentenschaft ist eine politische Willens- und Tatgemeinschaft und fordert deshalb von allen stärksten Einsatz aller Kräfte für das Endziel: Eingliederung der deutschen Hochschule in den Volkskörper zum Wohle des gesamten deutschen Volkes. Sie will den Geist der Hochschule durch ihre Mitarbeit bestimmen. Vor das Denken muß die Denkweise gestellt werden. Diese bestimmt den Menschen.

Sie lindert durch verschiedene Wirtschaftsämter die wirtschaftliche Not der Studierenden (Lehrmittelamt, Wissenschaftliche Leihbücherei, Bücherei zeitgenössischer Schriftsteller, Arbeitsvermittlung, Vergünstigungsamt, Noten- und Lichtbildleihbücherei). Weitere Ämter: Amt für Leibesübungen, Bayerische Hochschulzeitung, Amt für politische Erziehung (Fachschaften sind im Amt für Wissenschaft zusammengeschlossen), Amt für Arbeitsdienst, für Wehrsport, für Schulungsarbeit, für Grenzland und Außenpolitik, für Aufklärung und Werbung und die Langemarckspende.

Die Geschäftsstelle des Kreises Bayern der Langemarckspende der deutschen Studentenschaft e. V. befindet sich in den Räumen der Studentenschaft der Universität München, München 2 NO, Ludwigstr. 17, Zimmer 145, Fernruf 23470. Spenden auf das Postscheckkonto München 19797 erbeten.

Das Studentenwerk München e. V. ist das Wirtschaftsamt der Münchener Studentenschaften (Geschäftsstelle: Universität, Nordhof, Postanschrift München 13, Schließfach; allgemeine Sprechstunden: Werktags von 11—1 Uhr; Geschäftsleitung: Luisenstraße 67/3; Fernsprecher 55491; Bankkonto: Bayerische Vereinsbank München, Konto-Korrent-Konto 207877 (Studentenwerk), Postscheckkonto: Studentenhaus München G. m. b. H., Amt München 23875, Präsident: Reichsminister Stabschef Ernst Röhm. Das Studentenwerk unterhält folgende Einrichtungen: Das Studentenhaus (Luisenstraße 67, 12 Minuten von der Universität, 1 Minute von der Technischen Hochschule entfernt) mit einer Studentenküche (geöffnet werktags von 12—2 Uhr und von 6—8 1/2 Uhr), einem Festsaal mit Bühne und Aufenthaltsräumen (Rauch-, Spiel-, Lese-, Arbeits- und Veranstaltungsräume) und das Studentinnentages- und Wohnheim: „Marie-Antonie-Haus“ (Kaulbachstraße 49/1). Ferner: Flickstube, Schuhhausbesserung, Wäschereinigung, Druckerei, Gesundheitsdienst, Tuberkuloseberatungsstelle, Krankenfürsorge (tritt für erkrankte Studierende ein, soweit die Akademische Krankenkasse nicht mehr in Frage kommt), Akad. Berufs- u. Studienberatung, Beratungsstelle für studierende Frauen, Schreibwarenabgabestelle, Bezug verbilligter Kleidung und Wäsche, verbilligte Schreibmaschinearbeiten; Bücherei (vor allem mit Lehrbüchern); Darlehenskasse für kurzfristige Darlehen; Zweigstelle München der Darlehenskasse des Deutschen Studentenwerkes e. V. Die Abteilung Studienstiftung des Deutschen Volkes betreut die Mitglieder und gibt Auskunft über Aufnahmefähigkeiten. Minderbemittelte begabte Studierende (Mitglieder der Deutschen Studentenschaft) erhalten nach zurückgelegtem 3. Halbjahr durch die Förderungsabteilung (Universität, Nordhof) abgestufte Ermäßigungen in der Mensa, der Erfrischungsstätte in der Universität und durch Gewährung der Bezugskarte; Ermäßigungen in den obengenannten Einrichtungen auf besonderen Antrag; weiterhin, soweit möglich, Sachunterstützungen und Freitisch in Familien. Alles Nähere siehe besondere Anschläge und Amtlicher Münchener Hochschulführer des Studentenwerkes München, Preis *RM* —50, erhältlich bei den Studentenschaften und den Hausverwaltungen der Hochschulen sowie beim Studentenwerk, Geschäftsstelle Universität, Nordhof und am Pfortnerschalter des Studentenhauses Luisenstraße 67.

Über die Lebens- und Studienverhältnisse an den deutschen Hochschulen gibt der vom Deutschen Studentenwerk e. V. Dresden A 24, Kaitzerstraße 2, herausgegebene „Deutsche Hochschulführer“ Auskunft (Preis einschließlich Porto *RM* 1.15).

Darlehenskasse des Deutschen Studentenwerkes, Zweigstelle München, Abteilung Universität, Zimmer 145, Schalter 5.

Kurzfristige Darlehenskasse des Studentenwerkes München, Geschäftsstelle Zimmer 145 der Universität, Schalter 5.

Deutsche Akademische Auslandsstelle München, Geschäftsstelle: Luisenstraße 67/2, Studentenhaus (F. 55491), Sprechstunde werktags 11—1 Uhr. Auskunft- und Beratungsstelle für alle ausländischen Studierenden in München in Studien-, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen. Aufnahme ausländischer und deutscher Studenten in das neue, modern eingerichtete Studentenwohnheim der Auslandsstelle, Türkenstraße 58. Aufnahme in den Deutschen Ausländischen Studentenklub (wöchentliche Klubabende, Führungen und Ausflüge, Festlichkeiten) zum geselligen Zusammenschluß deutscher und ausländischer Studierender. Beratung deutscher Studierender in den Fragen des Studiums im Ausland.

Studentenseelsorge für katholische Studierende: Akademischer Gottesdienst (Predigt und Messe) jeden Sonn- und Feiertag vorm. 11 Uhr in der St. Ludwigs-Universitätskirche. Sprechstunden des kath. Studentenseelsorgers Pater Friedrich Kronseder S. J. — Kaulbachstraße 31a — Montag bis Mittwoch und Freitag 11—1 Uhr. Zirkel daselbst nach Vereinbarung. Beichtgelegenheit jeden Samstag nachm. 1/6 mit 8 Uhr in der Ludwigskirche.

Studentenseelsorge für evangelische Studierende durch Hochschulpfarrer Eduard Weber bei St. Markus (Gabelsbergerstr. 6). Sprechstunden: Heßstr. 14 Montag mit Freitag 2—3 Uhr F. 59215. Mitteilungen über Arbeitsgemeinschaft usw. finden sich im Anschlag am schwarzen Brett und im Hochschulführer.

I. THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

Dekan: z. Z. Prof. Dr. Eduard Weigl.

Sprechstunde: Mo. Fr. ab 5 Uhr, Zimmer 233.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. Otto Bardenhewer, für biblische Hermeneutik u. neutestamentl. Einleitung und Exegese — liest nicht — Liebigstr. 5/3.
 Dr. Johann Goettsberger, für alttestamentl. Einleitung und Exegese und für die biblisch-orientalischen Sprachen (F. 40743) Neubiberg b. Mü. Kaiserstr. 119.
 Dr. Franz Walter, für Moraltheologie Widemayerstr. 5/1.
 Dr. Georg Pfeilschifter, für Kirchengeschichte (F. 34930) Montsalvatstr. 1.
 Dr. Anton Seitz, für Apologetik Schönfeldstr. 10/3.
 Dr. Joseph Sickenberger, für neutestamentl. Exegese und biblische Hermeneutik (F. 360432) Parzivalstr. 21.
 Dr. Eduard Eichmann, für Kirchenrecht (F. 64422) Hirschgartenallee 9.
 Dr. Eduard Weigl, für Pastoraltheologie, Homiletik und Liturgik Georgianum, Ludwigstr. 19.
 Dr. Martin Grabmann, für Dogmatik (F. 29058) Schellingstr. 10/3.
 Dr. Joseph Göttler, für Pädagogik und Katechetik, mit Lehrauftrag für bayer. Volksschulwesen Adalbertstr. 94.
 Dr. Johannes Zellinger, für Patrologie, christl. Archäologie u. christl. Kunstgeschichte Amalienstr. 50/4.

Honorarprofessor:

- Dr. phil. et theol. Georg Graf, für Literaturen des christlichen Orients — liest nicht — Donauwörth, Hl. Kreuzstr. 212.

Planmäßiger außerordentlicher Professor:

- Dr. theol. et phil. Johann Baptist Aufhauser, für Missionswissenschaft, mit Lehrauftrag für theologische Enzyklopädie und Religionsgeschichte (F. 29098) Lerchenfeldstr. 11/3.

Privatdozenten:

- Dr. Karl Hofmann, für Kirchenrecht Dachauerstr. 58.
 Dr. Karl Schrems, für Pädagogik und Katechetik Sendlingerstr. 63/4.

VORLESUNGEN:

1. Biblische Fächer.

- | | |
|---|--------------|
| Das alttestamentliche Prophetentum, Mo. Di. Mi. 8—9, Mo. 10—11 | Goettsberger |
| Biblisch-exegetisches Seminar, alttestamentl. Abtlg., Sa. 9—10, privatiss. u. gratis | Goettsberger |
| Erklärung ausgewählter Psalmen (bei mindestens 12 Hörern), Mi. 9—10, publice | Goettsberger |
| Aramäisch, Mi. 10—11, publice | Goettsberger |
| Erklärung des Römerbriefes, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 | Sickenberger |
| Erklärung von Matth. 1 u. 2, Sa. 9—10 | Sickenberger |
| Hebräische Lektüre, Fr. 8—9, privatiss. u. gratis | Sickenberger |
| Biblisch-exegetisches Seminar, neutestamentl. Abtlg., Sa. 10—12, privatiss. u. gratis | Sickenberger |
| Hebräisch s. auch Philosophische Fak. I. Sektion. | |

2. Geschichtliche Fächer.

- | | |
|--|---------------|
| Allgemeine Kirchengeschichte III. Teil: Von Karl d. Gr. bis auf Bonifaz VIII inkl. Mo. Di. Do. Fr. 11—12 | Pfeilschifter |
| Kirchengeschichtl. Übungen im Kirchenhistorisch. Sem., Sa. 10—12, privatiss. u. gratis | Pfeilschifter |
| Die altchristliche Literatur im Zeitalter der Entstehung einer theologischen Wissenschaft (ca. 200—300), Mi. 9—10, 11—12 | Zellinger |

Einführung in die altchristliche Kultur und Denkmälerwelt, Do. Fr. 8—9
 Übungen im Seminar für Patrologie und christliche Archäologie, Mo. 6—7, privatiss.
 u. gratis
 Religion der Germanen, f. H. a. Fak., Mo. u. Do. 6—7
 Bekehrung der germanischen Stämme zum Christentum, f. H. a. Fak., Mo. u. Do. 5—6
 Einführung in das Studium der Theologie und allgemeinen Religionsgeschichte,
 Di. u. Fr. 6—7
 Die Stifter der großen Weltreligionen, f. H. a. Fak., Mi. 11—12
 Missionswissenschaftliches Seminar (Glaube und Brauchtum der Sommerzeit),
 Sa. 8—9, privatiss.

3. Systematische Fächer.

Entwicklungsgeschichtliche Apologetik, f. H. a. Fak., Mo. Di. Mi. Do. 3—4
 Schöpfungslehre, Mo. Di. Do. Fr. 4—5
 Dogmatisches Seminar, Do. 8—9, privatiss. und gratis
 Spezielle Moraltheologie (bes. Okkultismus u. Spiritismus), Di. mit Fr. 10—11

4. Praktische Fächer.

Sachenrecht des Codex Juris Canonici ausschl. des Eherechts, Mo. Di. Do. Fr. 5—6
 Eherecht, Di. Do. 6—7
 Kanonistisches Seminar, Mo. 6—7, privatiss. u. gratis
 Liturgik, 2. Teil, Mo. bis Do. 8—9. — Georgianum
 Kirchliches Führeramt, Fr. 8—10. — Georgianum
 Verwaltung des Bußsakraments, Mo. Di. 3—4, privatiss. u. gratis.
 Theorie der Predigt für Unterkurs, Mo. Sa. 7—8, privatiss. u. gratis. — Georgianum
 Homiletische Übungen für Oberkurs, Di. 7—8, privatiss. u. gratis. — Georgianum
 Pastorales Praktikum, Do. 3—5, privatiss. u. gratis. — Georgianum
 Theorie des erziehlchen Unterrichts, f. H. a. Fak., Di. mit Fr. 7—8 morgens
 Pädagogisches Praktikum: Unterrichtsübungen im Bereiche der Oberstufe der
 Volksschule, Mi. 2—5, privatiss. u. gratis. — Schulen der Stadt
 Einführung in die Quellen des Kirchenrechts (mit Übungen), Fr. 6—7, privatiss. u. gratis
 Geschichte der Erziehung: Christl. Altertum, Mittelalter, 2 st., zu noch zu be-
 stimmender Zeit

Zellinger

Zellinger

Aufhauser

Aufhauser

Aufhauser

Aufhauser

Aufhauser

Seitz

Grabmann

Grabmann

Walter

Eichmann

Eichmann

Eichmann

Weigl

Weigl

Weigl

Weigl

Weigl

Göttler

Göttler

Göttler

Hofmann

Hofmann

Schrems

Dr. Otto Koellreutter, für allgemeine Staatslehre, für Staats- u. Ver-
 waltungsrecht sowie für Kirchenrecht
 Dr. Edmund Mezger, für Strafrecht, Strafprozeßrecht und Rechts-
 philosophie (F. 30548) Kaulbachstr. 89/2.
 für deutsches Privatrecht, deutsches bürgerliches Recht, Handels-
 recht und Wechselrecht, deutsche Rechtsgeschichte und Ein-
 führung in die Rechtswissenschaft
 für Kirchenrecht, Staatsrecht und Gesellschaftslehre
 für internationales Recht, Völkerrecht und Rechtsvergleichung
 für Staatsrecht, mit der Verpflichtung zur Abhaltung von Vor-
 lesungen über Verwaltungsrecht, insbes. Finanz- und Arbeitsrecht,
 Verwaltungslehre und österreichisches öffentl. Recht

Planmäßige außerordentliche Professoren:

. für strafrechtliche Hilfswissenschaften und Zivilprozeß
 für Rechtszyklopädie und Rechtsmethodologie, sowie für Ab-
 haltung von exegetischen und praktischen Übungen im römischen
 Zivilrecht

Nichtplanmäßiger außerordentlicher Professor:

Dr. Friedrich Doerr, für Strafrecht und Strafprozeßrecht, sowie Kolonial-
 recht Pasing, Ludwig Dürstr. 3.

Privatdozenten:

Dr. Karl Otto Petraschek, für Rechtsphilosophie Friedrichstr. 4/1r.
 Dr. Eugen Wohlhaupter, für deutsches Recht (deutsche Rechtsgeschichte
 und deutsches Privatrecht) und für Kirchenrecht, mit Lehrauftrag
 für Rechtszyklopädie und für bürgerliches Recht für Volkswirte
 (F. 30395) Mottlstr. 11.
 Dr. Rudolf Düll, für römisches Recht und deutsches bürgerliches Recht
 Hohenzollernstr. 114/3.
 Dr. Ludwig Schnorr v. Carolsfeld, für römisches Recht und deut-
 sches bürgerliches Recht (F. 31838) Kaiserplatz 9/2 r.
 Dr. Theodor Maunz, für deutsches Reichs- und Landesstaats- und Ver-
 waltungsrecht Schellingstr. 6/2.
 Dr. Erwin Seidl, für römisches Recht und antike Rechtsgeschichte (F. 43892) Possartstr. 2/3,
 ab 1. 4. 34 Jagdstr. 8, Renata-Heim

Mit der Abhaltung von Lehrkursen betraut:

Dr. Josef Wintrich Blumenstr. 19/4 l.
 Karl Rupprecht — liest nicht — Nymphenburgerstr. 44/2.
 Dr. Viernstein, Ministerialrat im Staatsministerium des Innern in
 München

VORLESUNGEN:

1. Einführung in die Rechtswissenschaft und Rechtszyklopädie.
 Einführung in die Rechtswissenschaft, Mo. bis Do. 10—11 Wenger

2. Römisches und Griechisches Recht.
 Römische Rechtsgeschichte (Öffentliches Recht) Mo. bis Do. 11—12 Wenger
 Geschichte des römischen Privatrechts, Mo. bis Do. 8—9 Riezler
 Antike Rechtsgeschichte (mit Ausschluß der römischen), Fr. 11—12, publ. Seidl
 Das Recht von Gortyn, Mo. 7—8 abends, privatiss. u. gratis Wenger
 Digestenexegese für Vorgerückte mit schriftl. Arbeiten, Fr. 5—7, privatiss. Düll
 Lektüre juristischer Texte aus antiken Klassikern, Di. 4—5, privatiss. u. gratis Düll
 Übungen aus der römischen Rechtsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung des
 Staatsrechts, mit schriftlichen Arbeiten, Do. 3½ pünktl. bis 5, privatiss. Seidl

3. Deutsche Rechtsgeschichte und Deutsches Privatrecht.
 Deutsche Rechtsgeschichte, Mo. Di. Do. Fr. 11—12 Müller-Erbach
 Grundzüge des deutschen Privatrechts, Mo. Di. Do. Fr. 12— Mitteis

II. JURISTISCHE FAKULTÄT.

Dekan: Prof. Dr. Edmund Mezger.

Sprechstunde: Mo 12—1 Uhr, Zimmer 232.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. jur. et h. c. rer. pol. Reinhard v. Frank, für Strafrecht, Strafprozeß-
 recht und Völkerrecht (F. 35570) — liest nicht — Friedrichstr. 18.
 Dr. Fritz van Calker, für Strafrecht und Gesetzgebungspolitik. Ludwigstr. 22b/2.
 Dr. Anton Dyroff, für Staatsrecht (bayer., deutsch. u. allgemeines Staats-
 recht) und für Kirchenrecht (F. 29251) Königinstr. 5/3.
 Dr. Wilhelm Kisch, für Zivilprozeßrecht und deutsches bürgerliches Recht
 mit Lehrauftrag für Erfinderrecht, Privatversicherungsrecht und
 Industrierecht (F. 31661) Leopoldstr. 7/2.
 Dr. jur. et phil. Leopold Wenger, für römisches und deutsches bürger-
 liches Recht mit Lehrauftrag für Papyrusforschung und antike
 Rechtsgeschichte (F. 480647) Kufsteinerplatz 1/2.
 Dr. Erwin Riezler, für deutsches bürgerliches Recht, römisches Recht und
 Zivilprozeßrecht (F. 480741) Möhlstr. 26.
 Dr. Franz Exner, für Strafrecht und Strafprozeßrecht (F. 30765) Ungererstr. 11/2.
 Dr. Rudolf Müller-Erbach, für deutsche Rechtsgeschichte, deutsches
 Privatrecht, bürgerliches Recht, Handels- und Wechselrecht, In-
 dustrie- und Gewerberecht (F. 33070) Leopoldstr. 145.

Deutschrechtliches Seminar (Übungen zur Verfassungsgeschichte der Kaiserzeit), Mo. 5—7, privatiss. u. gratis. — Ludwigstr. 22 b/1
Deutsche Verfassungsgeschichte im Überblick, f. H. a. F., Di. 6—7, publ.
Geschichte der Rechtsentwicklung in Bayern, Do. Fr. 8—9
Übungen im deutschen Recht (Deutsche Rechtsgeschichte und Deutsches Privatrecht) mit schriftl. Arbeiten, Do. 5—7

4. Deutsches Bürgerliches Recht.

Bürgerliches Recht: Allgemeiner Teil, Mo. bis Fr. 9—10
Bürgerliches Recht: Recht der Schuldverhältnisse, Mo. bis Fr. 8—9
Bürgerliches Recht: Sachenrecht, Mo. bis Do. 9—10
Bürgerliches Recht: Familienrecht, Mo. Mi. Do. 12—1
Bürgerliches Recht: Erbrecht, Do. 11—12, Fr. 5—7
Neue Rechtsprechung der höchsten deutschen Gerichte auf dem Gebiete des Zivilrechts, Di. Do. 10—11
Gewerbliches Urheberrecht, Fr. 8—9
Übungen im bürgerl. Recht f. Anfänger, mit schriftl. Arbeiten, Di. 5—7, privatiss.
Übungen im bürgerl. Recht für Vorgerückte, mit schriftl. Arbeiten, Di. 5—7, privatiss.
Klausuren aus dem Gebiete des bürgerlichen Rechts, für Anfänger, Do. 3—5, privatiss.
Klausuren aus dem Gebiete des bürgerlichen Rechts, für Vorgerückte, Mo. 3—5, privatiss.
Übungen im deutschen bürgerlichen Recht mit schriftl. Arbeiten, Do. 5—7, privatiss.
Rechtspolitisches u. rechtsvergleichendes Seminar für Vorgerückte: Allgem. Teil des bürgerl. Rechts, Di., alle 14 Tage, 7—8 1/2, 2 st., privatiss. u. gratis.
— Seminar für Handels- und Industrierecht, Amalienstr. 54
Wiederholungskurs im bürgerlichen Recht (BGB. Buch III mit V), Sa. 8—10
Wiederholungskurs im bürgerlichen Recht (BGB. Buch I und II), Di. 3—4, Fr. 3—5

5. Handels-, Wechsel- und See-Recht.

Handels- u. Schiffsrecht, (ohne Wechsel- u. Scheckrecht) Mo. Di. Mi. Do. Fr. 11—12
Wechsel- u. Scheckrecht, Fr. 5—7
Handelsrechtliche Übungen mit schriftlichen Arbeiten, Fr. 5—7, privatiss.

6. Zivilprozeßrecht.

Deutsches Zivilprozeßrecht I. Teil, Mo. bis Do. 11—12
Zivilprozeßrecht II, Mo. bis Do. 8—9
Zivilprozeßpraktikum, Mo. 5—7, privatiss.
Wiederholungskurs im Zivilprozeßrecht, Fr. 12—1

7. Strafrecht und Strafprozeßrecht.

Strafrecht, Allgemeiner Teil, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 und
Strafrecht, Besondere Fragen, Mi. 9—10, Fr. 10—11
Strafrecht, Allgemeiner Teil (nach gedrucktem Grundriß), Mo. Di. Do., 3 s. t. — 4
Strafrecht, Besonderer Teil (nach gedrucktem Grundriß), Di. Do. 4—5
Strafrechtsübungen mit schriftlichen Arbeiten, Do. 5—7
Deutsches Strafprozeßrecht, Mo. bis Fr. 10—11
Strafprozeß (ohne Gerichtsverfassung, über die gesondert gelesen wird), nach gedrucktem Grundriß, Mo. Mi. Fr. 4¹⁰—5¹⁰, 4 st.
Strafprozeßpraktikum mit schriftl. Arbeiten, Do. 3¹⁰—5, alle 14 Tage
Strafrechtliche und strafprozeßrechtliche Übungen (mit schriftlichen Arbeiten), Mi. 2¹⁰—4, 2 st., privatiss.
Ausgewählte Kapitel der Kriminalpsychologie (mit Vorstellung von Strafgefangenen), gemeinsam mit Viernstein, Di. 3—5 alle 14 Tage, 1 st.
Kriminalistisches Seminar (persönliche Anmeldung), 1 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis

Mitteis
Mitteis
Wohlhaupter
Wohlhaupter
Kisch
Düll
Riezler
Müller-Erbach
N. N.
Schnorr v. Carolsfeld
Kisch
Wenger
Riezler
Schnorr v. Carolsfeld
Schnorr v. Carolsfeld
Düll
Müller-Erbach
Wohlhaupter
Schnorr v. Carolsfeld
Mitteis
Mitteis
Müller-Erbach
Riezler
Kisch
Kisch
Seidl
Mezger
Doerr
Doerr
Mezger
Exner
Doerr
Exner
Doerr
Exner
Exner
Exner

Grundsätze des Strafvollzugs (Gefängniskunde), Fr. 8—9
Psychiatrisch-juristische Übungen mit Krankenvorstellungen, gemeinsam mit Prof. Beringer, Di. 6¹⁵—7⁴⁵ (oder 7¹⁵—8⁴⁵) alle 14 Tage, 1 st., — Psychiatr. und Nerven-Klinik
Gerichtliche Psychiatrie mit Krankenvorstellungen für Mediziner und Juristen, Fr. 6 1/2 pünktl. bis 8. — Psychiatr. und Nerven-Klinik, Nußbaumstr. 7
Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen u. ältere Mediziner, Sa. 10¹⁵—11⁴⁵, privatiss. — Jur. Seminar der Universität
Ausgewählte Kapitel aus der gerichtlichen Medizin, mit Demonstrationen, für Juristen, Fr. 4 1/2—6, 2 st. — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25

Siehe auch unter Medizinische Fakultät 17 (Merkel u. Berthold Mueller).

8. Kirchenrecht.

Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten (mit Einschluß des Staatskirchenrechts u. Ehrechts), Mo. bis Fr. 10—11

Siehe auch unter Ziffer 9: Öffentlich-rechtliche Übungen.

9. Staatsrecht, Staatslehre, Politik.

Einführung in die Politik, f. H. a. F., Do. 6—7
Allgemeine Politik u. Spezielles über politische Parteien des In- u. Auslandes, f. H. a. Fak., Mi. 11—12
Staatsrechtliche Sondernormen für Bayern (mit Einschluß des Beamten-, Finanz- und Kommunalrechts), Mo. bis Fr. 9—10
Politik (Allgemeine Staatslehre), f. H. a. F., Mo. Mi. Do. 11—12
Deutsches Staatsrecht, mit Besprechungen, Mo. Di. Do. Fr. 8—9
Öffentlich-rechtliche Übungen mit schriftl. Arbeiten (Staats-, Verwaltungs- u. Kirchenrecht), Do. 5—7, privatiss.
Öffentlich-rechtliche Übungen mit schriftlichen Arbeiten, Di. 5—7
Politisches Seminar, 2 st., alle 14 Tage, Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis
Rassenhygiene u. Erbbiologie, für Stud. der Rechte u. Staatswirtschaft, Di. Mi. 8—10. — Universität

10. Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre.

Deutsches Verwaltungsrecht mit Besprechungen, Mo. bis Do. 12—1
Grundzüge des öffentlichen Arbeits- u. Wirtschaftsrecht, Fr. 12—1
Wiederholungskurs über Verwaltungs- und Staatskirchenrecht, Fr. 6 1/2 pünktlich—8, 2 st.

Siehe auch unter Ziffer 9: Öffentlich-rechtliche Übungen.

11. Rechtsphilosophie.

Staatsphilosophie, Mo. bis Fr. 9—10
Philosophie des Völkerrechts, Di. Fr. 10—11
Übungen zu Stammlers Rechtslehre, alle 14 Tage, Mi. 3—5, privatiss. u. gratis

12. Völkerrecht, Internationales Recht, Ausländisches Recht, Rechtsvergleichung.

Völkerrecht, in noch zu bestimmenden Stunden

13. Verschiedene Rechtsgebiete.

Deutsche Gerichtsverfassung, f. H. a. Fak., Fr. 3—4

III. STAATSWIRTSCHAFTL. FAKULTÄT.

Dekan: z. Z. ord. Prof. Dr. Viktor Dieterich.
Sprechstunde: Do. 12¹⁵—1 im Dekanatszimmer 231.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. Max Endres, für Forstpolitik, Forstverwaltungslehre und Geschichte des Forst- und Jagdwesens, (F. 32128) — liest nicht — Martiusstr. 3/1.
- Dr. Walther Lotz, für Finanzwissenschaft, Statistik und Nationalökonomie (F. 43629) Maria Theresia-Str. 19/1.
- Dr. Karl Frhr. v. Tubeuf, für Anatomie, Physiologie und Pathologie der Pflanzen, mit Lehrauftrag für spezielle Botanik II. Teil (Naturgeschichte d. forstl. Kulturpflanzen) mit Übungen und Exkursionen (F. 2894628). Inst. Amalienstr. 52, Garten-Geb., Wohnung (F. 2894629) — liest nicht — Habsburgerstr. 1/0 r.
- Dr. d. Rechts- u. Staatsw. Dr. ing. e. h. Otto v. Zwiedineck-Südendorst, für Nationalökonomie und Finanzwissenschaft, Statistik und Versicherungswissenschaft Gräffelfing b/München Stefanusstr. 7.
- Dr. Vinzenz Schüpfer, für Forsteinrichtung, Holzmassenermittlung, Geodäsie und Wegbaukunde mit Lehrauftrag für Jagdwirtschaft und Jagdrecht (Wohnung: F. 30475), Institut Amalienstr. 52 (F. 2894624 auch 2894620), Assistent 2894645 Ainmillerstr. 31/2 G.G.
- Dr. Ludwig Fabricius, für forstliche Produktionslehre, mit Lehrauftrag f. Einführung in die Forstwissenschaft, Institut: Amalienstraße 52 (F. 2894622 auch 2894620), Wohnung (F. 480 100) Pienzenauerstr. 40.
- Dr. jur. et phil. Dr. h. c. Adolf Weber, für Nationalökonomie und Finanzwissenschaft (F. 25277) Widenmayerstr. 27/1.
- Dr. med. et phil. Dr. h. c. Karl Leopold Escherich, für angewandte Zoologie, Wohnung (F. 60797) Prinzenstr. 26.
- Dr. Jakob Strieder, für Wirtschaftsgeschichte und Wirtschaftsgeographie (F. 31487) Leopoldstr. 103.
- Dr. Richard Lang, für Agrikulturchemie und Bodenkunde (Inst. F. 2894625, Wohn. 297272) Kaulbachstr. 11a/2.
- Dr. Viktor Dieterich, für Forstwirtschaftspolitik, Forstverwaltungslehre, Forstgeschichte, forstliche Betriebswirtschaftslehre mit Waldwirtschaftszählung (Wohnung F. 297203, Inst. 2894658) Prinz-Ludwig-Str. 12/2.
- Dr. Ernst Münch, für Anatomie, Physiologie und Pathologie der Pflanzen (Wohnung F. 35603, Inst. 2894628) Ohmstr. 15/0.

Honorarprofessor:

- Dr. jur. et phil. Dr. rer. pol. h. c. Friedrich Zahn, für Statistik und Sozialpolitik, mit Lehrauftrag f. Statistik (F. 372142) Gentzstr. 1/3.

Privatdozenten:

- Dr. Guido Fischer, für Betriebswirtschaftslehre Untermenzing-Neulustheim, Rehsteig 6.
- Dr. Adolf Hertlein, für Betriebswirtschaftslehre (F. 41104) Holzhofstr. 6/2 r.
- Dr. Konstantin Miller, für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft — kündigt später an — Pullach b. München, Seitnerstr. 51.
- Dr. Johannes Gerhardt, für Volkswirtschaftslehre und Soziologie Giselastr., 15/1.
- Dr. Julius Frost, für Agrarpolitik und landwirtschaftliche Betriebslehre (F. 63755) Flüggenstr. 11/2.
- Dr. Alfons Schmitt, für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft (F. 371430) Zentnerstr. 28/1.
- Dr. Wilhelm Zwölfer, für angewandte Zoologie Freimann-Süd, Heimstättenstr. 28/1.
- Dr. Erich Carell, für Volkswirtschaftslehre Theresienstr. 36/2.
- Dr. Fritz Ernst, für forstliche Produktionslehre und forstliche Betriebslehre Rosenbuschstr. 3.
- Dr. phil., Dr. oec. publ. Josef Köstler, für Forstwirtschaftspolitik, Forstgeschichte, Betriebswirtschaftslehre und Forsteinrichtung (F. 480090, 2894411) Perfallstr. 8/1.

Mit der Abhaltung von Vorlesungen beauftragt:

- Dr. Heinz Henseler, ordentl. Professor an der Technischen Hochschule, mit Lehrauftrag für allgemeine Landwirtschaftslehre u. für landwirtschaftl. Betriebswissenschaft (F. 296486) Ludwigstr. 22c/3.
- Dr. Max Hirmer, a. o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.
- Dr. Friedrich Böhm, a. o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.
- Dr. Edwin Fels, a. o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.
- Dr. Eugen Wohlhaupter, siehe Jurist. Fakultät.

I. Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre.

1. Vorlesungen.

A. Volkswirtschaftslehre.

Allgemeine (theoret.) Volkswirtschaftslehre.

- Allgemeine Volkswirtschaftslehre, Di. mit Fr. 8—9 v. Zwiedineck-Südendorst
- Einführung in das wirtschaftliche und soziale Verständnis der Gegenwart, f. H. a. Fak., Di. Do. 4—5 Weber
- Die Kaufkraft des Geldes, Mi. 12—1 Carell
- Geschichte der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen, Di. Fr. 12—1 Carell
- Kartelle und Monopole, Mo. Do. 12—1 Carell

Wirtschaftsgeschichte.

- Allgemeine Wirtschaftsgeschichte der neueren Zeit (ca. 1500—1800), Mo. Di. Do. Fr. 10—11 Strieder

Spezielle Volkswirtschaftslehre.

- Spezielle Volkswirtschaftslehre II (Lehre vom Geld, Bank- und Börsenwesen, Handels- und Verkehrspolitik), für Anfänger, Mo. bis Fr. 8—9, privatim Lotz
- Spezielle Volkswirtschaftslehre I (Agrar-, Industrie- u. Handwerkspolitik), Mo. Di. Do. Fr. 4—5 Gerhardt
- Agrarwesen und Agrarpolitik, Mo. Mi. 11—12 Frost
- Der Kampf gegen die Weltwirtschaftskrise, f. H. a. F., Do. 5—6 Schmitt

Finanzwissenschaft.

- Finanzwissenschaft, Mo. Di. Do. Fr. 3—4 Weber
- Der öffentliche Kredit (zugleich Ergänzung der Vorlesung über Finanzwissenschaft), Di. 5—6 Schmitt

Statistik.

- Allgemeine Statistik und Bevölkerungslehre, f. H. a. F., Mo. Do. 11—12 v. Zwiedineck-Südendorst
- Sozialpolitik und sozialpolitische Statistik, mit Besichtigungen, f. H. a. Fak., Mi. 5—7 Zahn

Sozialpolitik.

- Sozialpolitik und sozialpolitische Statistik, mit Besichtigungen, f. H. a. Fak., Mi. 5—7 Zahn
- Rassenhygiene u. Erbbiologie, für Studierende der Rechte u. Staatswirtschaft, Di. Mi. 8—10, — Universität Tirala (Med. Fak.)
- Volkswohlfahrtspflege (Eugenik, Rassenpflege, Bevölkerungspolitik) mit Einschluss der Judenfrage, f. H. a. Fak., Mi. 12—1. — Universität Specht (Med. Fak.)

Soziologie.

- Soziologie, f. H. a. Fak., Di. Fr. 11—12 Gerhardt

Verschiedenes.

- Ökonomik des Versicherungswesens, Do. 9— $\frac{1}{2}$ 11 v. Zwiedineck-Südendorst
- Wirtschaftsgeographie von Europa, Di. Fr. 9—10 Fels (Phil. Fak.)
- Deutschlands Recht auf Kolonien, f. H. a. Fak., Mo. Do. 9—10 Fels (Phil. Fak.)

B. Betriebswirtschaftslehre.**Allgemeine Betriebswirtschaftslehre.**

Bilanzen u. Bilanzkritik, Di. Do. 5—6

Kaufmännisches Rechnen, Mo. 5—7

Finanzierung der Unternehmung, Fr. 5—7

Fischer

Fischer

Hertlein

Spezielle Betriebswirtschaftslehre.Organisation der Banken, Di. Do. 6¹⁰—7²⁰, 3st.

Allgem. Landwirtschaftslehre I. Teil, Fr. 6—8

Landwirtschaftliche Betriebswissenschaft II. Teil, Do. 11—12

Fischer

Henseler

Henseler

2. Kolloquien, Übungen, Seminare.**A. Volkswirtschaftslehre.**Wirtschaftsgeschichtliches Proseminar für Anfänger: Einführung in einfache Fragen der wirtschaftsgeschichtlichen Forschung, Fr. 6—7^{1/2}, 2st., privatiss. u. gratisWirtschaftsgeschichtl. Seminar für Fortgeschrittene, zusammen mit Bauer, Do. 6—7^{1/2}, 2st., privatiss. u. gratis

Strieder

Strieder

Kolloquium über ausgewählte Fragen der Finanzwissenschaft (mit schriftl. Arbeiten), Fr. 5—7, privatiss.

Lotz

Lotz

Staatswirtschaftl. Seminar für Vorgerückte, Di. 5—7, privatiss. u. gratis

Übungen im Seminar für Fortgeschrittene, Di. 2st., zu noch zu bestimmenden Stunden, privatiss. u. gratis

v. Zwiedineck-Südenhorst

Volkswirtschaftl. Übungen (mit kleinen schriftl. Arbeiten, auch für Anfänger), mit Schmitt, Fr. 6—7^{1/2}, privatiss.

Weber

Volkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Gerhardt u. Schmitt, Mi. 6—7^{1/2}, 2st., privatiss. u. gratis

Weber

Statistisches Seminar: Statistische und sozialpolitische Übungen, Mi. 7—8 u. weiter zu vereinbarende Stunde, 2st., privatiss.

Zahn

Volkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Weber u. Schmitt, Mi. 6—7^{1/2}, 2st., privatiss. u. gratis

Gerhardt

Agrarpolitische Übungen, 2st., Zeit nach Vereinbarung

Frost

Volkswirtschaftliche Übungen mit kleinen schriftlichen Arbeiten, auch für Anfänger, gem. mit Weber, Fr. 6—7^{1/2}, 2st., privatissime

Schmitt

Volkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Weber u. Gerhardt, Mi. 6—7^{1/2}, 2st., privatiss. u. gratis

Schmitt

Volkswirtschaftl. Übungen für Anfänger mit kleinen schriftlichen Arbeiten, Do. 5—6^{1/2}, 2st., privatiss.

Carell

Böhm

Versicherungsmathematik, Mi. Sa. 11—12

Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft: Versicherungswissenschaftliche Übungen (Vorträge u. Referate der Teilnehmer), Mo. 5—6^{1/2}, privatiss. u. gratis

Böhm

Wirtschaftsgeographische Übungen, für Anfänger u. Fortgeschrittene, Mo. 2—4, privatiss. u. gratis

Fels (Phil. Fak.)

Geographische Lehrausflüge (nach Vereinbarung), privatiss. u. gratis

Fels (Phil. Fak.)

Übungen im bürgerlichen Recht für Volkswirte, mit schriftlichen Arbeiten, Mi. 8—10, privatiss.

Wohlhaupter (Jur. Fak.)

B. Betriebswirtschaftslehre.

Betriebswirtschaftliche Übungen mit Betriebsbesichtigungen, Di. 11—1

Fischer

Besprechung betriebswirtschaftlicher Neuerscheinungen, Fr. 4—5, privatiss. u. gratis

Hertlein

II. Forstwissenschaft.

Nivellieren und Wegprojektierung mit Übungen im Hörsaal und im Walde.

Schüpfer

Schüpfer

Mo. Di. Do. Fr. 9—10; Tage u. Tageszeiten der Übungen nach Vereinbarung

Jagdwirtschaft und Jagdrecht, Di. Fr. 10—11

Forstliche Lehrwanderungen (gemeinsam mit Fabricius), nach besond. Ankündigung, privatiss. u. gratis

Schüpfer

Forstbenutzung, Mo. Mi. Do. Fr. 8—9, Mi. 9—10. — Forstl. Versuchsanstalt

Fabricius

Forstschutz, Mo. Do. 10—11, Fr. 11—12. — Forstl. Versuchsanstalt

Fabricius

Waldbau-Seminar, Do. 5¹⁰—6¹⁰, privatiss. u. gratis. — Forstl. Versuchsanstalt

Fabricius

Forstl. Lehrwanderungen (gemeinsam mit Schüpfer), nach besonderer Ankündigung, privatiss. u. gratis

Fabricius

Forstverwaltungslehre, Mi. Fr. 7—8 v., Di. 8—9. — Forstl. Versuchsanstalt

Dieterich

Holzmarktkunde, Mo. Di. Mi. 11—12. — Forstl. Versuchsanstalt

Dieterich

Forstwirtschaftsgeschichte, Do. Fr. 11—12. — Forstl. Versuchsanstalt

Dieterich

Forstwirtschaftspolitisches und forstbetriebswirtschaftliches Seminar, 1^{1/2}—2st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis

Dieterich

Lehrwanderungen, nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis

Dieterich

Waldbau auf extremen Standorten, Mo. 5—7. — Forstl. Versuchsanstalt

Ernst

Die waldbaulichen Verhältnisse der bayerischen Waldgebiete, Mi. 12—1. — Forstl. Versuchsanstalt

Ernst

Die Forstrechte (mit besonderer Berücksichtigung der bayerischen Staatsforste), Di. 5—6. — Forstl. Versuchsanstalt

Köstler

III. Naturwissenschaften und Mathematik.

Einführung in die Geologie mit Übungen und Exkursionen, insbesondere f. Studierende d. Forstwissenschaft, Mo. Do. 3—5, 4st. — Alte Akademie

N. N. (Phil. Fak.)

Standortslehre u. Kulturchemie, Mo. 5¹⁰—6¹⁰, Di. Do. 3 punktl. bis 4, 4st. — Forstl. Versuchsanstalt

Lang

Lang

Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, ganztägig, privatiss.

Spezielle Botanik I (2. Teil: Blütenpflanzen) mit Exkursionen (Lehrauftrag für die Studierenden der Forstwissenschaft), Di. Fr. 6¹⁰—7²⁰ pkl., 3st. — Altes Botan. Institut, Karlstr. 29

Hirmer (Phil. Fak.)

Naturgeschichte d. forstl. Kulturpflanzen mit Übungen u. Lehrwanderungen, Di. Mi. 10—12, Do. 10—11 — Forstl. Versuchsanstalt

Münch

Pflanzenpathologie mit besond. Berücksichtigung d. Waldbäume, Do. 11—12, Fr. 10—12. — Forstl. Versuchsanstalt

Münch

Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, halb- oder ganztägig. — Forstl. Versuchsanstalt

Münch

Forstzoologie, II. Teil: (Insekten), Mo. 5—7, Di. 4—6, Fr. 3—4

Escherich

Forstentomologische Übungen u. Lehrausflüge, gemeinsam mit Zwölfer, Fr. 4—6, privatiss. u. gratis

Escherich

Leitung wissenschaftl. Arbeiten, ganztägig, privatiss., gemeinsam mit Zwölfer

Escherich

Die tierischen Schädlinge landwirtschaftlicher Kulturpflanzen (mit Berücksicht. wichtiger Kolonialschädlinge), Mi. Do. 6—7

Zwölfer

Forstentomologische Übungen und Lehrausflüge, gemeinsam mit Escherich, Fr. 4—6, privatiss. u. gratis. — Forstl. Versuchsanstalt

Zwölfer

Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, gemeinsam mit Escherich, ganztägig, privatiss. — Forstl. Versuchsanstalt

Zwölfer

Praktische Geometrie (niedere Geodäsie), Mo. Di. Do. Fr. 8⁰⁵—8⁵⁰, mit Übungen im Hörsaal u. im Walde

Schüpfer

Alle übrigen naturwissenschaftl. Fächer werden i. d. allgem. Vorlesungen d. Philos. Fak. II gehört.

IV. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

Dekan: z. Z. ord. Prof. Dr. Wilhelm Brünings.

Sprechstunde: Mo. und Do. 3—4, Pettenkoferstr. 4a.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. med. phil. jur. et ing. Friedrich Müller, für innere Medizin und medizinische Klinik (F. 73533) — liest nicht — Bavariaring 47.

Dr. med. et art. obs. h. c. Albert Döderlein, für Geburtshilfe u. Gynäkologie (F. 55212) — liest nicht — Maistr. 9.

- Dr. Siegfried Mollier, für Anatomie (F. 480770) Vilshofenerstr. 10.
 Dr. Max Borst, für allgem. Pathologie u. pathologische Anatomie (F. 21841) Widenmayerstr. 46/0r.
 Dr. Otto Frank, für Physiologie mit Lehrauftrag f. Physik für Zahnmediziner Haydnstr. 12/2.
 Dr. Erich Lexer, für Chirurgie (F. 794496) Solln b. München, Allescherstr. 4.
 Dr. Walther Straub, für Pharmakologie (Institut: F. 51122; Privatwohnung: F. 58612) Nußbaumstr. 28/2.
 Dr. Karl Kißkalt, für Hygiene u. Bakteriologie (F. 55961, Wohnung 35744) Martiusstr. 5/3.
 Dr. Meinhard v. Pfaundler, für Kinderheilkunde (F. 52750) Bavariaring 6/1.
 Dr. Karl Wessely, für Augenheilkunde (F. 30182) Georgenstr. 16.
 Dr. Oswald Bumke, für Psychiatrie und Nervenkrankheiten (F. 58669) . Goethestr. 55.
 Dr. phil. et med. Wilhelm Brünings, für Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten Solln b. München, Sohnckestr. 12.
 Dr. Leo Ritter v. Zumbusch, f. Haut- u. Geschlechtskrankheiten (F. 52670) Frauenlobstr. 11.
 Dr. Hans Neumayer, für Laryngo-rhino-otologie (F. 90745) Herzog Wilhelmstr. 28/1.
 Dr. Ernst Rüdin, für Psychiatrie Pettenkofferstr. 14/IIr.
 Dr. Hermann Merkel, für gerichtliche Medizin (F. Priv.: 73029, Inst.: 54356) Kobellstr. 5/2
 Dr. phil. et med. Lothar Gottlieb Tirala, für Rassenhygiene Pettenkofferstr. 8a.
 Dr. Fritz Lange I, für Orthopädie (F. 492251) Harlachingerstr. 12.
 Dr. Jakob Berten, für Zahnheilkunde (F. 29083) — liest nicht — Wagnmüllerstr. 12/1.
 „für innere Medizin u. medizinische Klinik
 „für innere Medizin u. medizinische Klinik
 „für Geburtshilfe und Gynäkologie

Honorarprofessoren:

- Dr. Karl Ritter v. Seydel, für Chirurgie — liest nicht — Briennerstr. 48/1.
 Dr. Adolf Dieudonné, für Hygiene — liest nicht — Türkenstr. 15a/4.
 Dr. Alfred Schönwerth, für Chirurgie — liest nicht — Franz Josephstr. 41/0.
 Dr. Walther Spielmeier, für Psychiatrie (F. 51242) — liest nicht — Kaiser Ludwigpl. 2/2.
 Dr. Hermann Dürck, für pathologische Anatomie — liest nicht — Steinsdorfstr. 10/2.
 Dr. Fritz Meder, für Zahnheilkunde (F. 20650) — liest nicht — Maximilianstr. 19a/2.
 Dr. Georg Sittmann, für innere Medizin und Unfallkunde Möhlstr. 16.
 Dr. Julius Feßler, für Kriegschirurgie mit Lehrauftrag über „Erste chirurgische Hilfe, auch im Kriege“ (F. 54388) Goethestr. 72/1.

Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Karl Seitz, für pädiatrische Poliklinik (F. 22220) — liest nicht — Barerstr. 54/2.
 Dr. Richard May, für medizinische Poliklinik u. Geschichte der Medizin (F. 794218) Heinrich Voglstr. 1 (Prinz-Ludwigshöhe)
 Dr. Ignaz Kaup, für Hygiene, insbesondere soziale Gesundheitspflege mit Lehrauftrag für Gesundheitslehre (mit besonderer Berücksichtigung von Turnen, Spiel und Sport) Bavariaring 11/1.
 Dr. Ludwig v. Stubenrauch, für chirurgische Propädeutik und Frakturen und Luxationen — liest nicht — Karlstr. 21/2 l.
 Dr. Peter-Paul Kranz, für Zahnheilkunde (F. 24274) Steinsdorfstr. 10/1.
 Dr. Benno Romeis, für Anatomie, Histologie und Entwicklungslehre Ferdinand Müllerpl. 3/3.
 Dr. Gottfried Boehm, für Hydrotherapie, Mechanotherapie und Elektrotherapie (F. 57341, 52181) (Institut für physikalische Therapie und Röntgenologie) Heilmannstr. 5.
 Dr. Max Lebsche, für spezielle Chirurgie (F. 72400) Bavariaring 48/0.
 Dr. Fritz Wassermann, für Anatomie (F. 54633) Kaiser Ludwigplatz 2/1.
 „für Gynäkologie und Geburtshilfe
 „für Zahnheilkunde
 „für chirurg. Propädeutik und Frakturen und Luxationen

Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Adolf Schmitt, für Chirurgie, m. Lehrauftrag f. Unfallkunde, Sozialgesetzgebung u. ihre Bezieh. z. Medizin sowie Gutachterwesen (F. 32090) Leopoldstr. 20/0.

- Dr. Hans Gudden, für Psychiatrie — liest nicht — Feilitzschstr. 22.
 Dr. Fritz Salzer, für Augenheilkunde (F. 31243) Giselastr. 6.
 Dr. Ludwig Neumayer, für Anatomie mit Lehrauftrag für die Vorlesungen über „Histologie“ und den „histologischen Kursus für Zahnmediziner“ Habsburgerstr. 8/3.
 Dr. Friedrich Wanner, für Ohrenheilkunde (F. 56082) Nußbaumstr. 10/2.
 Dr. Wilhelm Kattwinkel, für innere Medizin und Neurologie Siebertstr. 5/2.
 Dr. Hermann Kerschensteiner, für innere Medizin Kölnerplatz 1/1.
 Dr. Hubert Gebele, für Chirurgie Haydnstr. 6/1.
 Dr. Josef Trumpp, für Kinderheilkunde (F. 30241) Martiusstr. 7/0.
 Dr. Rudolf Hecker, für Kinderheilkunde (F. 31343) Königinstr. 85.
 Dr. Albrecht Notthafft Freiherr von Weißenstein, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 23601) Schönfeldstr. 6/1.
 Dr. Wilhelm Specht, für Psychiatrie (F. 53805) Barerstr. 15/2 Rgb.
 Dr. Gustav Freytag, für Augenheilkunde (F. 24590) Jägerstr. 22/1.
 Dr. Felix Plaut, für Psychiatrie (F. 33595) Montsalvatstr. 7.
 Dr. Harry Marcus, für Anatomie und Entwicklungsgeschichte, mit Lehrauftrag für Anatomie f. Studierende der Zahnheilkunde (F. 481039) Mauerkircherstr. 11/2.
 Dr. Rudolf Schneider, für Augenheilkunde (F. 91035) Sonnenstr. 13/1.
 Dr. August Luxenburger, für Chirurgie — liest nicht — Adelheidstr. 14/1.
 Dr. Hugo Kämmerer, für innere Medizin (F. 597020) Hundingstr. 6.
 Dr. Wilhelm Heuck, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 90195) Sonnenstr. 5/3.
 Dr. Ludwig Kielleuthner, für Urologie (F. 20500) Ludwigstr. 11/1.
 Dr. Rudolf Haecker, für Chirurgie Augsburg, Städt. Krankenhaus.
 Dr. Richard Bestelmeyer, für Chirurgie Karl-Theodor-Str. 19.
 Dr. Otto Eisenreich, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 33565) Kaulbachstr. 59.
 Dr. Ludwig Haymann, für Oto-Laryngologie (F. 61888 u. 92570) Prinzenstr. 22.
 Dr. Ernst Ritter v. Seuffert, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 74146) Güllstr. 8.
 Dr. Richard Drachter, für Chirurgie Bavariaring 10/2.
 Dr. Fritz Genewein, für Chirurgie mit Lehrauftrag f. erste Hilfe b. Unfällen in Verbindung m. prakt. Übungen (F. 73872) Kobellstr. 13/0.
 Dr. Robert Dax, für Chirurgie (F. 30911) Kölnerplatz 1.
 Dr. Alfred Groth, für medizinische Statistik Hohenstaufenstr. 1/2.
 Dr. Erich Benjamin, für Kinderheilkunde (F. Ebenhausen 602) Ebenhausen (Isartal).
 Dr. Max Nadoleczny, für Otiatrie und Laryngologie, mit Lehrauftrag für Sprach- und Stimmstörungen (F. 55000) Maximilianspl. 11/1.
 Dr. Adele Hartmann, für Anatomie Mozartstr. 17/0.
 Dr. Franz Koelsch, für Arbeitsmedizin (F. 2894/508) Ludwigstr. 22 b (Gartenheim).
 Dr. phil. et med. Amandus Hahn, für Physiologie, mit Lehrauftrag f. Chemie für Zahnmediziner und mit Lehrauftrag für Grundzüge der Physiologie (besonders für Turnlehrer) Pettenkofferstr. 14/3.
 Dr. August Pöhlmann, für Dermatologie (F. 52948) Barerstr. 5/1.
 Dr. Josef Husler, für Kinderheilkunde Dreschstr. 11.
 Dr. Hermann Groll, für pathologische Anatomie (F. 35672) Schackstr. 2/1 r.
 Dr. Georg Groethuysen, für Augenheilkunde (F. 60205) Montenstr. 2.
 Dr. Franz Jahnel, für Psychiatrie u. Neurologie Rheinstr. 16.
 Dr. Erwin Zweifel, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 20996) Prinzregentenstr. 54/0 r.
 Dr. Hans Albrecht, für Gynäkologie (F. 60448) Nymphenburgerstr. 159, Jagdschloßchen.
 Dr. Otto Wuth, für Psychiatrie Kreuzlingen, Kuranstalt Bellevue.
 Dr. Karl Hauenstein, für Zahnheilkunde (F. 53947)
 Wohnung: Obermenzing, Eichetstr. 7, Briefzustellung: Pettenkofferstr. 14a.
 Dr. Kurt Felix, für innere Medizin (F. 63167) mit Lehrauftrag für pathologische Physiologie Ruffinistr. 14/0.
 Dr. Hugo Spatz, für Psychiatrie Nußbaumstr. 7.

- Dr. Arnold Passow, für Augenheilkunde (F. 54684) Lessingstr. 12.
 Dr. Julius Mayr, für Haut- und Geschlechtskrankheiten (F. 26773) . . Maximilianstr. 1/1.
 Dr. Franz Wirz, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 51124) . . Karolinenplatz 1/1 r.
 Dr. Karl Falck, für konservierende und technische Zahnheilkunde . . Rückertstr. 4/1.
 Dr. Immo Wymer, für Chirurgie (F. 54140) Bavariaring 17.
 Dr. Josef Beck, für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (F. 596903) . Herzog-Heinrich-Str. 13.
 Dr. med. et rer. nat. Leo Hermanns, für innere Medizin Trautenwolfstr. 4/0.
 Dr. Ad. M. Brogsitter, für innere Medizin — kündigt später an —
 z. Z. Berlin W 35, Matthäi-Kirchstr. 27 (F. B. 1 Kurfürst 0662)
 Dr. Friedrich Wilh. Bremer, für innere Medizin und Neurologie —
 beurlaubt — Hindenburgstr. 43/4.
 Dr. Reinhard Perwitzschky, für Ohren-, Nasen-, Hals-Heilkunde
 (F. 59242) Pettenkoferstr. 7.
 Dr. Titus Ritter von Lanz, für Anatomie, mit Lehrauftrag der Anatomie
 der Leibesübungen, bes. f. Turnlehrer Schillerstr. 26, Gartenhaus/2.
 Dr. med. et phil. Kurt Schneider, für Psychiatrie und Neurologie
 (F. 360276) Parzivalstr. 15/0.
 Dr. Willibald Scholz, für Neurologie und Psychiatrie (F. 30152) . . Schackstr. 2/3.
 Dr. Carl Fahrig, für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie
 — beurlaubt — Steinsdorfstr. 4/4.
 Dr. med. et med. dent. Fritz Faber, für Zahnheilkunde Widenmayerstr. 47/2.
 Dr. Friedrich Hiller, für innere Medizin und Neurologie Ziemßenstr. 1a.
 Dr. Ernst Dormanns, für allgemeine Pathologie und pathologische
 Anatomie Prinzregentenpl. 23/0.
 Dr. Werner Schulze, für Chirurgie — kündigt später an —
 Berlin-Lichterfelde, Stubenrauch-Krankenhaus.
 Dr. Adolf Seiser, für Hygiene und Bakteriologie Schubertstr. 1/3.
 Dr. Arnold Engelhard, für innere Medizin (F. 44724) Maria-Theresiastr. 14/I.
 Dr. Fritz Lange II, für innere Medizin Kunigundenstr. 48.
 Dr. Kurt Lydtin, für innere Medizin Bavariaring 25.
 Dr. Heinrich Bürkle-de la Camp, für Chirurgie (F. 794078) — kündigt
 später an — Solln b. Mü., Terlanerstr. 21.

Privatdozenten:

- Dr. med. et med. dent. Otto Schneider, für Zahnheilkunde (F. 25797) . Widenmayerstr. 23/2.
 Dr. August Forst, für Pharmakologie, Toxikologie und Chemotherapie
 (F. 480291) Schönbergstr. 12.
 Dr. Hans Luxenburger, für Psychiatrie (F. 36099) Kraepelinstr. 2.
 Dr. Max Lange, für Orthopädie, mit Lehrauftrag für Grundzüge der
 Orthopädie, bes. f. Turnlehrer Grünwalderstr. 70/1.
 Dr. Oswald Marchesani, für Augenheilkunde Ludwigstr. 29/0 l.
 Dr. Karl Moncorps, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 35601) . Dietlindenstr. 12/2.
 Dr. Ferdinand Wasmuth, für Zahnheilkunde (F. 92361) Sendlingerstr. 89/1.
 Dr. Otto Ullrich, für Pädiatrie — beurlaubt — Schwanthalerstr. 11.
 Dr. Paul Peter Gotthardt, für physikalische Therapie und Röntgenologie
 (F. 36091/321 bzw. 81152) Pasing, Prinzregentenstr. 10.
 Dr. Otto Brakemann, für Geburtshilfe und Gynäkologie Lindwurmstr. 2a.
 Dr. Hanns Baur, für innere Medizin (370630) Elisabethstr. 40/I.
 Dr. Pius Müller, für innere Medizin (F. 60666) Romanstr. 11.
 Dr. med. et phil. Martin Müller, für Geschichte der Medizin mit Lehr-
 auftrag für Geschichte der Medizin (F. 93160) Sonnenstr. 11/2.
 Dr. Berthold Mueller, für gerichtliche Medizin und naturwissenschaft-
 liche Kriminalistik Nymphenburgerstr. 19/3.
 Dr. Dietrich Jahn, für innere Medizin Ziemßenstr. 1.
 Dr. Hans von Seemen, für Chirurgie Nußbaumstr. 20.
 Dr. Wilhelm Hoffmeister, für Chirurgie Nußbaumstr. 20.

- Dr. Ludwig Singer, für pathologische Anatomie (F. 370823) Isabellastr. 20/4.
 Dr. med. et med. dent. Erwin Reichenbach, für Zahnheilkunde Tengstr. 41/4 l.
 Dr. Max Ernst, für Chirurgie Kaulbachstr. 35.
 Dr. Karl Neubürger, für allgemeine Pathologie und pathologische
 Anatomie, besonders des Zentralnervensystems Haar b. München.
 Dr. Peter Jönen, für Gynäkologie und Geburtshilfe Pettenkoferstr. 8 a.
 Dr. Karl Bragard, für Orthopädie Bavariaring 15/2.
 Dr. Gustav Baermann, für Tropenmedizin und Tropenhygiene Markt Indersdorf b. Dachau.
 Dr. Pleikart Stumpf, für Röntgenologie und physikalische Therapie . Rottmannstr. 14 G.G.
 Dr. med. et med. dent. Maria Kösters, für Zahnheilkunde Hohenzollernstr. 81/4.
 Dr. Alfred Wiskott, für Kinderheilkunde Lindwurmstr. 4.
 Dr. Fritz Kant, für Psychiatrie und Neurologie (F. 35346) Elisabethstr. 41/3.
 Dr. Gustav Borger, für Pathologie und pathologische Anatomie
 (F. 31584) Mainzerstr. 7 B.
 Dr. Ferdinand Claussen, für innere Medizin Ziemßenstr. 1 a.
 Dr. Karl Gebhardt, für Chirurgie — beurlaubt — Nußbaumstr. 20.
 Dr. Karl Wezler, für Physiologie (F. 31927) Franz-Josefstr. 7 a.
 Dr. Hans Gremels, für experimentelle Pharmakologie Nußbaumstr. 28.
 Dr. Gustav Störing, für Psychiatrie u. Neurologie Nußbaumstr. 7/3.
 Dr. Alexander Pierach, für innere Medizin — beurlaubt — Lindwurmstr. 2.

Mit der Abhaltung von Lehrkursen beauftragt:

- Dr. Max Grasmann (F. 40952) Langerstr. 6/1.
 Dr. Ludwig Schaetz, mit Lehrauftrag für Medizinalgesetzgebung und
 Medizinalverwaltung (F. 31237) Kaiserstr. 9.
 Prof. Dr. Karl Pieper, mit Lehrauftrag für Orthodontie Luisenstr. 50/0.

VORLESUNGEN:

1. Allgemeines und Geschichte der Medizin.

- Soziale Gesundheitsführung mit Berücksichtigung einschlägiger Einrichtungen,
 f. H. a. F., Di. Do. 6-7. — Univ. Hecker
 Geschichte der Prostitution und der venerischen Krankheiten, Di. 2-3. — Univ. v. Notthafft
 Das deutsche Baden und deutsches Badeleben in vergangener Zeit. Mit Pro-
 jektionen, Fr. 2-3. — Univ. v. Notthafft
 Geschichte der Medizin, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, publ. Poliklinik Martin Müller
 Einführung in die Medizin (für Vorkliniker), 1st., zu noch zu bestimmender
 Zeit, privatiss. u. gratis. — Ort wird später bekanntgegeben Martin Müller
 Medizingeschichtliches Seminar: Geschichte der biologischen u. pathologischen
 Theorien, mit Kolloquium, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss.
 u. gratis. — Poliklinik Martin Müller

2. Anatomie und Histologie, Entwicklungsgeschichte.

- Deskriptive Anatomie, I. Teil (Knochen, Gelenke und Muskeln), 9st., Mo. bis Sa. 7⁴⁵
 bis 8⁰⁰. — Anatomie Mollier
 Topographische Anatomie unter Mithilfe von v. Lanz. (Diese für die Prüfungen
 erforderliche Vorlesung wird nur im Sommerhalbjahr gelesen), 5st., Mo. bis
 Fr. 10-11. — Anatomie Mollier
 Mikroskop. anatom. Übungen unter Mithilfe von Fr. Hartmann, 6st., 1. Abteilung
 Mo. Mi. Fr. 11-12^{1/2}, 2. Abteilung Di. u. Do. 10-12^{1/2}. — Anatomie Mollier
 Wissenschaftl. Arbeiten in der anatomischen Anstalt, tägl. 8-12 u. 2-6, privatiss.
 Die innersekretorischen Organe, I. Teil, mit Demonstrationen, Di. Do. 11-12,
 privatiss. — Anatomie Romeis
 Mikrotechnischer Kurs f. Anfänger, gemeinsam mit Fr. Hartmann, Mi. (bei Bedarf,
 Parallelgruppen Mo. u. Fr.) 11-2, 3st., privatiss. — Anatomie Romeis
 Ganztägiges wissenschaftliches Arbeiten in der Abteilung für experimentelle Biologie,
 8-6, privatiss. u. gratis. — Anatomie Romeis

- Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere u. d. Menschen, mit Demonstrationen, Mo. bis Sa. 9–10, Demonstrationen Sa. 10–1, 8st., — Anatomie Wassermann
- Embryologischer Kurs mit Kolloquium, gemeinsam mit Frl. Hartmann, Mi. 11–2, 3st., privatiss. — Anatomie Wassermann
- Wissenschaftliches Arbeiten in der Abteilung für Histologie u. Embryologie, tägl. von 8–12 u. 2–6, privatiss. u. gratis Wassermann
- Histologie d. Zentralnervensystems u. d. Sinnesorgane d. Menschen, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — Anatomie Ludw. Neumayer
- Die Zelle und die Gewebe, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Anatomie Ludw. Neumayer
- Topograph. anatom. Demonstrationskurs, Zeit nach Vereinbarung, 6st., privatiss. — Anatomie Ludw. Neumayer
- Mikroskopisch-anatomische Übungen für Zahnmediziner, 6st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Anatomie Ludw. Neumayer
- Anatomie I für Zahnmediziner (Allgemeines, Knochen u. Muskeln), Mo. bis Fr. 11–12, privatiss. — Anatomie Marcus
- Anatomie des Zentralnervensystems mit besonderer Berücksichtigung des feineren Baues und der Leitungswege (mit Demonstrationen), Di. Do. 12⁰⁰–1¹⁵, 3st., privatiss. — Anatomie Frl. Hartmann
- Mikrotechnischer Kurs f. Anfänger, gemeinsam mit Romeis, Mi. (Parallelgruppen evtl. Mo. u. Fr.) 11–2, 3st., privatiss. — Anatomie Frl. Hartmann
- Embryologischer Kurs mit Kolloquium, gemeinsam mit Wassermann, Mi. 11–2, 3st., privatiss. — Anatomie Frl. Hartmann
- Topographisch-anatomische Demonstrationen, Di. Mi. Fr. 11–1, 6st., privatiss. — Anatomie v. Lanz
- Mikroskopische Anatomie f. Fortgeschrittene, mit Diagnose und Kolloquium, 4st., Mi. Fr. 5–7, Parallelgruppe gegebenenfalls Do., privatiss. — Anatomie v. Lanz
- Die inneren Organe des Menschen, dargestellt für Turnlehrer und Studierende der körperlichen Erziehung, 5st. Vorlesung Mi. Sa. 6⁰⁰–8 früh, Besprechung Di. 11⁰⁰–1. — Anatomie v. Lanz

3. Physiologie.

- Physiologie des Menschen (Stoffwechsel), mit Demonstrationen, Di. bis Fr. 7⁰⁰–9. — Physiolog. Institut Otto Frank
- Physiologisches Praktikum, gemeinsam mit Hahn, Mo. Di. Do. Fr. 2–6, privatiss. (Das Physiologische Praktikum findet im Winterhalbjahr nicht statt.) — Physiol. Institut Otto Frank
- Physik für Studierende der Zahnheilkunde, 3st. Otto Frank
- Chemie f. Studierende d. Zahnheilkunde, Mo. Di. Mi. 9⁰⁰–10⁰⁰, 4st., privatiss. — Physiolog. Institut Hahn
- Physiologisches Praktikum, gemeinsam mit Frank, Mo. Di. Do. Fr. 2–6, privatiss. (Das Physiologische Praktikum findet im Winterhalbjahr nicht statt.) — Physiol. Institut Hahn
- Physiolog. Chemie, (wird in jedem Semester gelesen), Mo. Do. 12⁰⁰–1⁰⁰, privatiss. — Physiolog. Institut Hahn
- Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie des Kreislaufs, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Physiolog. Institut Wezler

4. Allgemeine Pathologie, pathologische Anatomie und pathologische Physiologie.

- Spezielle patholog. Anatomie (mit Ergänzungsvorlesungen von Groll), Mo. bis Fr. 10–11. — Patholog. Institut Borst
- Kurs d. patholog. Histologie, Di. Fr. 4–6, privatiss. — Patholog. Institut Borst
- Spezielle patholog. Anatomie (als Ergänzungsvorlesung zu Borst), Mo. bis Fr. 10–11 — Patholog. Institut Groll
- Sektionskurs, Mo. Di. Do. Fr. 8–9^{1/2}, 6st., privatiss. — Patholog. Institut Groll
- Patholog.-anatom. Demonstrationskurs, Mo. Fr. 12–1, privatiss. — Patholog. Institut Groll
- Pathologische Physiologie II (Blut, Kreislauf, Atmung, Ausscheidung), Mi. Fr. 12–1, privatiss. — Med.-Klin. Institut Felix

- Pathologische Physiologie für Chirurgen, Fr. 5–6 oder nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik Wymer
- Pathologisch-anatomischer Demonstrationskurs, Di. Fr. 5–6, privatiss. — Anatomie Singer
- Sektionskurs, Mi. Sa. 9–11^{1/2}, privatiss. — Patholog. Institut, Krankenhaus Schwabing Singer
- Pathologisch-histologischer Demonstrationskurs für Geübtere mit diagnostischen Übungen, Di. Fr. 6–7, privatiss. — Pathol. Institut Singer
- Geographische Pathologie unter besonderer Berücksichtigung der Tropenkrankheiten, Di. 6–7, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut Dormanns
- Demonstrationen von Sektionsbefunden bei Geisteskranken, mit Besprechung konstitutionspathologischer Fragen, Mi. 6–7, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut Neubürger
- Patholog. Physiologie in ausgewählten Kapiteln, 2st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis — Patholog. Institut Borger
- Wissenschaftliches Arbeiten im Laboratorium für pathologische Physiologie, Mo. bis Sa., ganz- u. halbtägig, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut Borger

5. Hygiene und Bakteriologie.

- Bakteriologie und Immunität, Mo. Do. 4–6 — Hygien. Institut. (Die Vorlesung ist keine Hygienevorlesung mit Berechtigungsschein im Sinne der Prüfungsordnung) Kifskalt
- Bakteriologischer Kurs, Gruppe A Di. Fr. 3–5, Gruppe B Di. Fr. 6–8 — Hygien. Institut Kifskalt
- Erbbiologie, für Vorkliniker, Do. 8–10. — Psychiatr. u. Nervenkl. Tirala
- Rassenhygiene II, für Kliniker, Fr. 8–10. — Psychiatr. u. Nervenkl. Tirala
- Konstitutionshygiene und Rassepflege im Dritten Reich, Di. 6¹⁵–7¹⁵, 2st., — Hygien. Institut Kaup
- Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, f. H. a. Fak., Mi. 4–5, publice — Universität Freytag
- Schulhygiene, f. H. a. Fak., Mi. 6–^{3/4}8. — Universität Rudolf Schneider
- Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten im Laboratorium der Landesimpfanstalt, an allen Wochentagen v. 8–12, 3–7, privatiss. u. gratis Groth
- Hygienischer Kurs mit Führungen und hygien.-bakt. Besprechungen aus der amtsärztlichen u. ärztlichen Praxis, Mo. 9–11, Mi. 2–6, Do. 9–10, 6st., privatiss. — Hygien. Institut Seiser
- Medizinalstatistische Übungen, Mo. 6 s. t.–7^{1/2}, 2st., privatiss. — Hygien. Institut Seiser

6. Pharmakologie.

- Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie, I. Teil, organische Stoffe, Mo. Mi. Fr. 11–12. — Pharmakolog. Institut Straub
- Experimental-Praktikum der Pharmakologie, gemeinsam mit Forst u. Gremels (beschränkte Teilnehmerzahl), 4st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Pharmakolog. Institut Straub
- Experimentelle Pharmakologie für Zahnärzte, 4st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Pharmakolog. Institut Forst
- Experimental-Praktikum der Pharmakologie, gemeinsam mit Straub u. Gremels (Teilnehmerzahl beschränkt), 4st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Pharmakolog. Institut Forst
- Grundlagen der experimentellen Pharmakologie für Pharmazeuten, Mi. 6–8, privatiss. — Pharmakolog. Institut Gremels
- Experimental-Praktikum der Pharmakologie, gem. mit Straub u. Forst (Teilnehmerzahl beschränkt), 4st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Pharmakolog. Institut Gremels

7. Innere Medizin.

- Medizin. Klinik f. Anfänger, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. ^{1/2}9–10, 6st., privatiss. — Med.-Klin. Institut N. N.
- Kurs der Perkussion u. Auskultation f. Anfänger, gemeinsam m. Baur, theoret. Stunde für alle, Mi. 4–5, Übungsstunden: a) für Studierende der Medizin Mo. Di. Do. Fr. 11–12, b) für Studierende der Zahnheilkunde Di. Fr. 11–12, 3st., privatiss. — Med.-Klin. Institut N. N.
- Arbeiten f. Geübtere im Laboratorium d. II. Med. Klinik, ganztägig, privatiss. u. gratis N. N.

Medizinische Klinik für Vorgerücktere, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8½ s. t.—10, 6 st. — Med.-Klin. Institut	N. N.
Arbeiten im Laboratorium d. I. Med.-Klinik für Geübtere, gemeinsam mit Lange, Lydtin, Claussen u. Jahn, ganztägig, privatiss. u. gratis	N. N.
Übungen in der Unfallbegutachtung, Do. 5–6. publice. — Med.-Klin. Institut	Sittmann
Medizin. Poliklinik: a) Demonstrationsstunden, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8½—10, 6 st., privatim, b) Sprechstunden Mo. bis Sa. nach Wahl 10–12, 4 st., pro Reisingeriano. — Poliklinik	May
Laboratoriums-Arbeiten für Geübtere, halb- oder ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss. u. gratis. — Poliklinik	May
Therapie innerer Krankheiten mit besond. Berücks. der physikal. Heilmethoden (inkl. Balneo-therapie) mit Exkursionen, Mo. Do. 4–5, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Boehm
Kurs d. Röntgendiagnostik mit bes. Berücksichtigung der inneren Medizin, Sa. 11–1, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Boehm
Seminar für innere Medizin, Fr. 6–7, privatiss. u. gratis. — Krankenhaus Schwabing	H. Kerschensteiner
Therapeutische Indikationslehre. Praktische Übungen (mit Frage u. Antwort) d. Indikationsstellung (innere Krankheiten) an Hand von mitgeteilten Krankengeschichten, Do. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Kämmerer
Übungen in der Differentialdiagnose innerer Krankheiten (als Kolloquium) an Hand von mitgeteilten Krankengeschichten bzw. Fällen, Mo. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Kämmerer
Kurs der klinischen mikroskopischen u. chemischen Untersuchungsmethoden, Di. Fr. 2–4, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Felix Hermanns
Kolloquium über innere Medizin, Mi. Sa. 12–1. — Poliklinik	Hiller
Kurs der klinischen Neurologie mit Krankenvorstellungen, Di. Do. 5–6, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Hiller
Ärztliche Sprechstunde (Diagnost.-therap. Kurs), Di. Do. 10–11, privatiss. Med.-Klin. Institut	Hiller
Die anatomischen und physiologischen Grundlagen der Neurologie, 1 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Engelhard
Therapie innerer Krankheiten, Fr. 7–8 abends, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Engelhard
Klinische Visite (als praktische Ergänzung zur Therapie innerer Krankheiten), 2 st., Sa. vormittag nach Vereinbarung, privatiss. und gratis. — Krankenhaus rechts der Isar	Engelhard
Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere mit diagnostischen Aufgaben, gemeinsam mit Lydtin, 2 Gruppen zu je 2 Stunden, Mo. Do. 2–4, 2 st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Fritz Lange II
Vorlesung über Propädeutik der inneren Medizin, Mo. Di. Mi. Do. 7–8, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Fritz Lange II
Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere mit diagnostischen Aufgaben, gemeinsam mit Fritz Lange II, 2 Gruppen zu je 2 Stunden, Mo. Do. 2–4, 2 st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Lydtin
Röntgen- und Lichttherapie, Do. 4–6, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Gotthardt
Die wichtigsten Fehldiagnosen in der inneren Medizin, Sa. 10–11. — Med.-Klin. Institut	Baur
Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, gemeinsam mit N. N. theoret. Stunde für alle Teilnehmer (N. N.) Mi. 4–5, praktische Stunden f. Zahnmediziner (Baur), Di. Fr. 11–12, 3 st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Baur
Die ärztliche Begutachtung in der inneren Medizin, Sa. 8–9. — Med.-Klin. Institut	Pius Müller
Diätetik innerer Krankheiten, Sa. 7–8 — Med.-Klin. Institut	Pius Müller
Stoffwechselkrankheiten mit besonderer Berücksichtigung der Ernährungslehre, Mo. 6–8, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Jahn
Klinische Visite u. Kolloquium über interne Krankheiten, Mi. 3–4, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Jahn
Über Tropenkrankheiten und Tropenhygiene, Do. 4–5, publice. — Univ.-Hautklinik, Frauenlobstr. 9	Baermann
Röntgenologisches Praktikum, Mi. 5–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Stumpf

Demonstrationen u. Übungen auf dem Gebiete der physikalischen Therapie, Di. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Stumpf
Ausgewählte Kapitel aus der klinischen Physiologie, Mi. 5–6, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Claussen
Kurs der klinischen, mikroskopischen und chemischen Untersuchungsmethoden, Mo. Do. 2–4, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Claussen

8. Kinderheilkunde.

Klinik u. Poliklinik d. Kinderkrankh. einschl. Physiologie u. Pathologie d. Säuglingsernährung (II. Teil), Mo. Mi. Fr. 2½–4, 5 st. — Kinderklinik im Dr. v. Hauner'schen Kinderspital, Lindwurmstraße 4	v. Pfaundler
Theoretisch-praktischer Impfkurs, Fr. 4–6, privatiss. — Kinderklinik im Dr. v. Hauner'schen Kinderspital, Lindwurmstraße 4	v. Pfaundler
Optimale Ernährung, f. H. a. Fak., Fr. 6–7, publ. — Universität	Trumpp
Soziale Gesundheitsführung mit Besichtigung einschlägiger Einrichtungen, f. H. a. Fak., Di. Do. 6–7. — Universität	Hecker
Das schwer erziehbare Kind, f. H. a. Fak., Di. 3–4, publ. — Universität	Benjamin
Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, Di. 4–5 — Universität	Benjamin
Diagnostik u. therapeut. Technik d. Kinderarztes, gemeinsam mit Wiskott, nach Vereinb., 4 st., privatiss. — Kinderklinik	Husler
Diagnostik u. therapeut. Technik d. Kinderarztes, gemeinsam mit Husler, nach Vereinb., 4 st., privatiss. — Kinderklinik	Wiskott

9. Nervenheilkunde und Psychiatrie.

Psychiatrische u. Nervenkrankh., Di. Do. 11–1. — Psychiatr. u. Nervenklin. Nußbaumstr. 7	Bumke
Besprechung neurologischer Krankheitsfälle, f. Studierende u. Ärzte, Mi. 5–6, publice. — Psychiatrische u. Nervenkrankh., Nußbaumstr. 7	Bumke
Gerichtliche Psychiatrie mit Krankenvorstellungen f. Mediziner u. Juristen, Fr. 6½ p. kt. bis 8, 2 st. — Psychiatrische u. Nervenkrankh.	Bumke
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der psychiatrischen Erbbiologie, 2 st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Rüdin
Krankheiten des Rückenmarkes, Mo. Do. 5–6, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Kattwinkel
Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen u. ältere Mediziner, Sa. 10 ¹⁵ –11 ⁴⁶ , privatiss. — Jur. Seminar der Universität	Specht
Grundlinien der Seelenkunde, für Mediziner, Di. 3–5, Ort wird noch bekanntgegeben	Specht
Volkswohlfahrtspflege (Eugenik, Rassenpflege, Bevölkerungspolitik) mit Einschluß der Judenfrage, f. H. a. Fak., Mi. 12–1. — Universität	Specht
Anleitung zu serologisch-psychiatrischen Arbeiten, Fr. 5–6, privatiss. u. gratis. — Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Plaut
Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten auf dem Gebiete der Syphilis des Nervensystems, Mo. 2–3. — Deutsche Forschungsanstalt f. Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Jahnel
Pathologische Chemie u. medikamentöse Therapie der Psychosen, Sa. 10–11. — Psychiatrische u. Nervenkrankh.	Wuth
Erbkrankheiten u. Alterserkrankungen des Gehirns mit klinischen u. anatomischen Vorweisungen, Mi. 7–8. — Psychiatr. und Nervenkrankh.	Spatz
Psychiatrisch-neurologische Besprechungen mit klinischen und anatomischen Vorweisungen, Mi. 6–7. — Psychiatr. u. Nervenkrankh.	Spatz
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Anatomie und Pathologie des Gehirns, Mo. bis Fr. 3–6, 15 st., privatiss. u. gratis. — Psychiatrische und Nervenkrankh.	Spatz
Psychiatrische Demonstrationen, Do. 6–7, privatiss. — Krankenhaus Schwabing, Sonderbau V	Kurt Schneider
Ausgewählte Kapitel aus der speziellen Histopathologie des Nervensystems, 1 st., Zeit nach Vereinbarung. — Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Scholz

- Einige wichtige Kapitel aus der psychiatrischen Erblichkeitslehre, 1st., nach Vereinbarung. — Forschungsanstalt für Psychiatrie Hans Luxenburger
- Angewandte psychiatrische Erbforschung (psychiatrische Erbgesundheitspflege) 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Forschungsanstalt für Psychiatrie Hans Luxenburger
- Chirurgie des peripheren und zentralen Nervensystems, 1st., zu noch zu bestimmen der Zeit, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Ernst
- Demonstrationen von Sektionsbefunden bei Geisteskranken, mit Besprechung konstitutionspathologischer Fragen, Mi. 6—7, privatiss. u. gratis. — Pathol. Institut Neubürger
- Die psychopathischen Persönlichkeiten mit Krankenvorstellungen, Di. 6—7. — Psychiatr. u. Nervenkl. Kant
- Psychiatrisch-neurologischer Untersuchungskurs, Do. 2½ pünktlich—4, 2st., — Psychiatrische u. Nervenkl. Kant
- Psychopathologie mit Krankenvorstellungen, Mo. 7—8. — Psychiatr. u. Nervenkl. Störing

10. Chirurgie, Orthopädie, Urologie.

- Chirurgische Klinik mit Wiederherstellungschirurgie und klinischer Visite, Mo. Di. Do. Fr. 8 pünktlich—9, Sa. 8—10, 7½st., privatiss. — Chirurg. Klinik Lexer
- Orthopädische Klinik, 2st., Mi. Fr. 7³⁰—8¹⁵, publice. — Poliklinik Fritz Lange I
- Arbeiten f. Geübtere in der orthopädischen Poliklinik, Mo. bis Fr. 10—11, 5st., pro Reisingertano. — Poliklinik Fritz Lange I
- Chirurgische Poliklinik, Mo. Mi. Fr. 12—1, Sa. 11—12, privatiss. — Poliklinik, Pettenkoferstr. 8a Lebsche
- Poliklinische Sprechstunde für Chirurgisch-Kranke, Mo. bis Fr. 10—12, 10 st., pro Reisingertano. — Poliklinik, Pettenkoferstr. 8a Lebsche
- Vorlesungen über spezielle Chirurgie unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des prakt. Arztes, gemeinsam mit Ernst, Di. 5—6, Mi. 4—5, privatiss. — Poliklinik, Pettenkoferstr. 8a Lebsche
- Unfallkunde, Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung, soziale Gesetzgebung, für Mediziner u. Juristen, Do. 6—7, publice. — Chirurg. Klinik Schmitt
- Die chirurgischen Erkrankungen des Unterleibes, Mo. 6—7, privatiss. — Chirurg. Klinik Schmitt
- Erste chirurgische Hilfe, auch im Kriege, Di. 5—6, publice. — Hörsaal der Chirurg. Klinik Feßler
- Chirurgische Untersuchungsmethoden, Mo. Do. 5—6. — Chirurg. Klinik Gebele
- Klinik d. Harnkrankheiten, mit besonderer Berücksichtigung d. modernen Untersuchungsmethoden, Mi. 11—12. — Poliklinik, Chirurg. Hörsaal Kielleuthner
- Chirurgisches Kolloquium (allgem. u. spezielle Chirurgie), Mi. 6—8, privatiss. u. gratis. — Chirurg. Poliklinik Haecker
- Verbandkurs mit Berücksichtigung der Improvisation bei Unglücksfällen u. im Kriege, Mo. Do. 5—6, privatiss. — Chirurg. Klinik Bestelmeyer
- Chirurg. u. orthopädische Klinik im Kinderspital, Mi. Sa. 11—12. — Kinderklinik Drachter
- Über Narkose u. Lokalanästhesie, Do. 3—4. — Poliklinik Genewein
- Erste Hilfe bei Unglücksfällen, besonders für Turnlehrer, Sa. 8—10. — Poliklinik Genewein
- Chirurgische Diagnostik am Krankenbett, nach Vereinbarung, 2st., privatiss. — Krankenhaus Schwabing Dax
- Chirurgisches Kolloquium, Di. 6—8 oder nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik Wymer
- Patholog. Physiologie für Chirurgen, Fr. 5—6 oder nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik Wymer
- Massage und Gymnastik, Do. 5—6, publ. — Poliklinik Max Lange
- Orthopädie und Unfallheilkunde (mit Krankenvorstellungen und praktischen Übungen in der Anfertigung von Gutachten), 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Poliklinik Max Lange
- Chirurgische Röntgenologie, Mi. 3—5, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Gotthardt
- Frakturen und Luxationen, Mo. Do. 6—7, privatiss. — Chirurg. Klinik v. Seemen
- Verbandkurs, Mo. 7—8 abends, privatiss. — Chirurg. Klinik v. Seemen
- Chirurgischer Operationskurs an der Leiche, Mo. Do. 4—6, Di. Fr. 3—5, 8st., privatiss. — Anatomie Hoffmeister

- Kurs der chirurgischen Diagnostik und Therapie mit praktischen Übungen (Chirurgische Propädeutik), Mo. Mi. Fr. 12—1, privatiss. — Chirurg. Klinik Hoffmeister
- Endoskopischer Untersuchungskurs (Cystoskopie, Rektoskopie) mit praktischen Übungen, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Chirurg. Klinik Hoffmeister
- Vorlesungen über spezielle Chirurgie mit besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des praktischen Arztes, gemeinsam mit Lebsche, Di. 5—6, Mi. 4—5 (verlegbar). — Poliklinik Ernst
- Chirurgie des peripheren und zentralen Nervensystems, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Ernst
- Die ärztliche Begutachtung Unfallverletzter und Unfallkranker, Do. 3—4 (verlegbar), privatiss. u. gratis. — Poliklinik Ernst
- Orthopädischer Untersuchungs- u. Verbandkurs, Mi. 6—8, publice. — Poliklinik Bragard
- Sportverletzungen, Verhütung u. erste Hilfe mit praktischen Übungen, f. H. a. Fak., Mo. 6—7³⁰ abends (verlegbar), publ. — Poliklinik Bragard
- Einführung in die zahnärztl. chirurg. Prothetik II. Teil, (Resektionsprothesen, Obturatoren u. a.) mit Krankenvorstellungen und Demonstrationen, Sa. 7³⁰—9, 2st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Reichenbach

- Chirurgie am Krankenbett, Mi. 4—6. — Krankenhaus r. d. L., Ismaningerstr. 22 Grasmann

11. Zahnheilkunde.

- Klinik d. Zahn- u. Mundkrankheiten (f. Studierende d. Zahnheilkunde): a) für Anfänger (Auskultanten), b) für Fortgeschrittene (Praktikanten), Di. mit Fr. 8st.—10, 9st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Kranz
- Spezielle Pathologie u. Therapie der Zahn- u. Kiefererkrankungen II. Teil, Di. Do. 7¹⁵—8, privatiss. — Poliklinik Kranz
- Einführung in die Technik der Zahnextraktionen, Mo. 8¹⁵—9, privatiss. — Zahnärztl. Institut Kranz
- Kursus für wissenschaftliche Arbeiten im Laboratorium, halbtägig, privatiss. u. gratis. — Zahnärztl. Institut Kranz
- Kursus d. konservierenden Zahnheilkunde am Patienten, Mo. bis Fr. 2—5, Mi. 12—1, 16st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Hauenstein
- Einführung in die konservierende Zahnheilkunde I. Teil, Di. Do. 5—6, — Zahnärztl. Institut Hauenstein
- Kursus der konservierenden Zahnheilkunde am Phantom und propädeutischer Kurs, Mo. bis Fr. 2—5 und 2 noch zu bestimmenden Stunden, 17st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Hauenstein
- Wissenschaftliche Arbeiten f. Fortgeschrittene, privatiss. u. gratis. — Zahnärztl. Institut Hauenstein
- Phantomkurs I der Zahnersatzkunde f. Anfänger, a) Vorlesung, Di. Do. Sa. 7—8, b) Prakt. Übungen im Laboratorium, Mo. bis Fr. 8—12 u. 2—6, Sa. 8—10, gemeinsam mit Reichenbach, 45st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Falck
- Kursus I für Zahn- u. Kieferersatz für Klinikpraktikanten, a) Vorlesung, Mo. Mi. Fr. 7—8; b) Klinik, Mo. bis Fr. 8—12; c) Übungen im Laboratorium, Mo. bis Fr. 8—12 u. 2—6, Sa. 8—10, 45st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Falck
- Besprechung praktischer Fälle (Kolloquium), Sa. 9—10, privatiss. u. gratis. — Zahnärztl. Institut Falck
- Die Röntgenuntersuchung in der Zahnheilkunde und ihre pathologisch-klinische Auswertung, 2st., an noch zu bestimmenden Tagen von 12—1, privatiss. — Zahnärztl. Institut Faber
- Die Anästhesie in der Zahnheilkunde (mit praktischen Übungen), 3st., an noch zu bestimmenden Tagen von 12—1, privatiss. — Zahnärztl. Institut Faber
- Ausgewählte Kapitel aus der zahnärztl. Pathologie u. Chirurgie, Mo. 11—12, Do. 4—5. — Zahnärztl. Institut Otto Schneider
- Soziale Zahnheilkunde u. Geschichte der Zahnheilkunde, Do. 3—4. — Zahnärztl. Institut Otto Schneider
- Pathohistologie der Zähne, Sa. 9—11, privatiss. — Zahnärztl. Institut Wasmuth
- Zusammensetzung und Wirkung der in der Zahnheilkunde gebräuchlichsten Chemikalien, Mo. 5—6, privatiss. — Zahnärztl. Institut Wasmuth

- Phantomkurs I der Zahnersatzkunde (siehe Falck). — Zahnärztl. Institut Reichenbach
- Einführung in die zahnärztl. chirurg. Prothetik II. Teil (Resektionsprothesen, Obturatoren u. a.) mit Krankenvorstellungen und Demonstrationen, Sa. 7⁸⁰ bis 9, 2st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Reichenbach
- Prothetische Übungen am Phantom für fortgeschrittene Vorkliniker (Goldphantomkurs), Di. Do. 6 s. t.—8¹⁶, 6st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Reichenbach
- Spezielle Pathohistologie der Pulpen- und Wurzelhautekrankungen, mit Übungen am Mikroskop, 2st., Mi. 6—8, privatiss. — Zahnärztl. Institut Kösters
- Keramischer Kurs, Sa. 9—1, 4st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Kösters
- Anatomie I für Zahnmediziner (Allgem.; Knochen u. Muskeln), Mo. bis Fr. 11—12, privatiss. — Anatomie Marcus
- Krankheiten der oberen Luftwege, des Ohres und der Sprache in ihren Beziehungen zur Zahnheilkunde (mit Vorführungen), Di. Do. 12—1. — Poliklinik Nadoleczny
- Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, gemeinsam mit N. N. 3st., theoretische Stunde für alle Teilnehmer (N. N.) Mi. 4—5, praktische Stunden für Zahnmediziner (Baur), Di. Fr. 11—12, privatiss. — Med. Klin. Institut Baur
- Phantomkurs der orthodontischen Technik, Di. Fr. 6—7, privatiss. — Zahnärztl. Institut Pieper
- Orthodontische Klinik für Vorgerückte, Di. Fr. 7—8, privatiss. — Zahnärztl. Institut Pieper

12. Geburtshilfe, Frauenheilkunde.

- Geburtshilf.-gynäkolog. Klinik, Mo. bis Sa. 10—11. — Univ.-Frauenklinik N. N.
- Die Strahlenbehandlung mit besonderer Berücksichtigung der Radiumbehandlung, Di. Fr. 5—6, gelesen von Prof. Dr. Voltz. — Univ.-Frauenklinik, Maistr. 11 N. N.
- Geburtshilflicher Untersuchungskurs mit Touchierübungen, Mo. Di. Do. Fr. 7—8 morgens, privatiss., geh. von Dr. Bach. — Univ.-Frauenklinik, Maistr. 11 N. N.
- Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, Mo. Di. Mi. Do. Fr. 10—11, privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a N. N.
- Geburtshilf. Operationskurs am Phantom, Mo. Di. Do. Fr. 7—8 früh, privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a N. N.
- Geburtshilfliche Propädeutik, Di. Do. 7—8 früh. — Univ.-Frauenklinik Eisenreich
- Geburtshilflicher Operationskurs am Phantom (Phantomkurs), Mo. Di. Do. Fr. 5—6, privatiss. — Univ.-Frauenklinik v. Seuffert
- Die wichtigsten Gebiete der praktischen Gynäkologie, Mo. Mi. 11—12, (verlegbar), privatiss. — Poliklinik Zweifel
- Der geburtshilfliche Operationskurs (Phantomkurs), 3st., nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik Zweifel
- Grundlagen und Indikationen der Strahlenbehandlung in der Gynäkologie, Do. 11—12 (verlegbar), privatiss. u. gratis. — Poliklinik Zweifel
- Gynäkolog. Diagnostik und Therapie, Mo. Sa. 7—8, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Albrecht
- Kurs der Erkrankungen der weiblichen Harnorgane, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a Brakemann
- Pathologie u. Therapie der Erkrankungen der weiblichen Genitalorgane, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a Brakemann
- Geburtshilflicher Operationskurs (Phantomkurs), Di. Mi. Fr. 7—8 früh, privatiss. — Gynäk. Poliklinik Jonen
- Geburtshilfliches u. gynäkologisches Seminar, Di. Fr. 10—11, privatiss. — Gynäk. Poliklinik Jonen

13. Augenheilkunde.

- Ophthalmolog. Klinik und Poliklinik, Mo. Mi. Fr. 11—12, privatiss. — Univ.-Augenklinik Wessely
- Augenspiegelkurs, gemeinsam mit Passow u. Marchesani, Mo. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik Wessely
- Methodik und allgemeine klinische Bedeutung der Gesichtsfeldaufnahme, Do. 6⁸⁰—7¹⁶, privatiss. u. gratis. — Heckscher'sche Nervenheilanstalt, Gottfriedstr. 9 Salzer

- Grundzüge der Augenheilkunde, mit Krankenvorstellungen, Di. Do. 12—1. — Augenklinik Freytag
- Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, f. H. a. Fak., Mi. 4—5, publice. — Universität Freytag
- Augenspiegelkurs, Do. evtl. auch Mo. 6—8, privatiss. — Poliklinik Rudolf Schneider
- Dioptrik des Auges für Fortgeschrittene, Di. 6—7, privatiss. u. gratis. — Augenklinik Groethuysen
- Untersuchungsmethoden des Auges unter Berücksichtigung der Bedürfnisse des prakt. Arztes, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Univ.-Augenklinik Passow
- Augenspiegelkurs (gemeinsam mit Wessely und Marchesani), Mo. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik Passow
- Klinik der für den praktischen Arzt wichtigen Augenhintergrunderkrankungen, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. — Univ.-Augenklinik Marchesani
- Augenspiegelkurs (gemeinsam mit Wessely u. Passow), Mo. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik Marchesani

14. Ohren-, Nasen-, Halsheilkunde.

- Klinik der Erkrankungen des Ohres, der Nase und des Halses, Di. Mi. Do. 12—1. — Poliklinik Brünings
- Die Funktionsprüfung des Hör- und Gleichgewichtapparates, Mo. 10—11, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Brünings
- Poliklinik der Ohren-, Nasen-, Kehlkopfkrankheiten, Mo. bis Sa. 10—12, pro Reisingeriano. — Poliklinik Brünings
- Propädeutische Klinik der Ohrenkrankheiten und Ohrenspiegelkurs, Di. Do. 2—3, privatiss. — Krankenhaus l. d. I., Saal 48 Wanner
- Spezielle Pathologie u. Therapie d. Ohrenkrankheiten, Mo. 6—7, publice. — Krankenhaus l. d. I., Saal 48 Wanner
- Praktikum der Ohrenheilkunde für Vorgerücktere: die Ohrerkrankungen im Kindesalter, Di. Fr. 10—11, publice. — Dr. v. Haumer'sches Kinderspital Wanner
- Repetitorium der Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Mi. 6—7, publice. — Poliklinik Haymann
- Pathologie u. Therapie der wichtigsten Erkrankungen von Hals, Nase und Ohr, Fr. 6—7, publice. — Poliklinik Haymann
- Oto-rhinologischer Operationskurs mit Übungen am Präparat, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik Haymann
- Krankheiten der oberen Luftwege, des Ohres und der Sprache in ihren Beziehungen zur Zahnheilkunde (mit Vorführungen), Di. Do. 12—1. — Poliklinik Nadoleczny
- Einführung in die Phonetik (Sprachphysiologie) für Redner u. Sänger, mit Lichtbildern, f. H. a. Fak., Mi. 12—1, publice. — Universität Nadoleczny
- Praktische Übungen in der Behandlung Sprach- u. Stimmkranker, für vorgerückte Mediziner, Di. Do. 11—12, privatiss. — Poliklinik Nadoleczny
- Spiegelkurs des Ohres, der Nase und des Halses, verbunden mit einer Einführung in die Ohren-, Hals-, Kehlkopfheilkunde, Mo. 11—12, Fr. 12—1 (verlegbar). — Poliklinik Perwitzschky

15. Nasen-, Rachen-, Kehlkopf- und Ohrenheilkunde.

- Klinik der Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Mo. 5—6, Mi. u. Do. 6—7. — Poliklinik Hans Neumayer
- Poliklinik der Kehlkopf-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten, Mo. bis Sa. 4—6, pro Reisingeriano. — Poliklinik Hans Neumayer
- Broncho-oesophagoskopischer Kurs, Do. 8—9, privatiss. — Poliklinik Hans Neumayer
- Repetitorium der Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Mi. 6—7, publice. — Poliklinik Haymann
- Pathologie und Therapie der wichtigsten Erkrankungen von Hals, Nase und Ohr, Fr. 6—7, publice. — Poliklinik Haymann
- Oto-rhinologischer Operationskurs mit Übungen am Präparat, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik Haymann
- Hals-, Nasen- und Ohrenspiegelkurs, Fr. 6—8, privatiss. — Poliklinik Beck

16. Haut- und Geschlechtskrankheiten.

- Klinik u. Poliklinik d. Haut- und Geschlechtskrankheiten, Mo. bis Fr. 12—1, 5st. — Neue dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 v. Zumbusch

Arbeiten in d. Dermatolog. Poliklinik, Mo. bis Fr. 11—12, pro Reisingeriano.

— Neue dermatolog. Poliklinik, Frauenlobstr. 9

Die venerischen und nicht venerischen Krankheiten der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane, mit Vorweisungen, Di. Fr. 6—7, publice. — Med. Klinik

Geschichte der Prostitution u. der venerischen Krankheiten, Di. 2—3. — Univ.

Das deutsche Baden u. deutsches Badeleben in vergangener Zeit, mit Projektionen, Fr. 2—3. — Univ.

Die Geschlechtskrankheiten und ihre Bekämpfung. Mit Projektionen, Mo.

Do. 2—3, publ. — Universität

Diagnostisch-therapeutischer Kurs der Haut- u. Geschlechtskrankheiten mit Krankendemonstrationen, Do. 2—4 (evtl. Änderung gemäß Vereinbarung), 2st., privatiss. — Krankenhaus Schwabing, III. med. Abtlg.

Serodiagnose der Syphilis, Do. 6—7. — Dermatolog. Klinik

Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten auf dem Gebiete der Syphilis des Nervensystems, Mo. 2—3. — Deutsche Forschungsanstalt f. Psychiatrie, Kraepelinstr. 2

Klinische Visite der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Di. Fr. 2—3, privatiss. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9

Die Geschlechtskrankheiten. Die Methoden ihrer Bekämpfung, f. H. a. Fak., Do. 6—7, publice. — Universität

Diagnostische Übungen an Haut- und Geschlechtskranken, Fr. 6—7, privatiss. — Dermatolog. Klinik

Teilnahme an der poliklinischen Sprechstunde, 2st., nach Wahl, Mo. bis Sa. 10—12 u. 5—6, privatiss. — Dermatolog. Poliklinik

Therapie der Haut- und Geschlechtskrankheiten mit praktischen Übungen, Mo. Do. 6—7, privatiss. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9

Einführung in die Dermatologie mit praktischen Übungen, Mo. 4—5, privatiss. — Dermatol. Klinik,

v. Zumbusch

v. Notthafft

v. Notthafft

v. Notthafft

v. Notthafft

Heuck

Poehlmann

Jahnel

Mayr

Mayr

Wirz

Wirz

Moncorps

Moncorps

17. Gerichtliche Medizin.

Gerichtliche Medizin (f. Mediziner) und ärztliche Gesetzeskunde einschl. der sozialen Versicherungsmedizin, gemeinsam mit Berthold Mueller, Mo. Di. Do. Fr. 7—8 morgens. — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25

Merkel

Besprechung von Fällen aus der gerichtl. u. gerichtl.-medizinischen Praxis (nur für Physikalexamenskandidaten), Sa. 8—10, privatiss. — Gerichtl. Med. Institut

Merkel

Gerichtl.-medizinischer Kurs (Mikroskopier-, Sektions- u. Leichenschauübungen), gemeinsam mit Berthold Mueller, Di. Fr. 8—10, Mi. 10—12, privatiss. — Gerichtl. Med. Institut

Merkel

Gerichtliche Medizin (f. Mediziner) und ärztl. Gesetzeskunde einschl. der sozialen Versicherungsmedizin, gemeinsam mit Merkel, Mo. Di. Do. Fr. 7—8 morgens. — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25

Berthold Mueller

Gerichtl.-medizinischer Kurs, gemeinsam mit Merkel, Di. Fr. 8—10, Mi. 10—12, privatiss. — Gerichtl. Med. Institut

Berthold Mueller

Ausgewählte Kapitel aus der gerichtlichen Medizin mit Demonstrationen, für Juristen, Fr. 4^{1/2}—6. — Gerichtl. Med. Institut

Berthold Mueller

18. Arbeitsmedizin.

Ausgewählte Abschnitte aus der Arbeitsmedizin, Fr. 11—1, privatiss. u. gratis. — Hygien. Institut

Koelsch

19. Soziale Medizin.

Übungen in der Unfallbegutachtung, Do. 5—6, publice. — Med. Klin. Institut

Sittmann

Unfallkunde; Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung, soziale Gesetzgebung, für Mediziner und Juristen, Do. 6—7, publice. — Chirurg. Klinik

Schmitt

Soziale Gesundheitsführung, mit Besichtigung einschlägiger Einrichtungen, f. H. a. Fak., Di. Do. 6—7, 2st. — Universität

Hecker

Die ärztliche Begutachtung Unfallverletzter u. Unfallkranker, Do. 3—4 (verlegbar), privatiss. u. gratis. — Poliklinik

Ernst

Medizinalgesetzgebung u. Medizinalverwaltung, Mi. 7³⁰ s. t. — 9, 2st. — Hygien. Institut

Schaez

V. TIERÄRZTLICHE FAKULTÄT.

Dekan z. Zt.: ORD. PROF. DR. ANTON STOSS II.

Sprechstunde: Di. Fr. 11—12 im Institut für Geburtshilfe der Tierärztl. Fakultät, Veterinärstr. 6

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. Leonhard Vogel, für Tierzucht u. polizeiliche Tierheilkunde (F. 30747, 33870) Giselastr. 25/1.

Dr. Anton Stoß I, f. Anatomie, Histologie u. Entwicklungsgesch. (F. 30745) — liest nicht — Wohnung: Polln Nr. 1 bei Dachau; Briefzustellung: Tieranatom. Institut, Veterinärstr. 6.

Dr. Reinhard Demoll, für Zoologie und Fischkunde (F. 30748, 492476). Veterinärstr. 6.

Dr. Albert Jodlbauer, für Pharmakologie und Pharmazie (F. 31826 u. 72021) Plinganserstr. 59.

Dr. Johannes Paechter, für Physiologie und Diätetik (F. 30743 u. 480275) Maria-Theresia-Str. 25.

Dr. Johannes Nörr, für spezielle Pathologie und Therapie und für gerichtl. Tiermedizin (F. 32816) Martiusstr. 6/3.

Dr. Wilhelm Ernst, für Hygiene (F. 30708) Reitmorstr. 54/0.

Dr. Anton Stoß II, für Geburtshilfe und ambulatorische Klinik (F. 31028, 34625) Keferstr. 4b.

Dr. med. et med. vet. h. c. Theodor Kitt (F. 30708 u. 40702) — liest nicht — Preysingstr. 21/1.

Dr. Melchior Westhues, für Chirurgie und Augenheilkunde (F. 33573) Mandlstr. 3a.

Dr. Erwin Moser, für Hufkrankheiten, für Theorie des Hufbeschlags und der Beschrirungslehre (F. 31949, 32155 priv.) Ainmillerstr. 7/2.

Dr. Oskar Seifried, für allgemeine Pathologie u. pathologische Anatomie (F. 30336) Ainmillerstr. 40/2.

....., für Anatomie, Histologie und Entwicklungsgeschichte

Honorarprofessor:

Dr. Georg Stroh, für animalische Nahrungsmittelkunde Augsburg (Schlachthof).

Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Max Müller, für Pathologie und Fleischhygiene Wittelsbacherstr. 20/3.

Dr. Karl Hilz, für Pharmakologie und Dispensierkunde mit Lehrauftrag für Geschichte der Tierheilkunde Römerstr. 15/3.

Dr. Rudolf Stetter, für innere Medizin (F. 56499) Zieblandstr. 16/1 I.

Privatdozent:

Dr. Walter Koch, für Tierzucht Rheinstr. 23/0.

Mit der Abhaltung von Vorlesungen beauftragt:

Dr. Walter Sandt, siehe Phil. Fak. II. Sektion.

VORLESUNGEN:

Die Vorlesungen und Übungen werden — soweit nichts anderes bestimmt — in den Instituten der tierärztlichen Fakultät abgehalten. Weitere Vorlesungen über Chemie, Botanik und Physik vergl. Philosophische Fakultät II. Sektion.

1. Botanik.

Pharmakognosie, Mo. 8—9. — Hörsaal 26

Sandt

Botanische Lehrausflüge, 2st., Sa. nachm. oder So.

Sandt

2. Zoologie.

Zoologie I. Teil: Systematik, Mo. Di. Do. 5—6, Mi. 8—9, publ. — Klinikhauptbau, Hörsaal 26

Demoll

Zoologisches Praktikum für Anfänger, gemeinsam mit Wagler und Heuschmann, Mo. Di. 3—5 vorgesehen publ. — Zoolog. u. Biolog. Inst.

Demoll

Ganz- u. halbtägige Arbeiten für Fortgeschrittenere, gemeinsam mit Scheuring und Wagler, privatiss. — Zoolog. u. Biolog. Inst.

Demoll

Besprechung neuerer Arbeiten, privatiss. u. gratis. — Zoolog. u. Biolog. Inst.

Demoll

3. Chemie.

Chemisches Praktikum, gemeinsam mit Hilz, gruppenweise, 4st., Mo. Di. Do. Fr. 3—5, privatiss. — Pharmakolog. Inst.

Jodlbauer

Chemisches Praktikum, gemeinsam mit Jodlbauer, 4 st., Mo. Di. Do. Fr. 3–5, in Gruppen, privatiss. — Pharmakol. Institut

4. Anatomie und Histologie. Entwicklungsgeschichte.

Anatomie der Haustiere I., Mo. bis Do. 11–12. — Tieranatomie N. N.
Embryologie, Fr. 11–12. — Tieranatomie N. N.
Histologie, Mo. 8–9. — Tieranatomie N. N.
Embryologische Vorweisungen, Fr. 2–3, privatiss. u. gratis. — Tieranatomie N. N.
Histologische Vorweisungen, Di. 8–9, privatiss. u. gratis — Tieranatomie N. N.
Kursus in der Gewebelehre I und in der Technik der Gewebelehre, abteilungsweise, Do. Fr. 7–8⁰⁰ u. Fr. 4–6, 2 st., privatiss. — Tieranatomie N. N.
Kursus in der Gewebelehre II, abteilungsweise, Mo. Di. Do. 3–5, Mi. 8–10, 4 st., privatiss. — Tieranatomie N. N.
Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, ganz- u. halbtägig, privatiss. N. N.

5. Physiologie und Diätetik.

Physiologie I, Mo. bis Fr. 10–11, privatissime. — Tierphysiolog. Institut Paechtnr
Angewandte Physiologie, Do. 5–6. — Tierphysiolog. Institut Paechtnr
Arbeiten im Laboratorium, halb- und ganztägig, Mo. bis Sa 8–6, privatiss. u. gratis. — Tierphysiolog. Institut Paechtnr

6. Tierzucht.

Spezielle Tierzucht, Mo. mit Fr. 9–10⁰⁰. — Hörsaal 16 Vogel
Kurs für prakt.-züchter. Beurteilung von Haustieren, Do. 4 st. 5–8⁰⁰, privatiss. — Tierzuchtinstitut Vogel
Arbeiten im Inst. f. Geübt., Mo.–Sa. ganz- u. halbtäg., privatiss. u. gratis. — Inst. f. Tierzucht Vogel
Tierzucht-Lehrausflüge, nach besonderer Ankündigung, privatiss. u. gratis Vogel
Kleintierzucht (Hunde, Geflügel, Kaninchenzucht), Mo. Mi. 5–6. — Hörsaal 16 Koch

7. Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.

Allgemeine Pathologie und allgemeine pathologische Anatomie, Mo. Di. Mi. Fr. 4–5. — Hörsaal f. Hufkunde Seifried
Pathologisch-histologischer Kursus, Mo. 10–12, Do. 5–6, privatiss. — Mikroskopierraum Seifried
Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, Mo. bis Sa. halb- u. ganztägig, privatiss. — Patholog. Institut Seifried

8. Hygiene, Bakteriologie, Fleischbeschau und Milchhygiene.

Allgemeine und spezielle Seuchenlehre und Mikrobiologie (Tierhygiene I), Mo. Di. 3–4, Mi. 4–5, Do. 2–3. — Hörsaal 26 Ernst
Milchkunde und Milchwirtschaft, Do. 3–4. — Hörsaal 26 Ernst
Mikrobiologischer Kurs, Mi. 5–7, privatiss. — Tierhygienisches Institut Ernst
Kursus über Milchuntersuchung, Di. 4–6, privatiss. — Tierhygienisches Institut Ernst
Arbeiten für Geübtere, Mo. mit Sa. ganz- u. halbtägig, 9–12 u. 3–6, privatiss. u. gratis. — Tierhygienisches Institut Ernst
Kursus II über Fleischbeschau und Untersuchung sonstiger von Tieren stammender Nahrungsmittel (ausgen. Milch), Fr. 2–4. — Sanitätsanstalt des Städt. Schlachthofes Stroh
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene, halbtägig, Mo. bis Fr. 3–6, privatiss. u. gratis. — Sanitätsanstalt des Schlachthofes Max Müller
Erbbiologie, Do. 8–10. — Psychiatr. u. Nervenlinik Tirala (Med. Fak.)

9. Pharmakologie.

Pharmakologie u. Toxikologie I. Teil, Mo. Mi. Fr. 10–11, privatiss. — Pharmakol. Institut Jodlbauer
Pharmazeutischer Kurs, gemeinsam mit Hilz, gruppenweise, Mo. bis Sa. 11–12^{1/2}, 3 st., privatiss. — Pharmakolog. Institut Jodlbauer
Arbeiten im Laboratorium, Mo. bis Sa., ganz- und halbtägig, 8–6, privatiss. — Pharmakolog. Institut Jodlbauer
Die ätiotropen Mittel (mit besonderer Berücksichtigung ihrer Geschichte), Di. 10–11, privatiss. — Pharmakolog. Institut Hilz

Hilz

N. N.

N. N.

N. N.

N. N.

N. N.

N. N.

N. N.

N. N.

N. N.

Paechtnr

Paechtnr

Paechtnr

Vogel

Vogel

Vogel

Vogel

Koch

Seifried

Seifried

Seifried

Ernst

Ernst

Ernst

Ernst

Ernst

Stroh

Max Müller

Tirala (Med. Fak.)

Jodlbauer

Jodlbauer

Jodlbauer

Hilz

Pharmazeutischer Kurs, gemeinsam mit Jodlbauer, gruppenweise, Mo. bis Sa. 11–12^{1/2}, 3 st., privatiss. — Pharmakolog. Institut

Hilz

10. Innere Medizin.

Medizinisch-klinische Propädeutik Di. Do. 8–9. — Med. Tierklinik Nörr
Spezielle Pathologie und Therapie II (Tierseuchen), Mo. bis Fr. 7–8. — Med. Tierklinik Nörr
Medizinische Klinik, für Anfänger u. Fortgeschrittene, Mo. Mi. Fr. 8–10. — Med. Tierklinik Nörr
Medizinische Poliklinik, gruppenweise, gemeinsam mit Stetter, Mo. bis Sa. 11–12 u. 4–5, 1 st., privatiss. — Med. Tierklinik Nörr
Kursus der klinisch-mikroskop. Untersuchungen, Do. 10–11, privatiss. — Med. Tierklinik Nörr
Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, Mo. bis Sa. 8–6 (außer Sa. nachm.), privatiss. — Med. Tierklinik Nörr
Ambulatorische Klinik, tägl. in Gruppen, 2 st., vor- oder nachm. nach bes. Ankündigung, privatiss. (s. a. Chirurgie) Stoß II
Parasitäre Erkrankungen der kleinen Haustiere und der Pelztiere, Do. 7–8 vorm. — Pharmakolog. Institut Stetter
Medizinische Poliklinik, gruppenweise, gemeinsam mit Nörr, Mo. bis Sa. 11–12 u. 4–5, 1 st., privatiss. — Med. Tierklinik Stetter

11. Chirurgie.

Allgemeine Chirurgie und Operationslehre, Mi. Do. Fr. 11–12^{1/2}. — Hörsaal 16 Westhues
Tierärztliche Röntgenologie, Praktikum, Di. 10–11, privatiss. — Chirurg. Klinik Westhues
Chirurgisch-klinische Propädeutik, Praktikum, Di. 5–6. — Chirurg. Klinik Westhues
Chirurgische Klinik, Di. Do. Sa. 8–10. — Chirurg. Klinik Westhues
Chirurgische Poliklinik (gruppenweise), 1 st., Mo. bis Sa. 11–12 u. 4–5 außer Sa. nachm., privatiss. — Chirurg. Poliklinik Westhues
Klinische Behandlung, Mo. bis Sa. 11–12 u. 3–4, privatiss. u. gratis. — Chirurg. Klinik Westhues
Arbeiten für Geübtere, Mo. bis Sa. 8–12 u. 3–6, ganz- u. halbtägig, privatiss. — Chirurg. Klinik Westhues
Ambulatorische Klinik, tägl. in Gruppen, 2 st., vor- oder nachm., nach besonderer Ankündigung, privatiss. (s. a. innere Medizin) Stoß II

12. Augenheilkunde.

Augenheilkunde, Mo. 11–12. — Hörsaal 16 Westhues
Ophthalmoskopie u. ophthalmosk. Kurs, Mo. 4–6. — Chirurg. Klinik Westhues

13. Hufkunde und Beschrirungslehre.

Beschrirungslehre, Fr. 9–10. — Inst. f. Huf- u. Beschrirungskunde Moser
Übungen in der Hufkunde („Hufbeschlagkursus“), Di. Mi. oder Do. Fr. 2–4, 4 st., 2 Abteilungen, privatiss. — Inst. f. Huf- u. Beschrirungskunde Moser
Beurteilungsübungen in der gesamten Hufkunde für das letzte Semester, 2 st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Inst. f. Huf- u. Beschrirungskunde Moser
Arbeiten im Institut, nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Inst. f. Huf- u. Beschrirungskunde Moser

14. Geburtshilfe.

Geburtshilfe, Di. 2–3, Do. 6–7, Fr. 2–3. — Hörsaal 16 Stoß II
Sterilitätsbekämpfung, Mi. 7–8. — Tieranatomie Stoß II
Geburtshilfliche Klinik, Mo. Mi. 2–3, privatiss. — Institut für Geburtshilfe Stoß II
Kursus über Sterilitätsbekämpfung, Fr. 4–6, privatiss. — Schlachthof Stoß II
Arbeiten für Geübtere, halbtägig, Mo. bis Sa. vor- oder nachmittags, privatiss. — Inst. f. Geburtshilfe Stoß II

15. Staatsveterinärkunde.

Veterinärpolizei, Mi. Do. Fr. 10–11. — Hörsaal 16 Vogel

VI. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

I. Sektion.

Dekan: z. Z. ord. Prof. Dr. Karl Alexander von Müller.

Sprechstunden: Di. Fr. 10–11.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. phil., D. h. c., Dr. jur. et med. h. c. Eduard Schwartz, für klassische Philologie (F. 34400) — liest nicht — Rambergstr. 4/3.
- Dr. Wilhelm Geiger, für indische und iranische Philologie — liest nicht — Neubiberg, Kyreinst.
- D. Dr. Fritz Hommel, für die semitischen Sprachen Leopoldstr. 114.
- Dr. Josef Schick, für englische Philologie — liest nicht — Ainmillerstr. 4/2.
- Dr. Paul Wolters, für Archäologie (F. 35578) — liest nicht — Viktor-Scheffel-Str. 18/1.
- Dr. Ferdinand Sommer, für allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft (F. 296472) Ludwigstr. 22 c/1r.
- Dr. phil., Lit. D. h. c. Max Förster, für englische Philologie (F. 31554) Franz-Joseph-Str. 15/1.
- Dr. Carl v. Kraus, für deutsche Philologie (F. 296314) Prinzregentenstr. 26/3 l.
- Dr. Albert Rehm, für klassische Philologie und Pädagogik (F. 33286) Montsalvatstr. 12.
- Dr. Erich Berneker, für slavische Philologie mit Lehrauftrag für baltische Philologie Mauerkircherstr. 16/2.
- Dr. Karl Vossler, für romanische Philologie (F. 44370) Äußere Maximilianstr. 20.
- Dr. Adolf Sandberger, für Musikwissenschaft — liest nicht — Rosenbuschstr. 6/0.
- Dr. Walter Otto, für alte Geschichte (F. 20401) Widenmayerstr. 48/1.
- Dr. Joseph Geysler, für Philosophie Kolbergerstr. 13/1.
- Dr. Walther Brecht, für neuere deutsche Literaturgeschichte (F. 480649) Pienzenauerstr. 50.
- Dr. Arnold Oskar Meyer, für neuere Geschichte (F. 40466) Holbeinstr. 18.
- Dr. Wilhelm Pinder, für Kunstgeschichte (F. 297312) Kaulbachstr. 12.
- Dr. Johannes Stroux, für klassische Philologie (F. 34558) Heckscherstr. 19.
- Dr. Aloys Fischer, für Pädagogik Skellstr. 7/2.
- Dr. Ernst Buschor, für Archäologie (F. 24709) Galeriestr. 4.
- Dr. Hanns Oertel, für arische Philologie (F. 480228) Pienzenauerstr. 36.
- Dr. Heinrich Günter, für Geschichte (F. 296543) Widenmayerstr. 4/2.
- Dr. Rudolf Pfeiffer, für klassische Philologie (F. 34194) Konradstr. 4/3.
- Dr. Paul Lehmann, für lateinische Philologie des Mittelalters (F. 35494) Siegfriedstr. 13/4.
- Dr. Karl Alexander v. Müller, für bayerische Landesgeschichte (F. 480268) Mauerkircherstr. 12/4.
- Dr. Alexander Pfänder, für Philosophie Loristr. 6/4.
- Dr. Franz Dölger, für mittel- u. neugriechische Philologie (F. 34339) Kaiserstr. 50/4.
- Dr. Rudolf v. Ficker, für Musikwissenschaft (F. 33010) Schackstr. 4/3.
- Dr. Rudolf v. Heckel, für Geschichte, insbes. geschichtl. Hilfswissenschaften (F. 31868) Franz-Joseph-Str. 46/3.
- Dr. Alexander Scharff, für Ägyptologie (F. 480240) Mauerkircherstr. 54.
- „ für altchristliche und klassische Philologie
- „ für Völkerkunde Asiens mit besonderer Berücksichtigung des indischen Kulturkreises
- „ für Philosophie
- „ für semitische Philologie u. Islamwissenschaft

Honorarprofessoren:

- Dr. Josef Schnitzer, für Religionsgeschichte — kündigt später an — Veterinärstr. 11/0.
- Dr. Georg Wolff, für Buch- und Bibliothekswesen — liest nicht — Leopoldstr. 46/2 r.
- Dr. Georg Leidinger, für Bibliothekswissenschaft (F. 23885) Maximiliansplatz 9/3.
- Dr. Hermann Stegemann, für neuere Geschichte — liest nicht — Merligen a. Thunersee, Schweiz.
- Dr. Alfred Lorenz, für Musikwissenschaft, mit Lehrauftrag für die Abhaltung musiktheoretischer Kurse (F. 371672) Gentzstr. 5/4.
- Dr. Karl Dyroff, für Ägyptologie und semitische Sprachen, mit Lehrauftrag für Ägyptologie — liest nicht — Schraudolphstr. 14/3r.

Dr. Camillo v. Klenze, für deutsch-amerikanische Kulturbeziehungen u. Literaturgeschichte der Vereinigten Staaten von Amerika (F. 480614) — liest nicht —

- Dr. Ivo Striedinger, für Archivwesen — kündigt später an — Ohmstr. 7/3.
- Dr. Eugen v. Frauenholz, für Kriegs- und Heeresgeschichte (F. 93773) Maxburgstr. 5/3.
- Dr. Friedrich Wagner, für vor- und frühgeschichtliche Archäologie (F. 91424) Kellerstr. 9/3.
- Dr. Otto Ursprung, für ältere Musikgeschichte Herzogspitalstr. 14/2 r.
- Dr. Walter Gräff, für prakt. Museums- und Gemäldkunde (F. 60645) Nymphenburgerstr. 168/3.
- Dr. Josef Schnetz, für Namenkunde (F. 81544) Perhamerstr. 31.

Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Karl d'Éster, für Zeitungswissenschaft Obermenzing b. München, östl. Hofstr. 22.
- Dr. Hans Rheinfelder, für romanische Philologie (F. 40498) Maximilianeum.

Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Bertold Maurenbrecher, für klassische Philologie Destouchesstr. 34/2 l.
- Dr. Artur Kutscher, für neuere deutsche Literaturgeschichte (F. 27678) Widenmayerstr. 48/0.
- Dr. Hugo Kehr, für Kunstgeschichte, mit Lehrauftrag f. Kunstgeschichte Spaniens und Lehrauftrag f. Technik u. Geschichte der graphischen Künste (F. 371148) Elisabethstr. 19/3.
- Dr. Richard Pauli, für Philosophie und Psychologie Kufsteinerplatz 4/0.
- Dr. phil. et med. August Gallinger, für Philosophie (F. 31510) Elisabethstr. 13/1 r.
- Dr. Hans Heinrich Borchardt, für neuere deutsche Literaturgeschichte, mit Lehrauftrag für Theaterwesen (F. 794240) Solln b. Mü., Josef Schwarzstr. 11.
- Dr. Otto Mausser, für deutsche Philologie mit besonderer Berücksichtigung der Mundartenkunde und Lexikographie Theresienstr. 75/3.
- Dr. Kurt Huber, für Philosophie mit Lehrauftrag f. experimentelle u. angewandte Psychologie (F. 30265) Ungererstr. 86/4.
- Dr. ing. Theodor Dombart, für Geschichte der Baukunst im alten Orient und in der Antike Leopoldstr. 114.
- Dr. Wilhelm Hengstenberg, für Philologie des christl. Orients (F. 22925) Fürstenstr. 13/3.
- Dr. Gustav Friedr. Schmidt, für Musikwissenschaft Fürstfeldbruck-Emmering b. München, Hauptstr. 29.
- Dr. Alfred Stange, für Kunstgeschichte (F. 32181) Hermanns-Levi-Str. 4.
- Dr. Eduard Hartl, für deutsche Philologie (F. 93803) Brienner Str. 5/4.
- Dr. Ludwig Maenner, für mittlere und neuere Geschichte Ainmillerstr. 33/4.
- Dr. Walther Wüst, für indische Philologie Solln b. Mü., Schulstr. 7/1.
- Dr. Carl Weickert, für klassische Archäologie Martiusstr. 7/4.
- Dr. Hans Rubenbauer, für klassische Philologie Königsbauerstr. 12/2, ab 1. 4.: Arcisstr. 42/1.
- Dr. Aloys Wenzl, für Philosophie Herzogstr. 65/1.
- Dr. Lic. Franz Rudolf Merkel, für allgemeine Religionswissenschaft Kaulbachstr. 54/3 r.

Privatdozenten:

- Dr. Ludwig Bachhofer, für Kunstgeschichte Asiens Rumfordstr. 6/1.
- Dr. Franz Rauhut, für romanische Philologie Hollandstr. 3/2.
- Dr. Walther Rehm, für neuere deutsche Literaturgeschichte Unertlstr. 8/3.
- Dr. Fritz Joachim v. Rintelen, für Philosophie (F. 27493) Veterinärstr. 1.
- Dr. Otto Pretzl, für Islamwissenschaft u. Semitistik Tristansstr. 4/3.
- Dr. Robert Spindler, für englische Philologie Hollandstr. 3/1 l.
- Dr. Eugen Franz, für mittlere und neuere Geschichte Ruffinistr. 12/1 r.
- Dr. Hans Diepolder, für klassische Archäologie Ohmstr. 11/1.
- Dr. Max Spindler, für mittlere u. neuere Geschichte Blütenstr. 2/2 r.
- Dr. Heinz Rosemann, für Kunstgeschichte Ungererstr. 38/2.
- Dr. Otto Graf zu Stolberg-Wernigerode, für neuere Geschichte Viktoriastr. 34/0.
- Dr. Clemens Bauer, für mittlere und neuere Geschichte

Dr. Julius Wilhelm, für romanische Philologie Isabellastr. 24/3.
 Dr. Kurt Schilling, für Philosophie München-Freimann, Zehetmeierstr. 2.
 Dr. Hans Gerhard Evers, für Kunstgeschichte Rheinstr. 18/4
 Dr. Michael Seidlmayer, für mittlere und neuere Geschichte — liest nicht —
 München-Neuharlaching, Hochvogelplatz 11.
 Dr. Hans Bogner, für klassische Philologie Gauting b. München, Hauptpl. 53.
 Dr. Adam Falkenstein, für semitische Philologie

Lektoren:

Professor Dr. Jules Simon, für französische Sprache (F. 596895) . . . Linprunstr. 60/2.
 Professor W. H. Wells B. A., für englische Sprache (F. 370070) . . . Isabellastr. 19/1.
 Dr. Oskar von Güldenstübbe, für russische Sprache Schönfeldstr. 30/2.
 Professor A. de Olea, für spanische Sprache (F. 35372) Georgenstr. 24/3 l.
 Dr. Fritz Gerathewohl, für Sprechtechnik und Vortragskunst (F. 371 534) Hohenzollernstr. 97/2.
 Dr. Leonello Vincenti, für italien. Sprache Äußere Prinzregentenstr. 21/3.
 Dr. Zoltan Jókay, für ungarische Sprache Pasing, Bachmairstr. 12.
 Dr. Wilhelm Lettenbauer, für tschechische Sprache Goethestr. 41/1 l.

Mit der Abhaltung von Lehrkursen beauftragt:

Jörgen Forchhammer (F. 24780) Liebigstr. 35.
 Dr. Franz Drexl Christophstr. 9/31.
 Dr. Gustav Meyer Preysingstr. 12/1.
 Dr. Josef Raith Lochham, Sämannstr. 1a.
 Lic. Marthe Guggisberg Giselastr. 26.
 Dr. Franz Bernauer Auenstr. 90/1
 Dr. Josef Prestel (F. 35755) Clemensstr. 36/1.
 Dr. Wilhelm v. Kloeber (F. 54232) Lessingstr. 5/1.
 Adolf Dresler (F. 54901) Karlstr. 24.

VORLESUNGEN:

I. Philosophie und Pädagogik.

Geschichte der pädagogischen Theorien vom ausgehenden Mittelalter bis zu
 den Anfängen der Aufklärung, Mi. 8—10 Albert Rehm
 Allgemeine Psychologie, Mo. Di. Do. Fr. 8—9 Geyser
 Einführung in die Philosophie, Mo. Do. 4—5 Geyser
 Philosophische Übungen, Di. 11—12, privatiss. Geyser
 Allgemeine Didaktik, Mo. Di. Do. Fr. 6—7 Aloys Fischer
 Der deutsche Bildungsgedanke, Mi. 11—12
 Im pädag. Seminar: Kolloquium für Fortgeschrittene, Mo. Di. 7—8, privatiss.
 u. gratis Aloys Fischer
 Im psychologischen Institut, gemeinsam mit Pauli, Huber und Wenzl:
 Selbständige psychologische Arbeiten, Mo. bis Sa. 8—8, ganztägig, privatiss. Aloys Fischer
 Ethik, Mo. Di. Do. Fr. 4—5 Pfänder
 Im Psycholog. Institut: Psycholog. Kolloquium f. Vorgerückte, Mi. 4—6, privatiss. u. gratis Pfänder
 Psychologie II: Psychologie der Persönlichkeit, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 Pauli
 Das Wesen der Religion, f. H. a. Fak., Mi. 8—9 Pauli
 Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Huber u. Wenzl, Mi. 9—11, privatiss. Pauli
 Psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Fischer, Huber u.
 Wenzl, ganztägig, Mo. bis Sa. 8—8, privatiss. Pauli
 Logik, Mo. Di. Do. Fr. 11—12 Gallinger
 Schopenhauer und Nietzsche, Di. Fr. 4—5 Gallinger
 Übungen zur Gesellschaftslehre: Individuum u. Gemeinschaft, Do. 6—8, privatiss. Gallinger
 Geschichte der neueren Philosophie von Descartes bis Kant, Mo. Di. Do. Fr. 10—11 Huber
 Philosophisches Seminar: Übungen zur Ästhetik, 2 st., zu noch zu bestimmender Zeit Huber

Psychologische Akustik (mit Übungen), Di. Fr. 8—9 Huber
 Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Pauli u. Wenzl, Mi. 9—11, privatiss. Huber
 Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit A. Fischer,
 Pauli u. Wenzl, ganztägig, Mo. bis Sa. 8—8, privatiss. Huber
 Geschichte der deutschen Philosophie nach Kant, Mo. Do. 3—4 Wenzl
 Einführung in die praktische Psychologie, Di. Fr. 3—4 Wenzl
 Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Pauli u. Huber, Mi. 9—11, privatiss. Wenzl
 Psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit A. Fischer, Pauli u.
 Huber, Mo. bis Sa. 8—8, ganztägig, privatiss. Wenzl
 Allgemeine Geschichte der Philosophie, von der griechischen Antike bis zur
 Gegenwart, Mo. bis Fr. 5—6, 5 st. v. Rintelen
 Erkenntnislehre, Mi. 9—11 v. Rintelen
 Philosophie der Griechen (3st. Vorlesung, 1st. Kolloquium), Mo. Di. Do. Fr. 5—6 Schilling

Im Auftrag des Pädagogischen Seminars:

Erziehung zu völkischer Selbsterkenntnis im nationalsozialistischen Staat, Mo. Do. 5—6 Bernauer
 Übungen zu einzelnen Fragen der Vorlesung, Di. 5—6, privatiss. u. gratis Bernauer
 Der bildungsmäßige Aufbau des Jugendschrifttums, Mi. 6—7 Prestel
 Übungen: Sage und Märchen im Jugendschrifttum, nach Vereinbarung Prestel

In der medizinischen Fakultät:

Rassenhygiene u. Erbbiologie, Di. Mi. 8—10. — Universität Tirala
 Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie des
 Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen und ältere Mediziner, .
 Sa. 10¹⁵—11⁴⁶, 2st., privatiss. — Jur. Seminar der Universität Specht
 Grundlinien der Seelenkunde, für Mediziner, Di. 3—5. Ort wird noch bekanntgegeben Specht
 Volkswohlfahrtspflege (Eugenik, Rassenpflege, Bevölkerungspolitik) mit Einschluß der
 Judenfrage, f. H. a. Fak., Mi. 12—1. — Universität Specht
 Das schwer erziehbare Kind, f. H. a. Fak., Di. 3—4, publ. — Universität Benjamin
 Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, Di. 4—5 Benjamin
 — Universität

II. Geschichte und geschichtliche Hilfswissenschaften, Völkerkunde
 und Zeitungswissenschaft.

Überblick über die semitischen Völker u. Sprachen, Mi. 6—7 Hommel
 Römische Geschichte von der gracchischen Bewegung an, Mo. Di. Do. Fr. 12—1 Walter Otto
 Übungen des Seminars für alte Geschichte zur Wehrverfassung u. Kriegsgeschichte
 des Altertums, Di. 6—8 Walter Otto
 Allgemeine Geschichte im Zeitalter der Reformation, Mo. Di. Do. Fr. 5—6 A. O. Meyer
 Übungen zur Geschichte Karls V., Mi. 8—10, privatiss. A. O. Meyer
 Weltgeschichte: Das Mittelalter, Mo. Di. Do. Fr. 4—5 Günter
 Historisches Seminar: Mittelalterliche Abteilung, Mi. 8^{1/2}—10, privatiss. Günter
 Geistesleben Deutschlands im Mittelalter (vornehmlich auf Grund der lat. Quellen)
 Mo. Do. 9—10 Lehmann
 Heldendichtung des lateinischen Mittelalters, Di. Fr. 9—10 Lehmann
 Übungen des Seminars für latein. Philologie des Mittelalters, Di. 6—7^{1/2}, privatiss. Lehmann
 u. gratis
 Epochen der bayerischen Geschichte, Di. Fr. 9—10 Karl Alexander v. Müller
 Deutsche Geschichte von Bismarcks Sturz bis zum Weltkrieg,
 f. H. a. Fak., Mo. Do. 9—10 Karl Alexander v. Müller
 Übungen zur bayerischen Geschichte, Mi. 10—12 Karl Alexander v. Müller
 Der byzantinische Staatsgedanke von Konstantin d. Großen bis in die Neuzeit,
 f. H. a. Fak., Mo. Do. 5—6, publ. Dölger
 Quellenkunde zur byzantinischen Geschichte, Di. Fr. 5—6 Dölger
 Übungen des mittel- und neugriechischen Seminars (Paläographische Übungen, Lek-
 ture, Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, Besprechung der neueren Li-
 teratur), Mi. 11—1, privatiss. u. gratis Dölger

- Übungen über ausgewählte Probleme der mittelalterlichen Verfassungs- und Wirtschaftsgeschichte, gemeinsam mit Cl. Bauer, Sa. 11-1, privatiss. u. gratis
Lateinische und deutsche Paläographie, Mo. Di. Do. Fr. 10-11
Chronologie des Mittelalters und der Neuzeit, Di. 6-7
Paläographisch-diplomatische Übungen für Fortgeschrittene, Mo. 6-8, privatiss. u. gratis
Übungen zur Paläographie-Vorlesung, Mi. 10-12, privatiss. u. gratis
Geschichte der antiken u. frühmittelalterlichen Buchillustration, Mo. 5-6
Feldherren u. Eroberer. Probleme der Kriegführung von Alexander d. Gr. bis Moltke, f. H. a. Fak., Mi. 5-7
Wehrwissenschaftliche Übungen über Kriegführung und Politik, f. H. a. Fak., Mi. 11-12
Wehrwissenschaftliche Übungen über Organisation im Weltkrieg und in der Nachkriegszeit, f. H. a. Fak., gem. mit Graf Stolberg, Mi. 10-11
Germanen, Illyrier und Kelten im 1. vorchristlichen Jahrtausend, Di. Fr. 3-4
Allgemeine Zeitungslehre, Mo. Di. Do. 3-4
Die politische Satire im Wandel der Zeit, f. H. a. Fak., Mi. 10-11
Zeitungswissenschaftliches Seminar: Die publizistischen Mittel der Staatsführung, 2st., zu noch zu bestimmender Zeit
Zeitungswissenschaftliche Übungen: Die Presse Frankreichs in Vergangenheit u. Gegenwart, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit
Brauchtum und Kulte der Sommerzeit (April-September) in Bayern, Mi. 5-7 (evtl. verlegbar)
Der heutige Zustand der nicht-unierten Kirchen des Orients, Di. 6-7
Der Gemeinschaftsgeist im Deutschen Mittelalter, f. H. a. Fak., Di. 6-7
Deutschlands Außenpolitik seit dem Diktat von Versailles bis zur Gegenwart, f. H. a. Fak., Di. 6-7
Übungen zur Vorlesung, Di. 7-8, privatiss. u. gratis
Mussolini und der Faschismus, f. H. a. Fak., Fr. 6-7
Arische Weltanschauung, f. H. a. Fak., Mi. 11-12
Große religiöse Führergestalten, f. H. a. Fak., Di. 7-8, publ.
Einleitung in die Religionswissenschaft, Do. 2-3, publice
Kolloquium über religionskundliche Probleme der Gegenwart, Di. 2-3, privatiss. u. gratis
Der Buddhismus und seine Bedeutung für die bildende Kunst Asiens, Mi. 11-12, publice
Allgemeine Geschichte der Philosophie, von der griechischen Antike bis zur Gegenwart, Mo. bis Fr. 5-6, 5 st.
Die Geschichte der arabischen Reiche in Ägypten, Nordafrika und Spanien, f. H. a. Fak., Do. 6-7
Das Zeitalter Bismarcks, f. H. a. Fak., Mi. 10-12
Germanisches Altertum: Vom Eintritt der Germanen in die Geschichte bis zum Ende der Völkerwanderung, Mo. Do. 8-9
Übungen im Anschluß an die Vorlesung (für Anfänger), Sa. 8-9, privatiss. u. gratis
Die Friedensdiktate von Versailles, St. Germain u. Trianon, Mo. 6-7
Übungen zur Vorlesung, Mo. 7-8, privatiss. u. gratis
Wehrwissenschaftliche Übungen zur Neuzeit, gem. mit v. Frauenholz, Mi. 10-11
Deutsche Wirtschaftsgeschichte im Zeitalter des Hochkapitalismus, Di. Fr. 8-9
Wirtschaftsgeschichtliche Übungen für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Strieder, Do. 6-7^{1/2}, privatiss. u. gratis
Übungen über ausgewählte Probleme der mittelalterlichen Verfassungsgeschichte, gemeinsam mit Dölger, Sa. 11-1, privatiss. u. gratis
- Dölger
v. Heckel
v. Heckel
v. Heckel
v. Heckel
Leidinger
v. Frauenholz
v. Frauenholz
v. Frauenholz
Wagner
d'Ester
d'Ester
d'Ester
d'Ester
Maußer
Hengstenberg
Hartl
Maenner
Maenner
Maenner
Wüst
Merkel
Merkel
Merkel
Bachhofer
v. Rintelen
Pretzl
Franz
Max Spindler
Max Spindler
Graf zu Stolberg-Wernigerode
Graf zu Stolberg-Wernigerode
Graf zu Stolberg-Wernigerode
Bauer
Bauer
Bauer

- Im Auftrage des Historischen Seminars:
Geschichte des Deutschums in Mitteleuropa vom Zusammenbruch 1918 bis zur Gegenwart, f. H. a. Fak., Mo. Do. 3-4
v. Kloeber
Im Auftrage des Instituts für Zeitungswissenschaft:
Geschichte der italienischen Presse, Do. 10-11, Fr. 3-4
Dresler
In der juristischen Fakultät:
Allgemeine Politik und Spezielles über politische Parteien des In- und Auslandes, f. H. a. Fak., Mi. 11-12
Dyroff
Politik (Allgemeine Staatslehre), f. H. a. Fak., Mo. Mi. Do. 11-12
Koellreutter
Siehe auch unter Staatswirtschaftliche Fakultät I, Wirtschaftsgeschichte u. Medizinische Fakultät I.

III. Archäologie, Kunstgeschichte und Musikwissenschaft.

- Hellenistisch-römische Kunst, Mo. Di. Do. Fr. 5-6
Archäologische Übungen, privatiss. u. gratis. — Archäolog. Seminar, Galeriestr. 4
Das indische Theater, Di. Fr. 10-11
Die ägyptischen Denkmäler der Münchener Sammlungen, (Führungen u. Vorträge), f. H. a. Fak., Mo. 3 punktl. bis 4
Archäologische Übungen (Frühzeit u. Altes Reich), Mi. 11-1, privatiss. u. gratis. — Seminar in der Residenz
Geschichte der antiken u. frühmittelalterlichen Buchillustration, Mo. 5-6
Germanen, Illyrier u. Kelten im ersten vorchristlichen Jahrtausend, Di. Fr. 3-4
Übungen zur vor- und frühgeschichtlichen Archäologie, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie
Römische Bauformen, Mo. Do. 3-4
Übungen zu den römischen Bauformen, Do. 7-8, privatiss. u. gratis
Typen römischer Baukunst, Do. 6-7, publice
Das griechische Heiligtum, Di. Fr. 4-5
Archäologische Übungen, Mi. 4-6, privatiss. u. gratis. — Archäolog. Seminar, Galeriestr. 4
Attische Vasenmalerei des 5. Jahrh. v. Chr., Mo. Do. 4-5
Archäolog. Übungen, Fr. 6-8, privatiss. u. gratis. — Archäol. Seminar, Galeriestr. 4
Archäologische Übungen zur Vor- und Frühgeschichte Mesopotamiens, Mi. 9-10
Europäische Kunst um 1500, Mo. Di. Do. Fr. 11-12
Kunsthistorisches Seminar: Übungen f. Fortgeschrittene, Mi. 9-11, 2st., privatiss. u. gratis
Übungen im vergleichenden Sehen, f. H. a. Fak., Do. 6-8
Museums- und Gemäldkunde, Di. Do. Fr. 12-1
Kunstwissenschaft u. Farbe, Mo. 12-1
Übungen zur Gemäldkunde, Di. 3^{1/2}-5, privatiss. u. gratis. — Alte Pinakothek
Deutsches Theater von der Romantik bis zur Gegenwart, Mi. 9-11
Theaterwissenschaftlicher Oberkurs: Das Wesen der Regie, Sa. 11-1, privatiss.
Einführung in die Geschichte des Manierismus im XVI. Jahrhundert, (1520-1610) unter Einbeziehung der spanischen Kunst, Mo. Di. Do. Fr. 10-11
Mathias Grünewald (Gothard Nithard), der Maler des Isenheimer Altars, f. H. a. Fak., Do. 4-5
Übungen: Geschichte des Selbstbildnisses in Malerei, Plastik u. Graphik, Di. 6-8
Führungen durch die Neue Staatsgalerie, Schackgalerie und Neue Pinakothek, f. H. a. Fak., Fr. 2-3
Führungen durch die Residenz und die Hauptkirchen Münchens, f. H. a. Fak., Mo. 2-3
Das europäische Theater im Barock, Fr. 3-4
Übungen des Instituts für Theatergeschichte: Das Spiel von Oberammergau, Mo. 6-8, privatiss. u. gratis
Die Kunst des 19. Jahrhunderts, Mo. Di. Do. 9-10
- Buschor
Buschor
Oertel
Scharff
Scharff
Leidinger
Wagner
Wagner
Dombart
Dombart
Dombart
Weickert
Weickert
Diepolder
Diepolder
Falkenstein
Finder
Pinder
Pinder
Gräff
Gräff
Gräff
Kutscher
Kutscher
Kehrer
Kehrer
Kehrer
Kehrer
Borchardt
Borchardt
Stange

Übungen für Fortgeschrittene, Mo. 6–8, privatiss.	Stange
Führungen durch die Alte Pinakothek, f. H. a. Fak., Mi. 2–3	Stange
Kunsthistorische Wanderungen mit Kolloquium, gemeinsam mit Rosemann, Sa. ein- oder mehrtägig, bzw. 1½ stündig, Di. 2½–4, privatiss.	Stange
Japan im Spiegel seiner Kunst, Mo. Do. 12–1	Bachhofer
Übungen zum Thema der Vorlesung, Di. 6–8, privatiss.	Bachhofer
Der Buddhismus und seine Bedeutung für die bildende Kunst Asiens, Mi. 11–12 publice	Bachhofer
Deutsche Baukunst im 13. Jahrhundert, Di. Fr. 9–10	Rosemann
Übungen im Anschluß an die Vorlesung, Fr. 6–8	Rosemann
Kunsthistorische Exkursionen mit Kolloquium, gemeinsam mit Stange, Sa. ein- oder mehrtägig, bzw. 1½ stündig, Di. 2½–4, privatiss.	Rosemann
Bernini, Di. Fr. 12–1	Evers
Übungen zur italienischen Barockplastik, Do. 6–8	Evers

Die Grundlagen der abendländischen Musik II (17.–19. Jahrh.), Di. Do. 12–1	v. Ficker
Notations- und Stilkunde des 15.–16. Jahrhunderts, Fr. 12–1	v. Ficker
Musikwissenschaftliche Seminarübungen, Di. 4–6	v. Ficker
Musikhistorische Arbeitsgemeinschaft (Collegium musicum), f. H. a. Fak., Mi. 6–8 (verlegbar), privatiss. u. gratis	v. Ficker
Geschichte der Instrumentalmusik I, Mo. Do. 9–10	Lorenz
Richard Wagners nationale Sendung, f. H. a. Fak., Mi. 9–10	Lorenz
Der musikalische Aufbau von Wagners Tristan, f. H. a. Fak., Di. 10–11	Lorenz
Harmonielehre für Anfänger, Di. Fr. 9–10	Lorenz
Übungen im Analysieren von Musikstücken, Mi. 10–11	Lorenz
Musikalische Formenlehre, Mo. Do. 10–11	Lorenz
Instrumentenkunde mit Führungen durch die Instrumentensammlung des Deutschen Museums, Mo. 12–1	Lorenz
Das ältere deutsche Lied, Mo. Do. 11–12	Ursprung
Musikwissenschaftliche Seminarübungen für Anfänger, Fr. 10–12	Ursprung
Die Anfänge und erste Blütezeit der deutschen romantischen Oper, Mo. Do. 4–5	Gustav Schmidt
Musikwissenschaftliche Übungen für Anfänger u. Fortgeschrittene, Mi. 11–1	Gustav Schmidt

IV. Philologie.

1. Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft.

Deutsche Wortkunde mit Abriß der Lautlehre, Mo. Do. 8–9	Sommer
Griechische Lautlehre, Di. Fr. 8–9	Sommer
Platon's Kratylos (im Sprachwissenschaftlichen Seminar), Mi. 9–11, privatiss. u. gratis	Sommer

2. Orientalische Philologie.

Erklärung südarabischer Inschriften (bzw. Einführung), Fr. 3–4	Hommel
Überblick über die semitischen Völker und Sprachen, Mi. 6–7	Hommel
Sanskrit, Anfängerkurs, Di. Fr. 11–12	Oertel
Das indische Theater, Di. Fr. 10–11	Oertel
Seminar: Interpretation eines schwierigeren Sanskrittextes, Do. 5–7, privatiss. u. gratis	Oertel
Ägyptisch II: Leichtere hieroglyphische Texte, Di. Fr. 9–10. — Seminar i. d. Residenz	Scharff
Historische Urkunden des Alten Reiches, Di. Fr. 10–11. — Seminar in der Residenz	Scharff
Einführung in die hieratische Schrift, Fr. 11–12. — Seminar i. d. Residenz	Scharff
Koptisch I: Grammatik des Sahidischen, Mo. Do. 9–10	Hengstenberg
Koptisch III: Lesung achmimischer und fajjumischer Texte, Mo. 10–11	Hengstenberg
Einführung in die Grammatik des Syrischen, Di. Fr. 5–6	Hengstenberg

Lesung eines Sanskrittextes für Anfänger oder leicht Fortgeschrittene, Mo. Di. 2–3	Wüst
Arische Weltanschauung, f. H. a. Fak., Mi. 11–12	Wüst
Wortkunde u. Wortforschung. Eine Einführung für sprachbeflissene H. a. F., Do. 2–3	Wüst
Hebräisch I, Mi. 9–10, Fr. 2–3	Pretzl
Arabisch II (leichtere Lektüre), Mo. Do. 9–10	Pretzl
Türkisch I, Mo. Do. 10–11	Pretzl
Übungen in der alten türkischen Schrift (für Anfänger), Mi. 10–11	Pretzl
Persische Lektüre, Mo. Do. 11–12	Pretzl
Einführung in die akkadische (babylonisch-assyrische) Sprache mit Einführung in die Keilschrift, Mo. Do. 4–5	Falkenstein
Lektüre der Gesetzesstele Hammurabis, Mo. Do. 3–4	Falkenstein

3. Griechische und lateinische Philologie.

Griechische Lautlehre, Di. Fr. 8–9	Sommer
Platon's Kratylos (im Sprachwissenschaftlichen Seminar), Mi. 9–11, privatiss. u. gratis	Sommer
Herodot und die Frühzeit der griechischen Prosa. Mit Interpretationen, Mo. Di. Do. Fr. 9–10	Albert Rehm
Seminar für klassische Philologie (Mittelkurs): Lysias, Mo. 6–8, privatiss. u. gratis	Albert Rehm
Geschichte der römischen Literatur in republikanischer Zeit, Mo. Di. Do. Fr. 10–11	Stroux
Seminar für klassische Philologie (Mittelkurs): Die Ars Poetica des Horaz, Do. 6–8, privatiss. u. gratis	Stroux
Die Ilias, Mo. Di. Do. Fr. 11–12	Pfeiffer
Seminar für klassische Philologie (Oberkurs): Neue Tragiker-Papyri, Mi. 6–8, privatiss. u. gratis	Pfeiffer
Seminar für klassische Philologie (Unterkurs): Kolloquium über griechische Metrik, Mo. 6–8, privatiss. u. gratis	Pfeiffer
Geistesleben Deutschlands im Mittelalter (vornehmlich auf Grund der lateinischen Quellen), Mo. Do. 9–10,	Lehmann
Heldendichtung des lateinischen Mittelalters, Di. Fr. 9–10	Lehmann
Übungen des Seminars für lateinische Philologie des Mittelalters, 1½ st., Di. 6–7½, privatiss. u. gratis	Lehmann
Quellenkunde zur byzantinischen Geschichte, Di. Fr. 5–6	Dölger
Übungen des mittel- und neugriechischen Seminars (Paläographische Übungen, Lektüre, Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, Besprechung der neueren Literatur), Mi. 11–1, privatiss. u. gratis	Dölger
Einführung in die Elegien Tibulls und die Geschichte der Römischen Elegie, mit Interpretationen u. kursorischer Lektüre (letzteres als Übungen), Mi. 10–12	Maurenbrecher
Die römische Dichtung vom Tode des Augustus bis zur Zeit Hadrians, Mo. Do. 8–9	Rubenbauer
Im philolog. Seminar: Lateinische Stilübungen (Oberkurs), Sa. 9–10, privatiss. u. gratis	Rubenbauer
Philosophie der Griechen, 3 St. Vorlesung, 1 St. Kolloquium, Mo. Di. Do. Fr. 5–6	Schilling
Griechische Dichtung der Kaiserzeit, Mo. Do. 3–4	Bogner

Im Auftrage des Seminars für klassische Philologie:

Griechische Stilübungen (Oberstufe) in 2 Parallelkursen, Mi. 5–6 bzw. Sa. 8–9, privatiss. u. gratis	Drexl
Übungen zur griechischen Syntax (Unterstufe) in 2 Parallelkursen, Di. 4–5 bzw. Mi. 8–9, privatiss. u. gratis	Drexl
Lateinisch-grammatische Übungen (Unterstufe) in 2 Parallelkursen, 2 st., Mi. 11–1, privatiss. u. gratis	Gustav Meyer

Lateinische und griechische Elementarkurse:

*Lateinischer Elementarkurs I f. Anfänger, Mo. 6–8, Di. 5–6, Do. 6–8, privatiss.	Maurenbrecher
*Lateinischer Elementarkurs II, Abschluß der Grammatik, Lektüre von Caesar, Curtius und Ovid, Di. 6–8, Do. 5–6, Fr. 6–8, privatiss.	Maurenbrecher
*Lateinkurs für Fortgeschrittene (Kurs III): Lektüre von Cicero, Livius und Vergil sowie grammatische Wiederholung und Vorbereitung zum großen Latein, Mo. bis Fr. 12–1, privatiss.	Maurenbrecher

- *Griech. Elementarkurs I (Grammatik u. Übungen) f. Anfänger, Mo. Di. Do. Fr. 4–5, privatiss. Bogner
 *Griechischer Elementarkurs III a (Lektüre f. Fortgeschrittene), Mo. Di. Do. 5–6, privatiss. Bogner

4. Deutsche Philologie.

- Deutsche Wortkunde mit Abriss der Lautlehre, Mo. Do. 8–9 Sommer
 Hartmann von Aue u. Gottfried von Straßburg. Mit Einleitungen, Mo. Di. Do. Fr. 11–12 v. Kraus
 Mittelhochdeutsche Übungen für Anfänger, Mo. Di. Do. Fr. 12–1 v. Kraus
 Seminar für deutsche Philologie: Mittelhochdeutsche textkritische Übungen, Sa. 10–12, 2st., privatiss. v. Kraus
 Das deutsche klassische Drama Goethes u. Schillers, Mo. Di. Do. Fr. 10–11 Brecht
 Interpretationsübungen an klassischer Lyrik, Di. 5–6 Brecht
 Seminar für deutsche Philologie, neuere Abteilung: Lyrik der deutschen Romantik (von Novalis bis Eichendorff), Mi. 11–1 Brecht
 Ortsnamentypen in Bayern, Fr. 6–7, publ. Schnetz
 Übungen über Orts- u. Personennamen, Mo. Do. 6–7 Schnetz
 Deutsche Literatur der Empfindsamkeit u. des Sturm u. Drangs, besonders Goethes u. Schillers Jugendwerke, Mo. Di. Do. Fr. 9–10 Kutscher
 Deutsches Theater von der Romantik bis zur Gegenwart, Mi. 9–11 Kutscher
 Grundsätze der literarischen Kritik u. deutschen Stilkunde, Mo. Do. 6–7 Kutscher
 Übungen in liter. Kritik und deutscher Stilkunde über neuere Erzählungskunst, Di. Fr. 6–7 Kutscher
 Theaterwissenschaftlicher Oberkurs: Das Wesen der Regie, Sa. 11–1, privatiss. Kutscher
 Deutsche Literatur im 19. Jahrhundert, Mo. Di. Do. Fr. 4–5 Borchardt
 Goethes Faust, Mo. Do. 5–6 Borchardt
 Literarhistorische Übungen: Heinrich v. Kleist, Mi. 8–10 Borchardt
 Das europäische Theater im Barock, Fr. 3–4 Borchardt
 Übungen des Instituts für Theatergeschichte: Das Spiel von Oberammergau, Mo. 6–8, privatiss. u. gratis. Borchardt
 Einführung in die Grammatik des Althochdeutschen (II. Kurs), für Anfänger, mit Berücksichtigung des Ugermanischen, Hinausleitung ins Mittelhochdeutsche und Lektüre, Mo. Di. Do. Fr. 9–10 Mauser
 Einführung in die Grammatik des Gotischen und in die Grundelemente des Ugermanischen mit Lektüre, für Anfänger, Mo. Di. Do. Fr. 3–4 Mauser
 Lektüre von Wolframs Parzival u. Wolframs Liedern, Di. Fr. 5–6 (verlegbar) Mauser
 Altnordischer Kurs mit Lektüre der Prosaedda, Sa. 9–11 Mauser
 Brauchtum u. Kulte der Sommerzeit (April bis Sept.) in Bayern, Mi. (evtl. verlegbar) 5–7 Mauser
 Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur mittelhochdeutschen Blütezeit, Di. Fr. 8–9 Hartl
 Der Gemeinschaftsgeist im Deutschen Mittelalter, f. H. a. F., Di. 6–7 abends Hartl
 Gotische Übungen für Anfänger, Mo. Do. 8–9 Hartl
 Deutsche Romantik, Mo. Di. Do. Fr. 9–10 Walther Rehm
 Literarhistorische Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene: Lessings Hamburgische Dramaturgie, Mo. 6–8 Walther Rehm
 Lektüre und Interpretation von Hölderlins Späthymnen, Di. 6–7 Walther Rehm
 Im Auftrage des Seminars für deutsche Philologie:
 Übungen im Vorlesen deutscher Prosa- u. Verstexte, f. H. a. Fak., Mo. Do. 3–4 Gerathewohl
 Der deutsche Dichter als Lebensführer (Erläuterung und Vortrag lebenswichtiger Dichtungen), f. H. a. Fak., Mo. Do. 6–7 Gerathewohl

5. Englische Philologie.

- Die englische Literatur im Zeitalter des Barock und Rokoko, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, Förster
 Historische Grammatik des Englischen: Vokalismus, Mo. Di. Do. Fr. 12–1 Förster
 Englisch Seminar: Theatergeschichtliche Übungen an Shakespeare, Mo. 6–8, privatiss. Förster
 Lektüre und Interpretation des Beowulf-Epos, mit besonderer Berücksichtigung seiner Bedeutung für die altgermanische Kulturgeschichte, Mo. Do. 3–4, Di. 3–5 Robert Spindler

- Altenglisch (Ergänzung der Vorlesung des W. H. 1933/34), Fr. 7–8, publ. Robert Spindler
 Englisch Seminar: Übungen zur Wirtschafts- und Kolonialgeschichte des modernen England (unter Einbeziehung der Geschichte der deutschen Kolonien), Mi. 6–8, privatiss. Robert Spindler
 Nur für Neuphilologen:

- 1) Praktische Übungen im mündl. u. schriftl. Gebrauch der englischen Sprache, f. Fortgeschrittene, Kurs A: Sa. 8–10, privatiss. u. gratis; Kurs B: Fr. 3–5, privatiss. u. gratis Wells Wells
- 2) Theoretische und praktische Einführung in die englische Phonetik und Aussprache (gem. mit Forchhammer), Di. Fr. 8–9 Wells

Für Hörer aller Fakultäten:

- 1) Englische Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Di. 3–5 Wells
- 2) English Prose Literature in the XX. Century, Mo. Do. 4–5 Wells

Nur für Neuphilologen: Theoretische und praktische Einführung in die englische Phonetik und Aussprache (gem. mit Wells), Di. Fr. 8–9 Forchhammer

Im Auftrage des Seminars für englische Philologie:

Nur für Neuphilologen: Neuenglische Übungen mit besond. Berücksichtigung der Syntax:

- 1) Unterkurs, Mo. Do. 8–9, privatim;
- 2) Mittelkurs, Mo. Do. 10–11, privatiss. u. gratis; Raith
- 3) Oberkurs, Di. Fr. 10–11, privatiss. u. gratis Raith

Einführung in die englische Umgangssprache, f. H. a. Fak., Mi. 11–1

6. Romanische Philologie.

- Französische Literatur im Zeitalter der Renaissance, Mo. Di. Do. Fr. 9–10 Voßler
 Übungen im romanischen Seminar: Dichtungsformen der Romanen, Mi. 9–11, privatiss. u. gratis Voßler
 Einführung ins Altfranzösische, für Anfänger (Alexiuslied), Mo. Di. Do. Fr. 10–11 Rheinfelder
 Übungen zur französischen Romantik (Lamartine), Mo. Do. 11–12 Rheinfelder
 Giacomo Leopardi, Mo. Do. 8–9 Rheinfelder
 Historische französische Syntax (mit besonderer Berücksichtigung des heutigen Sprachgebrauchs), Mo. Di. Do. Fr. 4–5 Rauhut
 Neufranzösische Übungen (geringe Kenntnisse vorausgesetzt), f. H. a. Fak., Di. Fr. 2–3, privatiss. u. gratis Rauhut
 Frankreichkunde: Das gegenwärtige Frankreich (politische, soziale und wirtschaftliche Verhältnisse, Staatsaufbau, Bildungswesen, deutsch-französische Probleme), f. H. a. Fak., Mi. Fr. 8–9 Wilhelm
 Übungen zur Vorlesung, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis Wilhelm

Nur für Neuphilologen:

- a) Übersetzungen, Mo. 5–6, privatiss. u. gratis Jules Simon
- b) Übungen für Fortgeschrittene Mo. 5–6, privatiss. u. gratis Jules Simon
- c) Interpretationsübungen, Mo. Do. 6–7, privatiss. u. gratis Jules Simon

Für Studierende aller Fakultäten:

- a) Französische Literatur im 17. Jahrhundert, Di. Fr. 5–6 Jules Simon
- b) Praktische Übungen, Di. Fr. 6–7 Jules Simon

Für Hörer aller Fakultäten: Übungen im Gebrauch des Spanischen

- a) für Anfänger, Di. Mi. 12–1 Olea
- b) für Halbfortgeschrittene, Di. Mi. 11–12, privatiss. u. gratis Olea
- c) für Fortgeschrittene:
 I. Lektüre moderner Texte, Mi. 5–6, privatiss. u. gratis Olea
 II. Übersetzungen ins Spanische, Mi. 6–7, privatiss. u. gratis Olea

Für Hörer aller Fakultäten: Praktische Übungen im Gebrauch des Italienischen:

- a) für Anfänger, Mo. Mi. 12–1 Vincenti
- b) für Halbfortgeschrittene, Mo. 4–5, Mi. 11–12 Vincenti
- c) für Fortgeschrittene (Interpretationsübungen aus den Schriften von Machiavelli), Mo. 3–4, Mi. 10–11, privatiss. u. gratis Vincenti

Im Auftrage des Seminars für romanische Philologie:

- Exercices de conversation, degré supérieur, Fr. 8–9, privatiss. u. gratis Guggisberg
 Exercices de conversation, degré moyen, Di. 8–9, privatiss. u. gratis Guggisberg

Traduction de textes modernes, Mi. 11—12
Lecture et interprétation de textes modernes, Mi. 12—1
Exercices de Rédaction, Do. 8—9

7. Slavische Philologie.

Altkirchenslavisch als Einführung in die slavische Philologie, Mo. Do. 9—10 Berneker
Slavische Wortbildung, Di. Fr. 9—10 Berneker
Seminar für slavische Philologie: Übungen zur slavischen und baltischen Volksdichtung, Di. Fr. 10—11, privatiss. u. gratis Berneker
Russische Übungen für Anfänger, Mo. Do. 3—4 v. Güldenstübbe
Russische Übungen für Fortgeschrittene, Di. Fr. 3—4 v. Güldenstübbe
Interpretation ausgewählter Erzählungen Cechovs, Di. 4—5, privatiss. u. gratis v. Güldenstübbe
Lektüre von Gogols „Revisor“, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis v. Güldenstübbe
Tschechische Übungen für Anfänger, Di. Fr. 6—7 Lettenbauer
Tschechische Übungen für Fortgeschrittene, Di. Fr. 7—8 Lettenbauer

8. Ungarische und finnische Philologie.

Für Hörer aller Fakultäten: Übungen im Gebrauch des Ungarischen:
a) für Anfänger, Mo. Do. 3—4 Jókay
b) für Halbfortgeschrittene, Mo. Do. 4—5, privatiss. u. gratis Jókay
c) Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis Jókay
Das ungarische Drama, Do. 5—6 Jókay
Übungen im Gebrauch des Finnischen:
a) für Anfänger, Mi. 4—5, privatiss. u. gratis Jókay
b) für Fortgeschrittene, Mo. 5—6, privatiss. u. gratis Jókay

V. Sprechkunde und Sprecherziehung.

Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede u. Diskussion u. Versammlungs-technik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), f. H. a. Fak., Di. Fr. 2—3 Gerathewohl
Übungen im mundartfreien hygienisch und ästhetisch einwandfreien Deutschsprechen, f. H. a. Fak., Di. Fr. 3—4 Gerathewohl
Redner und Rede in der deutschen Gegenwart (mit Schallplattenbeispielen und praktischen Anleitungen), f. H. a. Fak., Mo. Do. 2—3 Gerathewohl
Übungen im Vorlesen deutscher Prosa u. Verstexte, f. H. a. Fak., Mo. Do. 3—4 Gerathewohl
Der deutsche Dichter als Lebensführer (Vortrag u. Erläuterung lebenswichtiger Dichtungen), f. H. a. Fak., Do. 6—7 Gerathewohl
Persönliche Beratung rednerisch ungünstig Veranlagter, f. H. a. Fak., 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis Gerathewohl
Theoretische und praktische Anleitung zum richtigen Singen für Anfänger und Fortgeschrittene, f. H. a. Fak., 1st., im Mai u. Juni, zu noch zu bestimmender Zeit, publ. Forchhammer
Nur für Neuphilologen: Theoretische und praktische Einführung in die englische Phonetik und Aussprache, gem. mit Wells, Di. Fr. 8—9 Forchhammer
In der medizinischen Fakultät:
Einführung in die Phonetik (Sprachphysiologie) für Redner und Sänger (mit Lichtbildern), f. H. a. Fak., Mi. 12—1, publice. — Universität Nadoleczny

VII. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

II. Sektion.

Dekan: z. Z. Ord. Prof. Dr. Fritz von Wettstein.

Sprechstunde: Di. Fr. 11 Uhr im Dekanatszimmer 234 (Universität).

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. phil., Dr. jur. utr. h. c., Dr. rer. pol. h. c. Ferdinand Lindemann, für Mathematik (F. 480 808) — liest nicht — Kolbergerstr. 11/2 r.
Dr. Richard Ritter v. Hertwig, für Zoologie und vergleichende Anatomie — liest nicht — Tengstr. 17/2.
Dr. Alfred Pringsheim, für Mathematik (F. 57 684) — liest nicht — Maximilianspl. 7/3.

Guggisberg
Guggisberg
Guggisberg

Berneker
Berneker

Berneker
v. Güldenstübbe
v. Güldenstübbe
v. Güldenstübbe

v. Güldenstübbe
Lettenbauer
Lettenbauer

Jókay
Jókay
Jókay
Jókay

Jókay
Jókay

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Forchhammer

Forchhammer

Nadoleczny

Dr. phil., Dr. phil. nat. h. c. Erich v. Drygalski, für Geographie . . . Gaußstr. 6.
Dr. phil., Dr. med., Dr. sc. h. c. u. Dr. ing. e. h. Arnold Sommerfeld, für theoretische Physik (F. Institut: 21718, Privatwohnung: 360098) Dunantstr. 6.
Dr. Oskar Perron, für Mathematik (F. 480483) . . . Friedrich-Herschel-Str. 11.
Dr. Alexander Wilkens, für Astronomie (F. 480041) . . . Sternwarte Bogenhausen.
Dr. Constantin Carathéodory, für Mathematik (F. 480827) . . . Rauchstr. 8/2.
Dr. Heinrich Tietze, für Mathematik . . . Trautenwolfstr. 7/2.
Dr. Ferdinand Broili, für Paläontologie und historische Geologie . . . Wagnmüllerstr. 19/3.
Dr. phil. Dr. med. h. c. u. Dr. ing. e. h. Heinrich Wieland, für Chemie (F. 52674) Sophienstr. 9.
Dr. Theodor Mollison, für Anthropologie (F. 32961) . . . Virchowstr. 3.
Dr. Karl Ritter v. Frisch, für Zoologie u. vergleichende Anatomie (F. 492440) Über der Klausur Nr. 10.
Dr. Otto Hönigschmid, für analytische Chemie (F. 52533) . . . Sophienstr. 9/2.
Dr. August Schmauß, für Meteorologie (F. 50209 oder 55500) . . . Gabelsbergerstr. 51/3.
Dr. Walther Gerlach, für Experimentalphysik (F. 360542) . . . Leopoldstr. 6/2.
Dr. Balthasar Gossner, für Mineralogie und Kristallographie, Wohnung: Oettingenstr. 12/3; Briefzustellung: Mineralogisches Institut, Neuhauserstr. 51
Dr. Fritz v. Wettstein, für Botanik . . . Menzingerstr. 15.
Dr. Kasimir Fajans, für physikalische Chemie (F. 25900) . . . Prinzregentenstr. 54/2
Dr. Benno Bleyer, für Pharmazeutische und Lebensmittelchemie (F. 63233) Malsenstr. 53.
Dr. Karl Haushofer, für Geographie mit Lehrauftrag für Auslandsdeutschstum, Grenz- und Wehrgeographie (F. 480444) . . . Kolbergerstr. 18.
Dr. Leo Graetz, für Physik (F. 31784) — liest nicht — Leopoldstr. 4/2.
Dr. Friedrich Hartogs, für Mathematik mit d. Verpflichtung zur Abhaltung von Vorlesungen über darstellende Geometrie (F. 33124) Clemensstr. 34/3.
. . . , für allgemeine und angewandte Geologie, mit Lehrauftrag (für die Studierenden der Forstwissenschaft) für Mineralogie und Gesteinskunde einschl. Übungen . . .

Honorarprofessoren:

Dr. Hermann Brunn, für Mathematik — liest nicht — Luisenstr. 41/2 l.
Dr. Oskar Loew, für Pflanzenchemie — liest nicht — z. Zt. Berlin NW 40, Lüneburgerstr. 21/4.
Dr. phil. nat., med. h. c. Ludwig Döderlein, für Zoologie mit Lehrauftrag für systematische Zoologie . . . Herzogstr. 64/1.
Dr. Ernst Freiherr Stromer v. Reichenbach, für Paläontologie . . . von der Tannstr. 21/2.
Planmäßige außerordentliche Professoren:
Dr. Wilhelm Prandtl, für anorganische Chemie . . . Schweigerstr. 2/1.
Dr. phil., Dr. med. Maximilian Weber, für Petrographie (F. 596236) — liest nicht — Gabelsbergerstr. 36/3.
Dr. Erich Schmidt, für organische Chemie (F. 35959) . . . Habsburgerstr. 4/3.
Dr. Eduard Rüchardt, für Physik mit dem Lehrauftrag zur Abhaltung ergänzender Vorlesungen zur Experimentalphysik insbesondere über die neu erschlossenen Gebiete . . . Karl-Theodor-Str. 102/1 r.
Dr. Max Hirmer, für Botanik (mit Verpflichtung zur Abhaltung des Pharmakognostischen Unterrichts) und mit Lehrauftrag (für die Studierenden der Forstwissenschaft) für Spezielle Botanik I. Teil mit Berücksichtigung der forstlichen Standortgewächse (F. 61292) Maria-Ward-Str. 14.
. . . , für Petrographie

Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Ferdinand Birkner, für das Gesamtfach der Anthropologie, mit Lehrauftrag für Prähistorie . . . Herzog-Wilhelm-Str. 9/3
Dr. Ludwig Kalb, für Chemie (F. 371055) . . . Tengstr. 33/3
Dr. Karl Boden, für Geologie . . . Pestalozzistr. 50/1.
Dr. Ludwig Distel, für Geographie, mit Lehrauftrag für Kartographie . Gabelsbergerstr. 26/0.
Dr. Friedrich Böhm, für Mathematik, beim mathematischen Seminar mit Abhaltung von Kursen und Vorlesungen zur mathematischen Ausbildung der Studierenden der Versicherungswissenschaft beauftragt und mit Lehrauftrag für versicherungswissenschaftliche Übungen im Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft Dietlindenstr. 11.

- Dr. Wilhelm Goetsch, für Zoologie u. vergleichende Anatomie, mit Lehrauftrag für Entwicklungsgeschichte und spezielle Zoologie (F. 34572) Kaiserstr. 12/0
 Dr. Ludwig Scheuring, für Zoologie und vergleichende Anatomie . . . Cuvilliesstr. 1/2.
 Dr. Eugen Matthias, für Biologie der Leibesübungen (F. 56202) Hirtenstr. 25, Hotel Grünwald.
 Dr. phil. et med. Hans Krieg, für Zoologie Mandlstr. 3a/0.
 Dr. Karl Suessenguth, für Botanik Obermenzing, Frankenstr. 7/1.
 Dr. Edwin Fels, für Geographie mit Lehrauftrag für Wirtschaftsgeographie (F. 31027) Kurfürstenstr. 18/2 l.
 Dr. Walter Sandt, für Botanik, mit Lehrauftrag für Futter- und Giftpflanzen, für Pharmakognosie und für botanische Lehrausflüge (F. 63971) Notburgastr. 4/1.
 Dr. Kurt Täufel, für angewandte Chemie Clemensstr. 43/2.
 Dr. Richard Dietzel, für angewandte Chemie Trogerstr. 38/2.
 Dr. Fritz Kirchner, für Physik, mit Lehrauftrag für theoretische Physik Clemensstr. 26/0.
 Dr. Erich Wagler, für Zoologie (mit spez. Berücksichtigung der Hydrobiologie) Tengstr. 35/1.
 Dr. Alfred Bertho, für Chemie Gabelsbergerstr. 37/1.
 Dr. Emil Bozler, für Zoologie — kündigt später an —
 Dr. Max Storz, für Geologie Marienplatz 20/2.
 Dr. George-Maria Schwab, für Chemie Harlaching, Jollystr. 13.
 Dr. Fritz Lettenmeyer, für Mathematik, mit Lehrauftrag für Elemente der höheren Mathematik für Forststudierende Kaiserstr. 50/0 r.
 Dr. Rudolf Geiger, für Meteorologie und Klimatologie (F. 52472) . . . Arcisstr. 11/1, G.H.
 Dr. Wilhelm Schütz, für Physik Rheinstr. 24/5.
 Dr. Wilhelm Rabe, für Astronomie Sternwarte Bogenhausen.

Privatdozenten:

- Dr. Ernst Waldschmidt, für Chemie — beurlaubt — Prag I, Karlova 30.
 Dr. Georg Fischer, für Petrographie Berlin-Tempelhof, Tankredstr. 2/1
 Dr. Wolfgang Graßmann, für Chemie, mit Lehrauftrag für Biochemie (F. 31784) Würmtalstr. 8.
 Dr. Ruth Beutler, für Zoologie Herzog-Wilhelm-Str. 29/4.
 Dr. Werner Jacobs, für Zoologie Voitstr. 12.
 Dr. Ferdinand Schlemmer, für pharmazeutische Chemie (F. 26555) . . Thierschstr. 26/4.
 Dr. Hans Fromherz, für physikalische Chemie Thorwaldsenstr. 8/1.
 Dr. Eugen Bamann, für organische und pharmazeutische Chemie — beurlaubt — z. Zt. Stuttgart, Techn. Hochschule.
 Dr. Herbert Lenz, für Experimentalphysik — kündigt später an — Ismaning b. München, Haus-Nr. 202.
 Dr. Georg Aumann, für Mathematik Nymphenburg, Schloß.
 Dr. Kurt Vogel, für Geschichte der Mathematik Ungererstr. 69/1.
 Dr. Karl Pirschele, für Botanik Mechthildenstr. 34/2.

VORLESUNGEN:

1. Mathematik.

- Algebra II, Mo. Di. Do. Fr. 8—9 Perron
 Divergente Reihen, Mo. Do. 9—10 Perron
 Übungen zur Algebra, Mi. 8—9 Perron
 Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Carathéodory, Tietze u. Hartogs, Do. 5—7, privatiss. u. gratis Perron
 Differentialgeometrie, Mo. Di. Mi. Do. 10—11 Carathéodory
 Analytische Geometrie (Ergänzungen) Mo. Di. 11—12 Carathéodory
 Geometrische Optik, Sa. 9—11 Carathéodory
 Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Tietze u. Hartogs, Do. 5—7, privatiss. u. gratis Carathéodory

- Differential- und Integralrechnung III (einschl. der Elemente der Lehre von den Differentialgleichungen, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 Tietze
 Übungen zur Differential- und Integralrechnung III, Mi. 9—10 Tietze
 Funktionentheorie II, Mo. Di. Do. Fr. 11—12 Tietze
 Übungen zur Funktionentheorie, Mi. 11—12 Tietze
 Mathematisches Proseminar, Di. 4—5 privatiss. u. gratis Tietze
 Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Carathéodory u. Hartogs, Do. 5—7, privatiss. u. gratis Tietze
 Darstellende Geometrie, Mo. Di. Mi. Do. 11—12 Hartogs
 Übungen zur darstellenden Geometrie, 3 st., Fr. 10—1 Hartogs
 Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Carathéodory u. Tietze, Do. 5—7, privatiss. u. gratis Hartogs
 Versicherungsmathematik, Mi. Sa. 11—12 Böhm
 Seminar f. Statistik u. Versicherungswissenschaft (Vorträge u. Referate der Teilnehmer), Mo. 5—6^{1/2}, 2 st., privatiss. u. gratis Böhm
 Differential- u. Integralrechnung (mit Elementen der analytischen Geometrie u. der Differentialgleichungen) I. Teil, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 Lettenmeyer
 Übungen zur Vorlesung, Di. Fr. 8—9 Lettenmeyer
 Einführung in die Mengenlehre, Di. Do. 7—8 (verlegbar) Aumann
 Antike Mathematik II (Griechenland), Mo. 6—7, privatiss. u. gratis Vogel

2. Astronomie.

- Bahnbestimmung der Himmelskörper, Di. Do. Fr. 11—12 Wilkens
 Übungen zur Bahnbestimmung, Mo. 11—12 Wilkens
 Praktisch-astronomische Übungen, Do. 3—5 — Sternwarte Wilkens
 Astronomisches Kolloquium, 1^{1/2} st., Mo. 4^{1/2}—6, privatiss. u. gratis. — Sternwarte Wilkens
 Einführung in die Astrophysik, Di. Fr. 4—5 Rabe
 Entwicklungsgeschichte des astronom. Weltbildes, f. H. a. F., Fr. 5—6 Rabe

3. Physik.

- Experimentalphysik (Mechanik, Akustik, Wärme), Mo. bis Fr. 10²⁰—11, 5 st. Gerlach
 Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs a, Mo. 2—6, privatiss. Gerlach
 Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs b, Mo. 2—6, privatiss. Gerlach
 Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs c (Ergänzungskurs), gemeinsam mit Schütz, Mi. 2—6, privatiss. Gerlach
 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Rüchardt und Schütz, ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss. Gerlach
 Übungen für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Schütz, ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss. Gerlach
 Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Rüchardt und Schütz, 1^{1/2} st., Do. 5^{1/2}—7, privatiss. u. gratis Gerlach
 Wellenoptik, Mo. Di. Do. 9—10, Mi. 9—10 Ergänzungsstunde, 3 bzw. 4 st. Sommerfeld
 Übungen zur Optik, Mo. 5⁰⁰—7, 2 st., privatiss. u. gratis Sommerfeld
 Seminar (Vorträge der Mitglieder), Di. 5—7, privatiss. u. gratis Sommerfeld
 Spezialvorlesung über Quantenmechanik (Thema vorbehalten), Di. 12—1 Sommerfeld
 Meteorologie II, Mo. Di. Do. Fr. 4—5. — Forstl. Versuchsanstalt Schmauß
 Meteorologisches Seminar (Ergänzungen zur Vorlesung), Fr. 5—6, gratis. — Forstl. Versuchsanstalt Schmauß
 Höhere Experimentalphysik II (Interferenzoptik u. optische Instrumente) Di. 5^{1/2} s.t.—7, Do. 2—3, Rüchardt
 Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Gerlach u. Schütz, Do. 5^{1/2} s.t.—7, 1^{1/2} st., privatiss. u. gratis Rüchardt
 Anleitung zu selbständigen Arbeiten, gemeinsam mit Gerlach und Schütz, ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss. Rüchardt
 Vektorrechnung (als Einführung in die theoretische Physik), Di. Do. Fr. 3—4 Kirchner
 Übungen zur Vektorrechnung, Fr. 2³⁰—3¹⁵ Kirchner
 Physik der Atomkerne, Do. 4—5 Kirchner

Der Dienst der Meteorologie für Landwirtschaft, Verkehr, Technik, Gericht- und Heereswesen, Di. Do. 5—6
 Physik der tiefen Temperaturen, Mi. 11—12
 Absolute physikalische Messungen, Fr. 9—10
 Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs c (Ergänzungskurs), gemeinsam mit Gerlach, Mi. 2—6, privatiss.
 Praktische Übungen für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Gerlach, tägl., ganztägig, privatiss.
 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Gerlach u. Rüchardt, ganztägig, täglich, privatiss.
 Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Gerlach u. Rüchardt, 1½ st., Do. 5½—7, privatiss. u. gratis

4. Chemie.

a. Anorganische, organische u. physikalische Chemie.

Experimentalchemie I. Teil, Mo. bis Fr. 9—9⁰⁰. — Chem. Laboratorium des Staates, Sophienstr. 10
 Praktische Arbeiten im Chem. Laboratorium — privatiss. — und zwar a) in den beiden unorganischen Abteilungen, gemeinsam mit Hönigschmid, Prandtl u. Schwab, halb- oder ganztägig, Mo. bis Fr. 8—6 bzw. 8—1 oder 1—6; Sa. 8 bis 12; b) in der organischen Abteilung, gemeinsam mit Erich Schmidt, ganztägig 8—6, Sa. 8—12
 Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Schwab, in 5 Gruppen, nämlich: I. Mo. Mi. 10—1, II. Di. Fr. 10—1, III. Di. Fr. 2—5, IV. Mi. 2—5, Sa. 10—1, V. Mo. Do. 2—5
 Allgemeines chemisches Kolloquium, veranstaltet von allen Dozenten des Chemischen und des Physikalisch-chemischen Instituts, 1. und 3. Mo. des Monats, 6 s.t., privatiss. u. gratis
 Organisch-chemisches Kolloquium, gemeinsam mit den Dozenten der organischen Abteilung, 2. u. 4. Dienstag des Monats, 6 s.t., privatiss. u. gratis
 Analytische Chemie II. Teil, Di. Mi. 11⁰⁰—12¹⁵ s.t. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10.
 Elektrolytisches Praktikum, in 3—4wöchigen Kursen, ganztäg., Mo. bis Fr. 8—6, privatiss. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Fajans, Prandtl, Schwab u. Fromherz, Mo. (jede 2. u. 4. Woche des Monats, 6 s.t., 1½ st., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Physikalische Chemie II, Mo. Di. Do. 12—1, 3st. — Sophienstr. 10
 Chemische Kräfte u. Atombau, Mi. 12—1. — Sophienstr. 10
 Physikalisch-chemische Rechenübungen, Fr. 8—9, privatiss. u. gratis. — Sophienstr. 11
 Allgemeines chemisches Kolloquium, gemeinsam mit den Dozenten des Chemischen Laboratoriums u. des Physikalisch-chemischen Instituts, 1. u. 3. Mo. des Monats, 6 s.t., privatiss. u. gratis. — Sophienstr. 10
 Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Prandtl, Schwab u. Fromherz, 2. u. 4. Mo. des Monats, 6 s.t., privatiss. u. gratis. — Sophienstr. 10
 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Physikalisch-chemischen Institut, Mo. bis Fr. 8—6, Sa. 8—12, privatiss. — Sophienstr. 11
 Physikalisch-chemisches Praktikum: a) etwa ein halbes Semester Mo. bis Fr. ganztägig, 8—6; b) an einem ganzen Tag oder tägl. (Mo. bis Fr.) etwa 3 Wochen im Semester, privatiss. — Sophienstr. 11
 Spezielle anorganische Experimentalchemie II. (5.—8. Gruppe des periodischen Systems), Di. u. Do. 5¹⁰—6¹⁰, Mi. Fr. 8⁰⁰—9⁰⁰, 5st. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Praktikum für Gasanalyse, Mi. 2—6. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Kolloquium für physikal. u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans u. Schwab, Mo. (jede 2. u. 4. Woche des Monats), 6 s.t., 1½ st., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Benzolderivate u. Farbstoffe I. Teil, Mo. Di. Do. 8—9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 11

Geiger
 Schütz
 Schütz
 Schütz
 Schütz
 Schütz
 Schütz

Wieland

Wieland

Wieland

Wieland

Wieland

Hönigschmid

Hönigschmid

Hönigschmid

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Prandtl

Prandtl

Prandtl

Erich Schmidt

Chemische Technologie mit Exkursionen, II. Teil: Metallurgie, Fr. 5—6, Sa. 8—9, (Samstagstunde verlegbar) — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Atmungs- u. Gärungsvorgänge, Mi. 8—9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Biochemisches Praktikum, gemeinsam mit Graßmann, Sa. 9—1, 4st., privatiss. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Einführung in das chemische Praktikum für Mediziner, zu noch bekannt zu gebender Stunde. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Technische Anwendungen der physikalischen Chemie, Mi. 6—7. — Chem. Labor. des Staates, Sophienstr. 10.
 Kolloquium für physikalische u. anorgan. Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans, Prandtl und Fromherz, Mo. (jede 2. u. 4. Woche des Monats), 6 s.t., 1½ st., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. des Staates, Sophienstr. 10
 Hormone und Vitamine, Do. 5—6. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Biochemisches Praktikum, gemeinsam mit Bertho, Sa. 9—1, 4st., privatiss. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Physikalische Chemie der Zellvorgänge, Di. Do. 8—9. — Physik.-Chem. Institut, Sophienstr. 11; Kolloquiumsraum
 Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie (gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans, Prandtl u. Schwab), 2. u. 4. Mo. des Monats), 6 s.t., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
 Höhere Mathematik für Chemiker u. Naturwissenschaftler, Mo. Di. Do. 12—1. — Pharm. Inst.
 Übungen zur Höheren Mathematik, Fr. 12—1. — Pharm. Inst.

Kalb
 Bertho
 Bertho
 Schwab
 Schwab
 Schwab
 Graßmann
 Graßmann
 Fromherz
 Fromherz
 Tietze
 Tietze

b. Pharmazeutische u. Lebensmittelchemie.

Experimentelle pharmazeutische Chemie II. Teil, organischer Teil (im Bedarfsfalle, z. B. für Studierende mit einem Studienbeginn im Winterhalbjahr, auch an Stelle der Wintervorlesung: Experimentalchemie II. Teil), Mo. bis Do. 9¹⁰—9³⁰, 4st. — Karlstr. 29
 Lebensmittelchemie II. Teil, gemeinsam mit Täufel, 2st., Mo. Mi. 5—6, 2st. — Karlstr. 29
 Pharmazie, I. Teil (Geschichte der Pharmazie, analytische Methoden, neuere Arzneimittel, Drogen-Chemie), gemeinsam mit Dietzel u. Schlemmer, Di. Do. Fr. 5—6, 3st. — Karlstr. 29
 Pharmazeutisch-chem. Praktikum: Praktische Übungen, tägl. mit Ausnahme Samstags, 40st. ganztägig, 20st. halbtägig, privatiss. — Karlstr. 29
 Lebensmittelchem. Praktikum, tägl. mit Ausnahme Samstags, 40st. ganztägig, 20st. halbtägig, privatiss. — Karlstr. 29
 Pharmazeutisch-chem. und lebensmittelchem. Kolloquium, gemeinsam mit Täufel, Dietzel u. Schlemmer, Mi. 12—1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29
 Chem. Praktikum für Studierende d. Forstwissenschaft, gemeinsam mit Dietzel, Do. 1—5, 4st., privatiss. — Karlstr. 29
 Lebensmittelchemie II. Teil, gemeinsam mit Bleyer, Mo. Mi. 5—6, 2st., — Karlstr. 29
 Spezielle Lebensmittelchemie: Kohlehydrate, Fr. 5⁰⁰—5⁴⁵, pünktl. — Karlstr. 29
 Lebensmittelchemisches Seminar II: Untersuchung der Lebensmittel, Gesetzeskunde, Abfassung von Gutachten, Organisation der Lebensmittelkontrolle, 2st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Karlstr. 29
 Pharmazeutisch-chemisches u. Lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an das Praktikum, gemeinsam mit Bleyer, Dietzel u. Schlemmer, Mi. 12—1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29
 Spezielle Pharmazie I. Teil (Geschichte der Pharmazie, analytische Methoden, neuere Arzneimittel, Drogenchemie), gemeinsam mit Bleyer u. Schlemmer, Di. Do. Fr. 5—6. — Karlstr. 29
 Spezielle pharmazeutische Chemie: Arzneimittelsynthese, Mo. 12—1. — Karlstr. 29
 Pharmazeutisch-chem. und lebensmittelchem. Kolloquium, gemeinsam mit Bleyer, Täufel u. Schlemmer, Mi. 12—1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29
 Chemisches Praktikum f. Studierende der Forstwissenschaft, gemeinsam mit Bleyer, Do. 1—5, 4st., privatiss. — Karlstr. 29
 Pharmazie I. Teil (Geschichte der Pharmazie, analytische Methoden, neuere Arzneimittel, Drogenchemie), gemeinsam mit Bleyer und Dietzel, Di. Do. Fr. 5—6. — Karlstr. 29

Bleyer
 Bleyer
 Bleyer
 Bleyer
 Bleyer
 Bleyer
 Bleyer
 Täufel
 Täufel
 Täufel
 Täufel
 Dietzel
 Dietzel
 Dietzel
 Dietzel
 Schlemmer

- Pharmazeutisch-chem. und lebensmittelchem. Kolloquium, gemeinsam mit Bleyer, Täufel und Dietzel, Mi. 12–1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29 Schlemmer
- Kurs der Harnanalyse u. anderer physiologischer Untersuchungsverfahren (Blutzucker, Magensaft usw.), für Apotheker, 2st., Mi. 3–5. — Karlstr. 29 Schlemmer
- Besichtigung von industriellen und pharmazeutischen Betrieben, nach Übereinkunft, privatiss. u. gratis Schlemmer
- Grundlagen der experimentellen Pharmakologie für Pharmazeuten, Mi. 6–8, privatiss. — Pharmakolog. Institut Gremels (Med. Fak.)

5. Mineralogie.

- Mineralogie I: Grundlehren der Kristallographie, Di. Do. Fr. 7⁶⁶ pünktlich–8⁶⁶. — Alte Akademie Gossner
- Übungen im Bestimmen der Mineralien, Di. Fr. 5–7, oder an einem der beiden Tage von 3–7. — Alte Akademie Gossner
- Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Mineralogie u. Kristallographie, ganz- oder halbtägig, Mo. bis Sa. 8–12 u. 2–6, privatiss. — Alte Akademie Gossner

6. Geologie und Paläontologie.

- Einführung in die Geologie, mit Übungen und Exkursionen, f. Stud. d. Forstwissenschaft, Mo. Do. 3–5. — Alte Akademie N. N.
- Geologische Karten, mit Übungen, gem. mit Storz, Fr. 3–6 N. N.
- Anleitung zu selbständigen Arbeiten, tägl. (mit Ausnahme von Sa. nachm.), 8–12 u. 2–6, privatiss. — Alte Akademie N. N.
- Kleines Praktikum zur allgemeinen Geologie, gemeinsam mit Storz, Di. 4–7. — Alte Akademie Broili
- Historische Geologie (Formationskunde) mit Exkursionen, Di. bis Fr. 7–8. — Alte Akademie, Hörsaal f. Zoologie u. Geologie, Hof Broili
- Übungen auf dem Gebiete der historischen Geologie mit Exkursionen, nur für Vorgeübte, Sa. 7–9, 2st., privatiss. — Alte Akademie, 1. Stock Broili
- Paläontolog.-geolog. Praktikum und Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Paläontologie (Paläozoologie) und histor. Geologie, tägl. 8–12 u. 2–6 (mit Ausnahme Samstags nachm.), privatiss. — Alte Akademie, 1. Stock Broili
- Führung durch die paläontologische Staatssammlung, für Anfänger, Fr. 3–4, privatiss. — Alte Akademie Stromer von Reichenbach
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten botanischer sowie paläobotanischer Richtung, ganztägig, Mo. bis Fr. 8–12 u. 2–6, privatiss. — Pflanzenphysiologisches Institut, Nymphenburg, Menzingerstr. 15 Hirmer
- Geologie der Alpen (mit Exkursionen), Di. 3–4. — Alte Akademie Boden
- Einführung in die Geochemie, Di. 2–3. — Alte Akademie Storz
- Geologische Karten, mit Übungen, gemeinsam mit N. N., Fr. 3–6 Storz
- Kleines Praktikum zur allgemeinen Geologie, gemeinsam mit N. N., Di. 4–7. — Alte Akademie Storz
- Gesteinskunde, Mo. Mi. Fr. 9–10, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie Fischer

Vorlesungen über Bodenkunde siehe Staatsw. Fakultät (Lang).

7. Botanik und Pharmakognosie.

- Allgemeine Botanik, Mo. bis Fr. 12–1. — Bot. Hörsaal, Luisenstraße 16 v. Wettstein
- Botanischer Kurs für Anfänger A, B, C, Fr. 2–6, privatiss. — Bot. Institut, Nymphenburg v. Wettstein
- Botanischer Kurs D, Mi. Do. 3–6, privatiss. — Bot. Institut, Nymphenburg v. Wettstein
- Großes botanisches Praktikum II, ganztägig, tägl. 8–6, 30st., privatiss. — Bot. Institut, Nymphenburg v. Wettstein
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig, tägl. 8–6, 30st., privatiss. u. gratis. — Bot. Institut, Nymphenburg v. Wettstein
- Botan.-zool. Seminar, gemeinsam mit v. Frisch, jeden 1. Do. des Monats 5–7, 1st., privatiss. u. gratis. — Zool. Institut, Luisenstr. 16 v. Wettstein

- Spezielle Botanik I: (2. Teil: Blütenpflanzen), mit Exkursionen (Lehrauftrag f. d. Studierenden der Forstwissenschaft), Di. Fr. 6¹⁶–7²⁶ pünktl., 3st. — Altes botan. Institut, Karlstr. 29 Hirmer
- Pharmakognosie mit Übungen II. Teil, Fr. 8–12, privatiss. — Pflanzenphysiol. Institut, Nymphenburg Hirmer
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten botanischer sowie paläobotanischer Richtung, ganztägig, Mo. bis Fr. 8–19 u. 2–6, privatiss. — Pflanzenphysiol. Inst., Nymphenburg Hirmer
- Übungen im Pflanzenbestimmen, mit Exkursionen, Mo. 5–7, privatiss. — Biolog. Hörsaal, 2. Stock, Luisenstraße Suessenguth
- Anleitung zu botanisch-systematischen Arbeiten, 40stündig, Mo. bis Fr., privatiss. u. gratis. — Neues Botan. Institut, Menzingerstr. 15 Suessenguth
- Pharmakognosie (Lehrauftrag f. d. Studierenden d. tierärztl. Fakultät), Mo. 8–9. — Veterinärstr. 6 Sandt
- Botanische Lehrausflüge (Lehrauftrag für die Studierenden der tierärztl. Fakultät), 2st. Sa. u. So. nach bes. Anschlag Sandt
- Führungen im Botan. Garten, Fr. 6 s. t.–7⁸⁰, 2st. — Botan. Institut, Nymphenburg Sandt
- Stoffwechselphysiologie der Heterotrophen, Di. 5–6. — Botan. Hörsaal, Luisenstraße Pirschle
- Botanischer Kurs für Anfänger D (Physiologie), gemeinsam mit v. Wettstein, Mi. Do. 3–6. — Botan. Institut, Nymphenburg Pirschle

Weitere botan. Vorlesungen siehe Staatsw. Fakultät (Münch).

8. Zoologie.

- Zoologie I (Grundzüge der Anatomie, Physiologie u. Biologie der Tiere), Mo. bis Fr. 11–12. — Zool. Hörsaal, Luisenstr. 16 v. Frisch
- Zoologischer Kurs für Mediziner, gemeinsam mit Goetsch, Fr. 3–6. — Zool. Inst. Luisenstr. 14 v. Frisch
- Großes zoologisches Praktikum u. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, gemeinsam mit Goetsch u. Jacobs, ganztägig, 8–7, privatiss. — Zool. Institut, Luisenstr. 14 v. Frisch
- Zoologisches Seminar, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie, Do. 5–6 privatiss. u. gratis. — Zool. Institut, Luisenstr. 14 v. Frisch
- Zoologisch-botanisches Seminar, gemeinsam mit v. Wettstein, jeden 1. Do. des Monats, 5–7, 1st., privatiss. u. gratis. — Zool. Inst., Luisenstr. 14 v. Frisch
- Die einheimischen Insekten und Mollusken, mit Übungen, Mo. Di. 2–4. — Zool. Inst., Luisenstr. 14 Ludw. Döderlein
- Zoologische Exkursionen, nach Verabredung, gratis Ludw. Döderlein
- Biologie u. Entwicklungsgeschichte der Weichtiere u. Stachelhäuter (Mollusken und Echinodermen), mit Demonstrationen u. Präparierübungen, Mo. Di. 4–6 (evtl. verlegbar). — Zool. Inst., Luisenstr. 14 Goetsch
- Zoologischer Kurs für Mediziner, gemeinsam mit v. Frisch, Fr. 3–6. — Zool. Inst., Luisenstr. 14 Goetsch
- Großes zoologisches Praktikum und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit v. Frisch u. Jacobs, ganztägig, 8–7, privatiss. — Zool. Inst., Luisenstr. 14 Goetsch
- Zoologisches Seminar, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie, jeden 1. Do. des Monats, 5–7, 1st., privatiss. u. gratis. — Zool. Inst., Luisenstr. 14 Goetsch
- Einführung in die Systematik u. Biologie einheimischer Wirbelloser mit Ausnahme der Insekten u. Mollusken, Di. Do. 4–5, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. Scheuring
- Arbeiten im Zoolog. u. Biolog. Institut der Tierärztl. Fak. für Fortgeschrittenere, gemeinsam mit Demoll u. Wagler, ganz- u. halbtägig, privatiss. Scheuring
- Mikroskopische Anatomie der Wirbeltiere (mit Demonstrationen) Mi. 10–11, Do. 9–11. — Zool. Inst., Luisenstr. 14 Krieg
- Grundzüge der ökologischen Tiergeographie, Fr. 10–11. — Alte Akademie Krieg
- Zoologisches Praktikum f. Anfänger, gemeinsam mit Demoll und Heuschmann, Di. Mi. 3–5. — Biolog. u. Zool. Institut, Veterinärstr. 6 Wagler
- Ganz- und halbtägige Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Demoll und Scheuring, täglich, privatiss. — Biolog. u. Zool. Inst. der Tierärztl. Fak. Wagler
- Einführung in die Limnologie (Süßwasserbiologie), Di. Fr. 6–7. — Zool. Institut, Luisenstr. 14 Wagler
- Die Beziehungen zwischen Insekten u. Blüten, Mo. 12–1. — Kl. Zool. Hörsaal Fr. Beutler

Aus dem Leben der Wassertiere, Do. 11–12 (verlegbar). — Zool. Inst, Luisenstr. 14 Jacobs
Großes zoologisches Praktikum und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (gemein-
sam mit v. Frisch u. Goetsch), ganztägig, 8–7, privatiss. — Zoolog. Institut Jacobs

Weitere zoolog. Vorlesungen siehe Staatsw. Fakultät (Escherich u. Zwölfer) und Tierärztl. Fakultät (Demoll).

9. Anthropologie und Urgeschichte.

Anatomische Einführung in die Anthropologie (Allgem. Bauelemente, Entwicklungs-
geschichte, Skelett u. Muskelsystem) mit Demonstrationen, Mo. Mi. 12–1. — Alte
Akademie Mollison
Anthropologie I: Die Abstammung des Menschen und seine ältesten Formen, Di.
Do. Fr. 12–1. — Alte Akademie Mollison
Anthropologische Kraniologie und Osteologie, gelesen von Dr. Schultz, Di. Do. 3–4.
— Alte Akademie Mollison
Anthropometrische Übungen, Beobachtungen u. Messungen am lebenden Modell zu
noch zu bestimmender Zeit, 2st., privatiss. — Alte Akademie Mollison
Anthropologisches Seminar (Übungen u. Vorträge), zu noch zu bestimmender Zeit,
2st., alle 14 Tage, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie Mollison
Anthropologisches Vollpraktikum u. Anleitung zu selbständigen Arbeiten, tägl. 8
bis 12 u. 2–6, ausgenommen Sa. nachm., 44st., privatiss. — Alte Akademie Mollison
Geschichte, Methoden und Aufgaben der Vorgeschichtsforschung, Do. 2½–4, 2st.
— Alte Akademie Birkner
Kolloquium im Anschluß an die Vorlesung, 1 st., zu noch zu bestimmender Zeit,
privatiss. u. gratis. — Alte Akademie Birkner
Die Kulturen des vorgeschichtlichen Menschen mit bes. Berücksichtigung Bayerns,
f. H. a. Fak., Mi. 3–4, publice. — Universität Birkner
Biologie der Leibesübungen: Übersichtsvorlesung, 2. Teil, Do. 8–10. — Poliklinik Matthias
Biologie der Leibesübungen, Hauptvorlesung, III. Teil, Einfluß auf die Organe,
Di. Do. Fr. 4–5 Matthias
Erbbiologie, Do. 8–10. — Psychiatr. u. Nervenlinik Tirala (Med. Fak.)
Volkswohlfahrtspflege (Eugenik, Rassenpflege, Bevölkerungspolitik) mit Ein-
schluß der Judenfrage, f. H. a. Fak., Mi. 12–1. — Universität Specht (Med. Fak.)

10. Geographie und Meteorologie.

Physische u. politische Geographie von Rußland u. China und ihrer Randstaaten,
Mo. bis Fr. 8–9 v. Drygalski
Geographische Übungen für Fortgeschrittene, Mi. 10–12½, 2½st., privatiss. u. gratis v. Drygalski
Geographische Übungen für Anfänger, Do. 2–4½, 2½st., privatiss. u. gratis v. Drygalski
Meteorologie II, Mo. Di. Do. Fr. 4–5. — Forstl. Versuchsanstalt Schmauß
Meteorologisches Seminar (Ergänzungen zur Vorlesung), Fr. 5–6, gratis. — Forstl.
Versuchsanstalt Schmauß
Wehrkunde auf geographischer Grundlage, f. H. a. Fak., Mo. 5–6, publice Haushofer
Übungen für Grenz- und Auslandsdeutschum und Wehrkunde, f. H. a. Fak.,
Mo. 6½–7½, 2st., privatiss. u. gratis Haushofer
Mathematische Geographie, Mo. Do. 11–12 Distel
Karteninhalt u. Wegaufnahme mit Übungen, Di. Fr. 2–3 Distel
Geographische Lehrwanderungen (nach Vereinbarung), privatiss. u. gratis Distel
Wirtschaftsgeographie von Europa, Di. Fr. 9–10 Fels
Deutschlands Recht auf Kolonien, f. H. a. Fak., Mo. Do. 9–10 Fels
Wirtschaftsgeographische Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene, Mo. 2–4,
privatiss. u. gratis Fels
Geographische Lehrausflüge (nach Vereinbarung), privatiss. u. gratis Fels
Der Dienst der Meteorologie für Landwirtschaft, Verkehr, Technik, Gericht und
Heereswesen, Di. Do. 5–6 Geiger

Wehrwissenschaften. — Vorl. zu polit. Erziehung der Studentenschaft. — Vorl. f. Hörer a. Fakultäten.

VIII. WEHRWISSENSCHAFTEN.

Wehrkunde auf geographischer Grundlage, f. H. a. Fak., Mo. 5–6, publ. Haushofer
Übungen für Grenz- und Auslandsdeutschum und Wehrkunde, f. H. a. Fak.,
Mo. 6½–7½, 2st., privatiss. u. gratis Haushofer
Feldherren und Eroberer, Probleme der Kriegführung von Alexander d. Gr. bis
Moltke, f. H. a. Fak., Mi. 3–5 v. Frauenholz
Wehrwissenschaftliche Übungen über Kriegführung und Politik, f. H. a. Fak.,
Mi. 11–12 v. Frauenholz
Wehrwissenschaftliche Übungen über Organisation im Weltkrieg und in der
Nachkriegszeit, f. H. a. Fak., Mi. 10–11
gemeinsam von v. Frauenholz und Graf zu Stolberg-Wernigerode

IX. VORLESUNG ZU POLITISCHER ERZIEHUNG DER STUDENTENSCHAFT.

Politik (allgemeine Staatslehre), f. H. a. Fak., Mo. Mi. Do. 11–12 Koellreutter

X. VORLESUNGEN FÜR HÖRER ALLER FAKULTÄTEN.

Theologische Fakultät:

Entwicklungsgeschichtliche Apologetik, Mo. Di. Mi. Do. 3–4 Seitz
Theorie des erziehlchen Unterrichts, Di. mit Fr. 7–8 morgens Göttler
Religion der Germanen, Mo. u. Do. 6–7 Aufhauser
Bekehrung der germanischen Stämme zum Christentum, Mo. u. Do. 5–6 Aufhauser
Die Stifter der großen Weltreligionen, Mi. 11–12 Aufhauser

Juristische Fakultät:

Einführung in die Politik, Do. 6–7 van Calker
Allgemeine Politik u. Spezielles über politische Parteien des In- u. Auslandes, Mi. 11–12 Dyroff
Politik (Allgemeine Staatslehre), Mo. Mi. Do. 11–12 Koellreutter
Deutsche Verfassungsgeschichte im Überblick, Di. 6–7, publ. Mittels
Deutsche Gerichtsverfassung, Fr. 3–4 Doerr

Staatswirtschaftliche Fakultät:

Allgemeine Statistik und Bevölkerungslehre, Mo. Do. 11–12 v. Zwiedineck-Südenhorst
Einführung in das wirtschaftliche und soziale Verständnis der Gegenwart, Di. Do. 4–5 Weber
Sozialpolitik und sozialpolitische Statistik, mit Besichtigungen, Mi. 5–7 Zahn
Soziologie, Di. Fr. 11–12 Gerhardt
Der Kampf gegen die Weltwirtschaftskrise, Do. 5–6 Schmitt

Medizinische Fakultät:

Optimale Ernährung, Fr. 6–7, publ. — Universität Trumpp
Soziale Gesundheitsführung mit Besichtigung einschlägiger Einrichtungen,
Di. Do. 6–7. — Universität Hecker

Volkswohlfahrtspflege (Eugenik, Rassenpflege, Bevölkerungspolitik) mit Einschluß der Judenfrage, Mi. 12—1. — Universität	Specht
Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, Mi. 4—5, publice — Universität	Freytag
Schulhygiene, Mi. 6— $\frac{7}{8}$. — Universität	Rudolf Schneider
Das schwer erziehbare Kind, Di. 3—4, publ. — Universität	Benjamin
Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, Di. 4—5 — Universität	Benjamin
Einführung in die Phonetik (Sprachphysiologie) für Redner u. Sänger, mit Lichtbildern, Mi. 12—1. publice, — Universität	Nadoleczny
Die Geschlechtskrankheiten. Die Methoden ihrer Bekämpfung, Do. 6—7, publice — Universität	Mayr
Die inneren Organe des Menschen, dargestellt für Turnlehrer u. Studierende der körperlichen Erziehung, 5st. Vorlesung Mi. Sa. 6 ⁰⁰ —8 früh, Besprechung Di. 11 ⁰⁰ —1.—Anatomie	v. Lanz
Sportverletzungen, Verhütung und erste Hilfe mit praktischen Übungen, Mo. 6—7 ³⁰ (verlegbar), publ. — Poliklinik	Bragard

Philosophische Fakultät, I. Sektion:

Übungen im vergleichenden Sehen, Do. 6—8	Pinder
Deutsche Geschichte von Bismarcks Sturz bis zum Weltkrieg, Mo. Do. 9—10	Karl Alexander v. Müller
Der byzantinische Staatsgedanke von Konstantin d. Großen bis in die Neuzeit, Mo. Do. 5—6, publ.	Dölger
Musikhistorische Arbeitsgemeinschaft (Collegium musicum), Mi. 6—8 (verlegbar), privatiss. u. gratis	v. Ficker
Die ägyptischen Denkmäler der Münchener Sammlungen (Führungen u. Vorträge), Mo. pünktl. 3—4	Scharff
Richard Wagners nationale Sendung, Mi. 9—10	Lorenz
Der musikalische Aufbau von Wagners Tristan, Di. 10—11	Lorenz
Feldherren u. Eroberer, Probleme der Kriegführung von Alexander d. Gr. bis Moltke, Mi. 3—5	v. Frauenholz
Wehrwissenschaftliche Übungen über Kriegführung und Politik, Mi. 11—12	v. Frauenholz
Wehrwissenschaftliche Übungen über Organisation im Weltkrieg und in der Nachkriegszeit, gem. mit Graf Stolberg, Mi. 10—11	v. Frauenholz
Die politische Satire im Wandel der Zeit, Mi. 10—11	d'Ester
Mathias Grünewald (Gothard Nithard), der Maler des Isenheimer Altars, Do. 4—5	Kehrer
Führungen durch die Neue Staatsgalerie, Schackgalerie und Neue Pinakothek, Fr. 2—3	Kehrer
Führungen durch die Residenz und die Hauptkirchen Münchens, Mo. 2—3	Kehrer
Das Wesen der Religion, Mi. 8—9	Pauli
Führungen durch die Alte Pinakothek, Mi. 2—3	Stange
Der Gemeinschaftsgeist im Deutschen Mittelalter, Di. 6—7 abends	Hartl
Deutschlands Außenpolitik seit dem Diktat von Versailles bis zur Gegenwart, Di. 6—7	Maenner
Mussolini und der Faschismus, Fr. 6—7	Maenner
Arische Weltanschauung, Mi. 11—12	Wüst
Wortkunde und Wortforschung. Eine Einführung für Sprachbeflissene, Do. 2—3	Wüst
Große religiöse Führergestalten, Di. 7—8, publ.	Merkel
Neufranzösische Übungen (geringe Kenntnisse vorausgesetzt), Di. Fr. 2—3, privatiss. u. gratis	Rauhut
Die Geschichte der arabischen Reiche in Ägypten, Nordafrika und Spanien, Do. 6—7	Pretzl
Das Zeitalter Bismarcks, Mi. 10—12	Franz
Wehrwissenschaftliche Übungen zur Neuzeit, gem. mit v. Frauenholz, Mi. 10—11	Graf zu Stolberg-Wernigerode
Frankreichkunde: Das gegenwärtige Frankreich (politische, soziale u. wirtschaftliche Verhältnisse, Staatsaufbau, Bildungswesen, deutsch-französische Probleme), Mi. Fr. 8—9	Wilhelm
Französische Literatur im 17. Jahrhundert Di. Fr. 5—6	Jules Simon
Praktische Übungen, Di. Fr. 6—7	Jules Simon
Englische Sprech- u. Stilübungen für Fortgeschrittene, Di. 3—5	Wells
English Prose Literature in the XX. Century, Mo. Do. 4—5	Wells

Übungen im Gebrauch des Spanischen:

a) für Anfänger, Di. Mi. 12—1	Olea
b) für Halbfortgeschrittene, Di. Mi. 11—12, privatiss. u. gratis	Olea
c) für Fortgeschrittene:	
I. Lektüre moderner Texte, Mi. 5—6, privatiss. u. gratis	Olea
II. Übersetzungen ins Spanische, Mi. 6—7, privatiss. u. gratis	Olea

Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede u. Diskussion u. Versammlungstechnik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), Di. Fr. 2—3 Gerathewohl

Übungen im mundartfreien hygienisch u. ästhetisch einwandfreien Deutschsprechen, Di. Fr. 3—4 Gerathewohl

Redner und Rede in der deutschen Gegenwart (mit Schallplattenbeispielen und praktischen Anleitungen), Mo. Do. 2—3 Gerathewohl

Übungen im Vorlesen deutscher Prosa u. Verstexte, Mo. Do. 3—4 Gerathewohl

Der deutsche Dichter als Lebensführer (Vortrag und Erläuterung lebenswichtiger Dichtungen), Do. 6—7 Gerathewohl

Persönliche Beratung rednerisch ungünstig Veranlagter, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis Gerathewohl

Praktische Übungen im Gebrauch des Italienischen:

a) für Anfänger, Mo. Mi. 12—1	Vincenti
b) für Halbfortgeschrittene, Mo. 4—5, Mi. 11—12	Vincenti
c) für Fortgeschrittene (Interpretationsübungen aus den Schriften von Machiavelli), Mo. 3—4, Mi. 10—11, privatiss. u. gratis	Vincenti

Übungen im Gebrauch des Ungarischen:

a) für Anfänger, Mo. Do. 3—4	Jókay
b) für Halbfortgeschrittene, Mo. Do. 4—5, privatiss. u. gratis	Jókay
c) Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis	Jókay

Theoretische und praktische Anleitung zum richtigen Singen für Anfänger und Fortgeschrittene, 1st., im Mai u. Juni zu noch zu bestimmender Zeit, publ. Forchhammer

Einführung in die englische Umgangssprache, Mi. 11—1 Raith

Geschichte des Deutschums in Mitteleuropa vom Zusammenbruch 1918 bis zur Gegenwart, Mo. Do. 3—4 v. Kloeber

Philosophische Fakultät, II. Sektion:

Wehrkunde auf geographischer Grundlage, Mo. 5—6, publice	Haushofer
Übungen für Grenz- und Auslandsdeutschum und Wehrkunde, Mo. 6 ¹⁵ —7 ⁴⁵ , 2st., privatiss. u. gratis	Haushofer
Die Kulturen des vorgeschichtlichen Menschen mit besonderer Berücksichtigung Bayerns, Mi. 3—4, publice. — Universität	Birkner
Deutschlands Recht auf Kolonien, Mo. Do. 9—10	Fels
Entwicklungsgeschichte des astronom. Weltbildes, Fr. 5—6	Rabe

XI. LEIBESÜBUNGEN.

Direktor der Landesturnanstalt Dr. Martin Vogt, mit der Abhaltung von Lehrkursen über Geschichte der Leibesübungen beauftragt.

Gemeinsames akademisches Institut für Leibesübungen, Hochschulturnhalle Ludwigstraße 14, Gartenbau. Vorstand: Studienrat Georg Schneider, akademischer Turn- und Spielleiter.

Studienassessor Dr. Fritz Bachmaier, mit der Abhaltung von Lehrkursen über Systematik und Methodik der Leibesübungen beauftragt.

Einrichtungen: Täglicher Turn- und Sportbetrieb (s. Anschläge des Arbeitsplanes), Beteiligung für alle Studierenden kostenlos und unverbindlich. Erteilung von Übungszeugnissen (Testat). Turn- und Sportwartkurse. Prüfungen für das Sportabzeichen und den Grundschein der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft.

Studium der Leibesübungen und der Körpererziehung (Turnlehrer-innen-Ausbildung für nichtbayerische Studierende). Ausbildungspläne im Institut für Leibesübungen erhältlich.
Auskunft in allen Fragen der akademischen Leibesübungen: täglich 9⁰⁰–11⁰⁰ Uhr im Institut

VORLESUNGEN:

Geschichte der Leibesübungen: Friedrich Ludwig Jahn und seine Zeit, f. H. a. F., Mo. Di. 5–6 — Universität	Vogt
Lehrweise der Leibesübungen II (Leichtathletik, Schwimmen, Sommerspiele, Wandern), Mo. Do. 12–1, publ. — Universität	Bachmaier
Übungen z. Lehrweise der Leibesübungen II, Mi. 3–4, privatiss. u. gratis. — Universität	Bachmaier
Biologie der Leibesübungen: Übersichtsvorlesung, 2. Teil, Do. 8–10. — Poliklinik	Matthias
Biologie der Leibesübungen, Hauptvorlesung III. Teil, Einfluß auf die Organe, Di. Do. Fr. 4–5	Matthias
Erbbiologie, Do. 8–10. — Psychiatr. u. Nervenkl. n. k	Tirak
Rassenhygiene und Erbbiologie, Di. Mi. 8–10. — Universität	Tirak
Konstitutionshygiene u. Rassepflege im Dritten Reich, Di. 6 ¹⁵ –7 ⁴⁵ , 2st. — Hygien. Institut	Kapp
Schulhygiene, f. H. a. Fak., Mi. 6–7/8. — Universität	Rudolf Schneider
Soziale Gesundheitsführung mit Besichtigung einschlägiger Einrichtungen, f. H. a. F., Di. Do. 6–7. — Universität	Hecker
Erste Hilfe bei Unglücksfällen, besonders für Turnlehrer, Sa. 8–10. — Poliklinik	Genewein
Die inneren Organe des Menschen, dargestellt für Turnlehrer und Studierende der körperlichen Erziehung, 5 st. Vorlesung Mi. Sa. 6 ⁰⁰ –8 früh, Besprechung Di. 11 ⁰⁰ –1. — Anatomie	v. Lang
Massage u. Gymnastik, Do. 5–6, publice. — Poliklinik	Max Lange
Sportverletzungen, Verhütung und erste Hilfe mit praktischen Übungen f. H. a. Fak., Mo. 6–7 ⁰⁰ (verlegbar), publ. — Poliklinik	Brage